www.treffpunkt-karlsruhe.de

November 2026

Treffpunkt

Das Magazin für die Region Karlsruhe

Freizeit & Reisen | Essen & Gastronomie | Wohnen & Garten

Konzerte
17. Ettlinger Folknacht

Theater
Tom Gerhardt mit „Volle Packung“ im Kammertheater

Gigs & Gags
Mario Barth in der Schwarzwaldhalle

Wohnen
Farben beeinflussen die Stimmung

Familie
Freizeittipps nicht nur für Kinder

Fünf Tipps für coole Ausflüge: Von tierischen Abenteuern bis zum Ninja-Wasserparcours

Familienzeit in Karlsruhe

präsentiert von: Der Kurier, Treffpunkt
Sa., 05. Dez. 2026, 20.00 Uhr Jazzclub Karlsruhe

PAUL MILLNS
Der britische Blues n Soul Poet live

präsentiert von: Der Kurier, Treffpunkt
Di., 15. Dez. 2026, 20.00 Uhr Konzerthaus Karlsruhe

SALUT SALON
Neues Programm: Weihnachten mit Salut Salon

präsentiert von: Der Kurier, Treffpunkt
Sa., 23. Jan. 2027, 20.00 Uhr Jazzclub Karlsruhe

NO SUGAR, NO CREAM
Live 2027

präsentiert von: Der Kurier, Treffpunkt
Sa., 06. Febr. 2027, 20.00 Uhr BadnerHalle Rastatt

STAHLZEIT
Die spektakulärste RAMMSTEIN Tribute Show
WAS ICH LIEBE 2027

präsentiert von: Der Kurier, Treffpunkt
Do., 18. Febr. 2027, 16.00 Uhr BadnerHalle Rastatt
Fr., 19. Febr. 2027, 16.00 Uhr CongressCentrum Pforzheim

ANOUK
Das Kindermusical von Peter Maffay

SEIT 1798
Hoepfner

präsentiert von: Der Kurier, Treffpunkt Karlsruhe
Sa., 06. März 2027, 20.00 Uhr Badnerlandhalle Karlsruhe- Neureut

FIELD COMMANDER C.
The Songs of Leonard Cohen- Early Works

präsentiert von: Die neue Welle, Der Kurier, Treffpunkt Karlsruhe
Fr., 19. März 2027, 20.00 Uhr Stadthalle Karlsruhe

PHIL The Genesis & Phil Collins Tribute Show

präsentiert von: SWR 4, Der Kurier, Treffpunkt Karlsruhe
So., 11. April 2027, 19.00 Uhr Badnerlandhalle Karlsruhe- Neureut

CHRISTOPH SONNTAG
Neues Programm. AZ NZ 2.0

präsentiert von: Die neue Welle, Der Kurier, Treffpunkt
Sa., 17. April 2027, 20.00 Uhr Festhalle Wörth am Rhein

BAROCK
Europe's greatest Tribute to AC/DC

präsentiert von: Der Kurier, Treffpunkt
So., 18. April 2027, 19.00 Uhr Jazzclub Karlsruhe

SKERRYVORE
Beautiful Mistakes- Tour 2027

Vorschau:
10.04.27 Jazzclub Karlsruhe .....**DOMINIK PLANGGER**

Karten an allen CTS-Verkaufsstellen Tel. Kartenservice: 0721/23000
Weitere Infos im Internet: www.foerderkreis-kultur.de | e-mail-Anschrift: info@foerderkreis-kultur.de

Inhalt

Treffpunkt November 2026

Die Karlsruher Herbstmess' lädt zum Saisonfinale ein

Am 26. November eröffnet der Ettlinger Sternlesmarkt

Freizeit

5 **TOLLHAUS**
Milow, Herr Jan & seine Superbänd, Herbert Pixner Projekt und Catt

6+7 **THEATER**
Tom Gerhardt: „Volle Packung" und „Eros & Ramazotti" im Kammertheater; „12 tote Hühner" und Konzertlesung „Alice im Wunderland" im Sandkorn

8 **KALENDER**
Die November-Veranstaltungen

Freizeit

13 **17. ETTLINGER FOLKNACHT**
(Tanz-) Folk vom Feinsten

19 **REINER KRÖHNERT**
Der Meister der bissigen Parodie mit seinem Programm „ER"

26 **GITTE HENNING & BAND**
Die Schlager-Ikone feiert ihren 80. Geburtstag mit einer Tour

34 **GERICHTE IN KARLSRUHE**
Neben der Justiz hat Karlsruhe an „Gerichten" viel zu bieten

Wohnen

36 **FARBEN MIT CHARAKTER**
Mit den Lieblingsfarben erhält jeder Raum eine Atmosphäre

37 **SPRACHE DER FARBEN**
Farben beeinflussen Stimmung und Atmosphäre im Zuhause

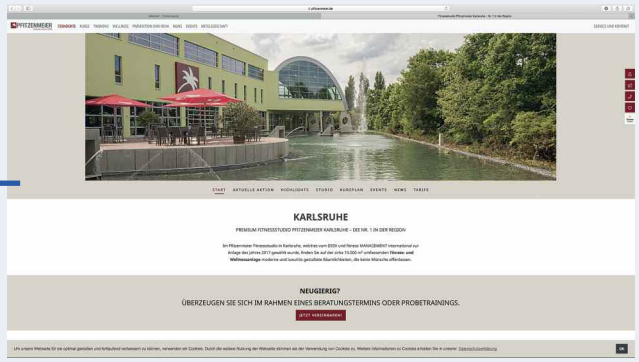
38 **WEISS IST NICHT WEISS**
Bei Wandfarbe kommt es auf Deckkraft, Verarbeitbarkeit an

39 **BODEN MIT TEPPICHBAHNEN**
Farbwahl: Mutig oder dezent?

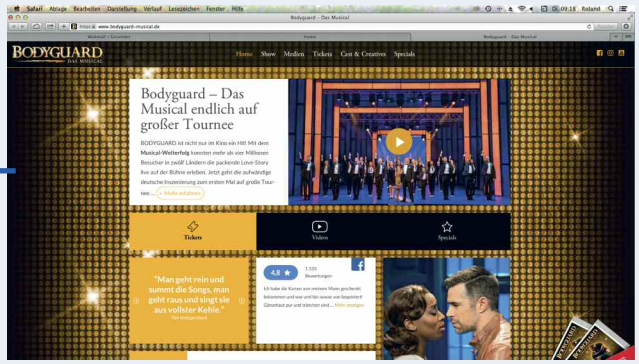
Der Treffpunkt auf dem Smartphone

Den Treffpunkt zuhause auf der Couch gemütlich durchblättern? Seit 40 Jahren kein Problem. Doch jetzt können alle Informationen der Print-Ausgabe auch online genutzt werden. Scrollen statt blättern. Die digitale Ausgabe des Treffpunkt bietet neben der einfachen Lesefunktion darüberhinaus noch eine Vielzahl an zusätzlichen Informationsmöglichkeiten, die direkt über das Smartphone (oder PC oder Laptop) abgerufen werden können.

Alle Anzeigen im Treffpunkt sind mit der WebSite des Inserenten verlinkt. Ein Klick genügt und man erhält zusätzliche Informationen über das Werbeangebot bzw. die Möglichkeit zum direkten Kontakt.



Klickt man auf die Veranstaltungshinweise, so öffnet sich die Seite des Veranstalters bzw. die Seite der Veranstaltung – mit zusätzlichen Informationen und meist auch mit der Möglichkeit zum Ticketkauf.

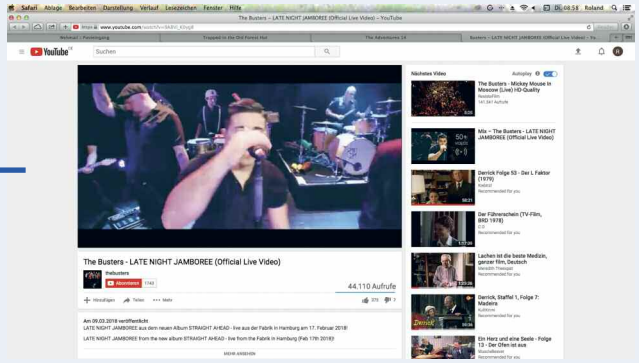


Selbst bei den Einträgen im Veranstaltungskalender sind zusätzliche Informationen möglich.

Überall dort, wo beim Termin auch eine Web-Adresse angegeben ist, reicht ein Klick darauf.

Ein im Treffpunkt angekündigtes Konzert sagt Ihnen nichts, die Gruppe ist Ihnen unbekannt?

Kein Problem. Ein Klick auf das Bild auf den Konzertseiten führt Sie zu einem aktuellen Musikvideo.



■ **Milow** Seine beiden ausverkauften Tourneen zum Album „Boy Made Out Of Stars“ im Jahr 2025 gerieten zu Triumphzügen für den belgischen Singer-Songwriter. Dass Milow zu seinen deutschen Fans ein besonders enges Verhältnis hat, ist kein Geheimnis – und so dürfen sie sich auf Unplugged Shows freuen, die echte Sternstunden versprechen: Neue Hits wie „Crazy For You“ und „Castaways“ reihen sich an Klassiker wie „Ayo Technology“, „You Don’t Know“ und „Whatever It Takes“ oder „ASAP“. Der intime und reduzierte Rahmen dieser Unplugged Konzerte unterstreicht Milows Klasse als Songwriter. Das neue Album „Boy Made Out Of Stars“ stellt mit seinen introspektiven und emotionalen Themen eine kontinuierliche Weiterentwicklung seines akustischen Storytellings dar. Darüber hinaus ist es ihm und seiner Live-Band, bestehend aus Tom Vanstiphout (Gitarre), Nina Babet (Gesang), Mario Garuccio (Schlagzeug) und Dominik Krämer (Bass) gelungen, die besondere Dynamik ihres Zusammenspiels auch im Studio einzufangen. Da diese Songs wie gemacht sind für ein rein akustisches Konzertsetting, bekommen sie bei dieser Tournee den passenden intimen Rahmen. Über Milow: Milow (Jonathan Vandenbroeck) ist einer der erfolgreichsten Singer-Songwriter Europas und bekannt für seine Fähigkeit, persönliche Themen in universelle Hymnen zu verwandeln. Seine Hits haben ihm eine weltweite Fangemeinde beschert. Milows Live-Auftritte, die durch das Talent seiner Band noch verstärkt werden, sind für ihre Intimität und Energie bekannt. (Foto: Julien Rommelaere) **Am Samstag, 7. November um 20 Uhr im Tollhaus.**

■ **Herr Jan & seine Superbänd** Herr Jans Lieder sind eine einladende Umarmung, wie warme Milch mit Honig, ausgelassen Tanzen mit befreundeten Menschen und Marshmallows am Lagerfeuer – eine liebevolle Hommage an die kleinen und großen Verrücktheiten des Familienalltags. Zielgruppe: Familien, Kinder, Eltern, Nicht-Eltern. Gute, handgemachte Musik wird auf der Bühne meistens noch besser – das gilt auch für die Lieder von Herr Jan und so lässt er gemeinsam mit seiner Superbänd keine Gelegenheit aus, seine Songs auf Festivals, Open Airs oder in Clubs live zu spielen. Im Zentrum stehen Stücke von allen Herr Jan-Alben – instrumentiert mit mehrstimmigem Gesang in Quartettbesetzung. Das Konzept: eine warmherzige Bühnenshow, die die Hände zum Tanzen und Mitsingen ausstreckt, aber auch einlädt zuzuhören und mitzufühlen. Spätestens am Ende ist klar: Alle sind angesprochen: Familien, Eltern, Kinder, Nicht-Eltern. Herr Jan ist zwar als Produzent viel im Studio tätig, aber die Energie und Verbindung, die ein Live-Konzert schaffen kann, ist einfach nochmal eine ganz andere Dimension. Herr Jan und seine Mitmusiker:innen Angelino, Judith und Masl reichen sich gegenseitig die Instrumente in die Hände – Piano, Gitarre, Keys, Drums, Trompete – dazwischen Herr Jan, der singt, rappt, feiert, aus dem Leben erzählt, aber dann und wann auch mal ruhigere Töne anschlägt – es geht um das Konzert als Live-Erlebnis. „Mit meiner Superbänd nehmen wir das Publikum mit auf ein Abenteuer und schaffen eine Atmosphäre, die gut tut und richtig Spaß macht. Meine Konzerte sind echt , denn alle haben ein Recht auf gute Live-Musik.“ (Foto: Fabian Meldau) **Am Sonntag, den 8. November um 15 Uhr im Tollhaus.**

Veranstaltungs-Tipps Tollhaus

■ **Herbert Pixner Projekt** Hinter dem genialen Herbert Pixner Projekt steht der Ausnahmekünstler und Multiinstrumentalist Herbert Pixner, der zusammen mit seinen Bandmitgliedern Werner Unterlercher, Heidi Pixner und Manuel Randi einen völlig eigenen Musikstil entwickelt hat. Die vier Musiker setzen die Diatonische Harmonika, Gitarre, Harfe, Kontrabass und andere Instrumente in einer Weise ein, die das Publikum staunend zurücklässt und einen tiefen Eindruck schafft. Jazzige Leichtigkeit trifft im Herbert Pixner Projekt auf technisch perfektes Spiel, während sich die Melodien stets in einer Mischung aus traditioneller Alpenmusik, Flamenco, Blues und Rock bewegen. Seit über zehn Jahren begeistert das Herbert Pixner Projekt mit seiner Musik. Auftritte auf angesagten Festivals und Konzertbühnen verbreiteten den Ruf dieser außergewöhnlichen Band und bewiesen, dass sich ihre Musik nicht so einfach in Schubladen stecken lässt. Namensgeber der Gruppe, Herbert Pixner, wuchs auf einem Bergbauernhof im Passeiertal in Südtirol auf, wo er teils durch Unterricht, teils autodidaktisch sieben Instrumente lernte. Seit 2007 widmet er sich der Arbeit mit dem Herbert Pixner Projekt, das Kritiker wie Fans durch präzise Spieltechnik und interessante Melodien begeistert. Wer bei Alpenmusik an Trachten und Alphörner denkt, wird beim Herbert Pixner Projekt aber eines Besseren belehrt. Hier trifft Tradition auf Moderne und entfacht ein musikalisches Feuerwerk, das man sich auf keinen Fall entgehen lassen sollte! **Am Freitag, 20. November um 20 Uhr im Tollhaus.**

■ **Catt** Eine Stimme, die die Zeit anhält. Catt verwandelt scheinbar kleine Geschichten in universelle Erzählungen über das Jetzt, das Hier, das Sein. Musik als Hoffnung, voll strahlender Klarheit. Ein neuer Entwurf von Pop, voller Tiefe, voller Funkeln und vor allem: Ehrlichkeit. „Ich bin als Mensch und als Musikerin durch viel Veränderung gegangen. Ich glaube, jeder bewegt sich in diesen Zeiten durch seine ganz persönliche Transformation. Wir sind alle auf einem Weg. Radikale Ehrlichkeit uns selbst gegenüber wird uns immer dorthin bringen, wo es stimmig für uns ist. Ich hoffe, meine Lieder können ein Zuhause sein, vor allem, wenn wir innerlich oder äußerlich unterwegs sind.“ Aufgewachsen in einem Drei-Häuser-Dorf in Norddeutschland zwischen Wäldern, Feldern, klassischer Klavierausbildung und Posaunenchören, umgab sich Catt von Kindesbeinen an mit Musik. Bevor sie richtig sprechen konnte, sang sie. Heute wechselt sie mühelos zwischen einer Vielzahl von Instrumenten und hinterlässt mit ihrer immensen Musikalität und Spielfreude auf internationalen Konzerttourneen ein begeistertes Publikum. Sowohl bei Solokonzerten, als auch mit ihrer harmonischen, multiinstrumentalen Band, wird jeder Abend ein farbenreiches Erlebnis, das Anwesende aufleuchten und aufatmen lässt. Ihre zwei ersten Alben „Why, Why“ und „Change“ fanden ihren Weg in unzählige Ohren und Herzen und: in überschwängliche Kritiken. Catt hat mittlerweile ihren unverkennbar eigenen Klangkosmos erschaffen, der ihre mal ehrliche, mal ätherische Art des Songwritings warm umhüllt. Auf der ganzen Welt vereint sie mittlerweile eine begeisterte und tief berührte Hörerschaft um sich. (Foto: Charlotte Krusche) **Am 21. November 20 Uhr im Tollhaus.**

Verlosungen

Disco Queen

Eine Show mit den größten Hits von Schlager über Pop bis hin zum alles prägenden Disco Sound.

→ 2 x 2 Eintrittskarten

Sonntag, 13. Dezember 18.30 Uhr in der Fabrik des Sandkorn

Paul Millns & Band

Der 81-Jährige präsentiert auch 2026 wieder eine Vielzahl neuer und alter Kompositionen.

→ 2 x 2 Eintrittskarten

Samstag, 5. Dezember 20 Uhr im Karlsruher Jazzclub

mo'gro

Bei den Konzerten dieser Band bleibt nichts gleich. Weder die Songs noch die Besetzung.

→ 2 x 2 Eintrittskarten

Donnerstag, 19. November 20 Uhr in der klag-Bühne in Gaggenau

Lars Redlich

Hochklassiges musikalisches Entertainment trifft auf locker-flockigen Humor mit Köpfchen.

→ 2 x 2 Eintrittskarten

Freitag, 29. Januar um 20 Uhr im Kulturzentrum Tollhaus

Abonnements

Wir senden Ihnen unser Monatsmagazin „Treffpunkt" ein Jahr lang kostenlos ins Haus.

→ 5 Jahresabonnements

Erste Zusendung: Dezember 2026
Letzte Zusendung: November 2027

... und so einfach geht's:
Den bevorzugten Lieblingsgewinn ausschneiden, auf eine Postkarte kleben und an uns abschicken. Name, Anschrift und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse nicht vergessen. Einsendeschluss ist der 16. Nov. '26. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Treffpunkt
Postfach 510107
76191 Karlsruhe

Treffpunkt
Das Magazin für die Region Karlsruhe

Veranstaltungs-Tipps — Theater

■ **Tom Gerhardt: „Volle Packung"** Die Kiste ist geschnürt: Geschlagene 40 Jahre nach seinem ersten Bühnen-Programm hat Chaos-Entertainer Tom Gerhardt jetzt seine verrücktesten und beliebtesten Figuren in ein neues Solo-Programm gesteckt – und schickt sie auf radikalen Kollisionskurs mit herrschendem Zeitgeist und gesundem Menschenverstand. Eine volle Packung Spaß und blühender Wahnsinn. Tom schlüpft hier nicht nur in seine Parade-Rolle des notorischen Hausmeister Krause, sondern spielt diesmal alle Mitglieder des denkwürdigen Krause-Clans selbst: Ob sexy Tochter Carmen, die zur asozialen Influencerin geworden ist, ob Mutter Lisbeth, die Fleischwerdung grausamer Kleinbürgerlichkeit oder Sohn Tommie, die durchgeknallte Dumpfbacke, die – mit Pudelmütze und kultigem Auspuff bewaffnet – bekanntlich schon in drei Kino-Filmen eine fröhliche Spur der Verwüstung hinter sich gelassen hat. Und hinzu kommen noch einige Monster des Alltags mehr: z.B. ein Super-Nerd, ein Super-Aggro und ein empörend sexistisches Körperteil. Wenn diese Monster auf der Bühne losgelassen werden, ist eines sicher: Das neue Biedermeiertum unserer Tage, die neue Spießigkeit und Frömmelei wird arg gerupft werden. Und wenn sich auch höchst-sensible Zeitgenossen schrecklich darüber aufregen werden: Tom Gerhardt bleibt unverschämt und kompromisslos. **Am 9. und 10. November, jeweils um 19 Uhr, im Kammertheater.**

■ **„Eros & Ramazotti"** Als Eros Falsoletti für Italien beim Eurovision Song Contest antrat konnte er nicht ahnen, wie dieser Auftritt sein Leben verändern würde: Zwischen nationalem Hoffnungsträger und senkrechtem Sturz in die Bedeutungslosigkeit lagen nur 3 Minuten. Und wie unfassbar lang kann ein Song sein, an dessen Text man sich nicht erinnert?! Künstlerisch ganz unten angekommen, verdient er sich jetzt den Lebensunterhalt zusammen mit seinem Pianisten Luigi Ramazotti in einem kleinen Hotel an der Adriaküste mit biederen Schlagern. Als Gigolo für deutsche Bustouristen! Doch für Ramazotti ist klar: Wenn Eros mit seiner Verve und Temperament wieder Italienisch singt, dann steht ihnen die Welt offen. Ramazottis Plan führt das Duo durch atemberaubende Turbulenzen, auf phantastische Höhen und in den absoluten Ausnahmezustand. Und jetzt scheint der Traum von der großen internationalen Karriere zum Greifen nah... Eros & Ramazotti ist eine umwerfende musikalische Komödie voller Leidenschaft, Witz und großen Emotionen. Erzählt mit den großen Hits Italiens – von Adriano Celentano, Paolo Conte, Lucio Dalla, Louis Prima, Mina und vielen mehr. Ein Abend, der einem das Herz aufgehen lässt. Gesungen und gespielt von zwei hochkarätigen Künstlern, die in der deutschen Theaterszene bestens bekannt sind: Tommaso Cacciapuoti und Dietmar Loeffler. **Am Montag, 16. November um 19 Uhr im Kammertheater.**

■ **„12 tote Hühner“** Erik Rastetter kommt in die Hölle. Dort muss er gegenüber dem leibhaftigen Teufel Rechenschaft über seine frühen Lebensjahre ablegen. Zu viele Jugendsünden? Was haben ein brennender Bahndamm, ein leerer Schildkrötenpanzer, Dracula im Tulpenbeet, ein Brief von Loriot und ein Dutzend toter Hühner miteinander zu tun? – Sie alle sind Zutaten von haarsträubenden, verstörenden, liebevollen, aber auch immer recht komischen Geschichten, die auf wahren Erlebnissen beruhen. Oder ist das alles nur gut gelogen? Über Rastetters Kopf hinweg fetzen sich sein Schutzengel und der Teufel über Dichtung und Wahrhaftigkeit. Dabei will der Theatermacher eigentlich nur in Ruhe seine verrückten Storys von früher vortragen. Diesen stellt er aktuelle Themen von heute gegenüber. Wer den Kabarettisten kennt, darf hier mit Augenzwinkern, satirischen Kommentaren, Musik und auch Slapstick rechnen. (Foto: Ingo Cordes) **Premiere ist am 6. November um 19.30 Uhr im Studio des Sandkorn.**

■ **„Alice im Wunderland“ – Konzertlesung mit ChrisTine Urspruch und Stefan Weinzierl** In einer bezaubernden Collage aus fantasievoller Sprache und humorvollem Soundtrack lassen Schauspielerin ChrisTine Urspruch und Klangkünstler Stefan Weinzierl Lewis Carolls Literaturklassiker aus dem Jahr 1865 lebendig werden. Sie entführen ihr Publikum in eine Nonsens-Welt voller skurriler Gestalten und absurder Begegnungen und tauchen gemeinsam in ein fantastisches Wunderland, frei von Logik und Naturgesetzen, ein. „Nein, nein! Zuerst die Abenteuer, Erklärungen dauern so schreckliche lange…“ (Foto: Carolin Weinkopf) **Am Samstag, 14. November um 19.30 Uhr in der Fabrik des Sandkorn-Theaters.**

VERANSTALTUNGSKALENDER

■ Konzerte des Kantorat der Citykirche Karlsruhe

Sonntag, 8. November, 17 Uhr
Kleine Kirche, Kaiserstraße 131
„Bin ich ein Falke...?"
Männerchor des Cantus Juvenum Karlsruhe, Leitung: Moritz Tempel
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.
Die Männerstimmen von Cantus Juvenum Karlsruhe e.V. laden zu einem musikalischen Ständchen „von Barock bis Barbershop" mit Werken von Alwin Schronen, Hugo Wolf, Antonio Lotti in die kleine Kirche ein. Dort präsentieren sie ihr Wettbewerbsprogramm für den Baden-Württembergischen Landeschorwettbewerb sowie weitere Werke für Männerchor.

SMittwoch, 11. November, 19.30 Uhr
Kleine Kirche, Kaiserstraße 131
Blue Church: Jazz & Texte – mit Rilke durch das Jahr „Du Fremde: Musik"
Rainer Maria Rilkes Gedicht „An die Musik" bildet den thematischen Rahmen für die Novemberausgabe der Reihe Blue Church. Im Mittelpunkt steht die Begegnung von zeitgenössischem Jazz, poetischem Wort.
Der Pianist und Komponist Daniel Prandl verbindet eine fundierte Ausbildung in Mannheim und Helsinki mit einer vielseitigen Arbeit als Musiker, Komponist und Arrangeur.
Martin Simon steht für einen souveränen, kreativen Bass, der musikalische Prozesse trägt und zugleich aufmerksam auf das Ganze reagiert. Seine klassische Ausbildung am Cello sowie seine Wege über E-Bass und Kontrabass formen sein feines Gespür für Klang, Tiefe und Zusammenspiel.
Klaus Nagorni ergänzt den Abend mit seinen Erfahrungen aus kirchlicher Verkündigung, Publizistik und Rundfunk sowie mit ausgewählten Texten.
Gemeinsam entsteht ein Konzertabend, der Musik nicht nur als Klang, sondern auch als Sprache, Atmosphäre und innere Bewegung erfahrbar macht.

Sonntag, 29. November, 17 Uhr
Evang. Stadtkirche, Marktplatz
Advents- und Weihnachtsliedersingen für Jung und Alt
Chöre des Cantus Juvenum (Bild oben) und Bläserkreis der Christuskirche, Leitung: Johannes Allgaier
Lesung: Pfarrerin Claudia Rauch/
Singleitung: Christian-Markus Raiser
Seit fast drei Jahrzehnten ist dieses beliebte Format zum Zuhören und Mitsingen ein Magnet am 1. Advent. Die Kleinsten und Kleinen der Singschule Cantus Juvenum und der Bläserkreis der Christuskirche sind fester Bestandteil dieser stimmungsvollen musikalische Einstimmung in den Advent. Der Eintritt ist frei – Spenden kommen der Benefizaktion „Grupo Ruas e Pracas", einem Straßenkinder-Projekt in Recife/Brasilien zugute.

Tickets und weitere Informationen:
musikanderstadtkirchekarlsruhe.de

SO 1.11.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
18.30 **Horst Maria Merz,** „Georg Kreisler – der lächelnde Rebell", Musikkabarett, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
18.30 **Murzarella,** „Bauchgesänge … ab in die zweite Runde", *Das Sandkorn, Fabrik*

KONZERTE
11.00 **Klarinettenquintett Felix Treiber,** Werke von Brahms, Busch und Treiber, *Nikolauskapelle Durlach, Basler-Tor-Str. 6*
15.00 **Wolfgang Steel,** Folk Music Session, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
17.00 **Athos Ensemble und Patrick Fritz-Benzing (Orgel),** Konzert zu Allerheiligen mit Werken u.a. von Fauré, Franck, Saint-Saëns, Vierne und Poulenc, *St. Stephan, Erbprinzenstr. 14*
17.00 **Junge Philharmonie Karlsruhe,** Werke von Mendelssohn bis Beethoven, Dirigent: Xaime Irisarri, *Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum, Breite Straße 49 a*
18.00 **Des Kelly,** Folk Music Session, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

CLUBS/PARTIES/TANZ
18.00 **„Freies Tanzen",** nicht kommerzielle vielseitige Musik mit DJ Christoph und DJane Astrid, *Anne-Frank-Haus, Moltkestr. 20*

THEATER
14.00 **„Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch",** von Michael Ende, *Insel*
14.30 **„Elternabend",** Sebastian Fitzeks „Keinthriller" – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
15.00 **„ABBA Gold – Dancing Queen am Hotdog-Stand",** musikalische Komödie von William Danne, *Abbahus, Kreuzstr. 29*
16.00 **„Die Zauberflöte",** Oper von Mozart, Premiere, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesaue 7*
17.00 **„Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch",** von Michael Ende, *Insel*
18.00 **„Rigoletto",** Melodramma in drei Akten von Giuseppe Verdi, Einführung um 17.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Grosses Haus*

MUSEEN
11.00 **„Art-Action. Aktiv Kunst erleben",** Flexibel dazukommen und bleiben, *Kunsthalle im ZKM*
13.00 **„Die Geschichte des Bruchsaler Raumes von der Steinzeit bis zur Gegenwart",** Führung, *Städtisches Museum im Schloss Bruchsal*
14.00 **„Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch",** von Michael Ende, (ab 8 J.), *Insel*
15.00 **„Nicolas Daubanes. Le feu intérieur",** Führung durch die Ausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
15.15 **„Update! Die Sammlung neu sichten – Szenenwechsel 4",** Führung durch die Sonderausstellung mit Dr. Claudia Pohl, *Kunstmuseum Karlsruhe*
15.30 **„Annette Barcelo. Heiße Hunde und stumme Schwestern",** Führung durch die Ausstellung mit Dekan i.R. Ekkehard Leytz, *Kunsthalle im ZKM*
17.00 **„Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch",** von Michael Ende, (ab 8 J.), *Insel*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
19.00 **Sven Regener,** liest aus „Frankie und Freddie", *Tollhaus*

KINDER
11.00 **„Die Olchis",** (ab 5 J.), *marotte*
13.00 **„Open Space",** Kunstwerke erkunden und selbst schaffen, offene Werkstatt, (ab 6 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
14.00 **„Die Olchis",** (ab 5 J.), *marotte*
15.00 **„Druckreif! Experimentelle Druckwerkstatt",** Kinderwerkstatt mit Dr. Hannah Reisinger, *Kunstmuseum Karlsruhe*
15.00 **„Singen für Piepmätze",** Mitmachkonzert für Babys und Kinder, (0-3 J.), *Baden-Baden, Festspielhaus*

MESSEN/MÄRKTE
10.00 **offerta 2026,** Einkaufs- und Erlebnismesse, bis 18 Uhr, *Messe Karlsruhe*
12.00 **Karlsruher Herbstmess',** bis 22 Uhr, *Messplatz*

FESTE/FESTIVALS
12.00 **Karlsruher Herbstmess',** bis 22 Uhr, *Messplatz*

WORKSHOPS
17.00 **Sunday Afternoon Jam,** Workshop für jazzbegeisterte Amateurmusiker:innen, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*

FÜHRUNGEN/EXKURSIONEN
15.00 **Rundgang Areal Alter Schlachthof,** inklusive Bierverkostung, Info und Anmeldung: 0170/2935072, *TP: Alte Fleischmarkthalle, Durlacher Allee 62*

DIES & DAS
15.00 **Feiertags-Südrundfahrt mit der MS Karlsruhe,** nach Neuburgweier/Maxau und zurück, 2 Std. Schifffahrt, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*
15.00 **QBeKA Buchclub,** Queere Bewegung Karlsruhe e.V., *offerta, Messe Karlsruhe, Halle 3, Forum Lesen*

MO 2.11.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
19.30 **LachTschwestern,** mit Stefanie Kerker, Annette Kruhl und Marina Sigl, Moderation: Antje Schumacher, *Tollhaus*

KONZERTE
19.00 **Studierende der Klasse Prof. Lauma Skride,** PRIMA Abend Klavier, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesaue 7*
20.00 **Jazz Session,** mit Stefan Günther und Gästen, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
20.00 **The Rehersals,** Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

KINDER
11.00 **„Singen für Piepmätze",** Mitmachkonzert für Babys und Kinder, (0-3 J.), *Baden-Baden, Festspielhaus*

MESSEN/MÄRKTE
14.00 **Karlsruher Herbstmess',** bis 22 Uhr, *Messplatz*

FESTE/FESTIVAL
14.00 **Karlsruher Herbstmess',** bis 22 Uhr, *Messplatz*

WORKSHOPS
17.00 **Young Lions Session,** Workshop für junge Jazzmusiker, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
17.00 **„Projektmanagement",** Schnupperkurs, Infos und Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

FÜHRUNGEN/EXKURSIONEN
15.00 **Rundgang Areal Alter Schlachthof,** inklusive Bierverkostung, Info und Anmeldung: 0170/2935072, *TP: Alte Fleischmarkthalle, Durlacher Allee 62*

VERANSTALTUNGSKALENDER

DIES & DAS
17.00 **Kostenlose Pilzberatung,** Informationen unter www.pilze-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum, Seiteneingang des Pavillons im Nymphengarten*

DI 3.11.

KONZERTE
19.00 **Celloquartett,** mit Minyoung Kim u.a., *Seniorenzentrum Oberreut, Hermann-Müller-Würtz-Str. 4*
20.00 **Kiwi Keith,** Open Stage, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER
18.00 **„Theaterlabor für alle",** „Dein Körper, Deine Stimme, Dein Ausdruck", *Kulturküche, Kaiserstr. 47*
19.00 **„Die Zauberflöte",** Oper von Mozart, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesaue 7*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
18.30 **„Im Dunkel der Unterwasserhöhlen Yucatans – auf den Spuren der nächsten Verwandten der Insekten",** Dr.habil Björn von Reumont, *Naturkundemuseum*

SENIOREN
14.00 **Ü65-Nachmittag auf der Karlsruher Herbstmess',** bis 18 Uhr, *Messplatz*
19.00 **Celloquartett,** mit Minyoung Kim u.a., *Seniorenzentrum Oberreut, Hermann-Müller-Würtz-Str. 4*

MESSEN/MÄRKTE
14.00 **Karlsruher Herbstmess',** bis 22 Uhr, *Messplatz*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE
17.00 **„Über den Buchrand hinaus",** Buchclub, bis 18.15 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

FESTE/FESTIVALS
14.00 **Karlsruher Herbstmess',** bis 22 Uhr, *Messplatz*

FÜHRUNGEN/EXKURSIONEN
15.00 **Rundgang Areal Alter Schlachthof,** inklusive Bierverkostung, Info und Anmeldung: 0170/2935072, *TP: Alte Fleischmarkthalle, Durlacher Allee 62*
17.00 **After-Work-Führung durch die Schaugewächshäuser des Botanischen Gartens,** mit Gartenleiter Thomas Huber, Anmeldung: 0721/9263008, *Botanischer Garten, Hans-Thoma-Str. 6*

DIES & DAS
10.00 **„Einfach digital! I Simply digital!",** offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
18.30 **„Checkpoint Karlsruhe",** Test auf HIV und STI, Anmeldung: 072 /3548160, *AIDS-Hilfe Karlsruhe e.V., Sophienstr. 102*

ONLINE-VERANSTALTUNGEN
14.00 **Ü65-Nachmittag auf der Karlsruher Herbstmess',** bis 18 Uhr, *Messplatz*
17.00 **„Über den Buchrand hinaus",** Buchclub, bis 18.15 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
20.00 **„Sicher vernetzt, gemeinsam geschützt – Kinderschutz im digitalen Vereinsalltag",** Kinderbüro der Stadt Karlsruhe, *https://join.next.edudip.com/de/webinar/sicher-vernetzt-gemeinsam-geschutzt-kinderschutz-im-digitalen-vereinsalltag/2921645*

MI 4.11.

SHOW/UNTERHALTUNG
19.00 **„Die Empathie-Rebellion",** multimediale Liveshow mit dem Naturfotografen Markus Mauthe, *Tollhaus*

KONZERTE
12.15 **„Orgelpunkt",** 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
19.30 **BosArt Trio,** Musikkabarett, Abschiedskonzert, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
19.30 **Ultimate Eagles,** Eagles Tribute Band, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*
19.30 **Fabian Ringlage (Klavier) und Thomas Weiß (Rezitation),** Mit Rilke durch das Jahr: „Ich finde dich in allen Dingen", *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
20.00 **Mireille Mathieu,** „Goodbye my Love Goodbye", *Baden-Baden, Festspielhaus*
20.00 **The Krusty Moors,** Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER
19.00 **„Elternabend",** Sebastian Fitzeks „Keinthriller" – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
19.30 **„ABBA – Waterloo im Bällebad",** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
17.00 **„Vergangene Umbrüche und was wir daraus für die Zukunft lernen können",** Laura Eigbrecht und Ioannis Theocharis, Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
17.00 **„Politik & Wissenschaft – Wissen. Beraten. Entscheiden.",** Podiumsdiskussion mit Prof.Dr. Armin Grunwald und Richard A. Fuchs, *Triangel, Kaiserstr. 93*

KINDER
10.00 **„Der kleine Eisbär",** (ab 3 J.), *marotte*
16.00 **Vorlesezeit,** (3-5 J.), *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

MESSEN/MÄRKTE
14.00 **Karlsruher Herbstmess',** bis 22 Uhr, *Messplatz*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE
16.00 **„Handmade",** Handarbeitstreff, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

GASTRONOMIE
19.00 **„Mord auf dem Atlantik",** Krimi-Dinner, Infos und Tickets unter www.das-kriminaldinner.de, *Weingarten, Alte Brauerei, Bruchsaler Str. 22*

FESTE/FESTIVALS
14.00 **Karlsruher Herbstmess',** bis 22 Uhr, *Messplatz*

DIES & DAS
10.00 **Onleihe Sprechstunde,** bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
15.00 **Referat-Sprechstunde,** Alles, was du für ein gutes Referat brauchst, bis 18 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
17.00 **Offene Bibliotheksführung,** umfangreiche Informationen zur Bibliotheksnutzung, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
19.00 **„Ein kleines Stück vom Kuchen",** Spielfilm, Deutschland 2023, 17. Europäisches Filmfestival der Generationen, *Stephanienbad, Breite Str. 49 a*
19.00 **„Die Empathie-Rebellion",** multimediale Liveshow mit dem Naturfotografen Markus Mauthe, *Tollhaus*

■ **Die Sterne** Das neue Album „Wenn es Liebe ist" von Die Sterne versammelt vertraute Indiepop-Momente im typischen Die Sterne-Sound, aber auch unerwartete Neuerfindungen. Neben deutschen Texten gibt es englischsprachige Songs, Post-Punk-Einflüsse, und auf zwei Stücken übernimmt Dyan Valdés den Leadgesang. Statt wie die hundertste Wiederholung klingt das Album wie ein Neuanfang – frisch, pointiert, humorvoll und kompromisslos. Die Single „Ich nehme das Amt nicht an" setzt auf ein gewaltiges Riff, einen treibenden Beat und eine Energie, die von Größen wie Jack White oder T. Rex inspiriert ist.
Sänger und Frontmann Frank Spilker beschreibt den Song als „Riff-Rock" – ein Ventil für die Irrationalität und die Diskursverweigerung, die unsere Zeit prägt. Inhaltlich nimmt der Song die Renaissance des Irrationalen ins Visier: den Verlust argumentgetriebener Debatten, die Abkehr von Fakten, die Zuspitzungen, die längst in Gewalt umschlagen. Spilker formuliert scharf, ironisch und zugleich erschreckend aktuell – und zeigt damit einmal mehr, wie präzise Die Sterne gesellschaftliche Entwicklungen in Musik übersetzen. Seit den frühen 1990er-Jahren sind Die Sterne eine der wichtigsten Stimmen im deutschsprachigen Pop. Mit ihrem feinen Gespür für gesellschaftliche Beobachtungen, politischen Witz und poetische Schärfe haben sie Maßstäbe gesetzt, an denen sich bis heute viele messen. „Wenn es Liebe ist" beweist, dass Die Sterne auch über 30 Jahre nach ihren ersten Platten kompromisslos relevant geblieben sind.
Support kommt von Joachim Franz Büchner (u.a. von Der Bürgermeister der Nacht und dem Podcast Neues aus der Opiumhöhle) wird als Duo einen Vorgeschmack geben auf sein im Januar 2027 erscheinendes Doppel-Album „Music for Lovers/Sterne im Krahnstöver" (La Pochette Surprise). Die erste Single mit Erobique erscheint in Kürze.
(Foto: Stefan Braunbarth)
Am Donnerstag, 5. November um 20.30 Uhr im Jubez am Kronenplatz.

VERANSTALTUNGSKALENDER

DO 5.11.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
20.30 **Lisa Feller,** „Schön für Dich!", *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

KONZERTE
19.00 **„Das Glück lächelt nur einmal",** Lieder aus Krakau, Konzert anlässlich des polnischen Unabhängigkeitstages, *Europäische Schule, Albert-Schweitzer-Straße*
19.30 **Gernot² Duo,** Bar Jazz live, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
20.00 **Stoppok,** „Rund-Reise" – die Band-Tour 2026, *Tollhaus*
20.00 **Robin Mock Quartett,** moderner Jazz beeinflusst von lateinamerikanischen Rhythmen, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
20.30 **Die Sterne,** neues Album „Wenn es Liebe ist", Support: Joachim Franz Büchner, *Jubez*

THEATER
10.00 **„Die Zauberflöte",** Oper von Mozart, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesaue 7*
18.45 **„Einfach tanzen!",** Balletttraining mit der Gastlehrerin Ivy Amista, Anmeldung unter Marcos.Mariz@staatstheater.karlsruhe.de, *Badisches Staatstheater, TP: Bühneneingang*
19.00 **„Elternabend",** Sebastian Fitzeks „Keinthriller" – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
19.00 **„Gesichter der Geschichte – Ida Dehmel und die vergessenen Künstlerinnen",** eine literarisch-musikalisch-szenische Performance, *Orgelfabrik*
19.30 **„ABBA – Waterloo im Bällebad",** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*

MUSEEN
18.00 **„Nicolas Daubanes. Le feu intérieur",** Führung und Begleitprogramm in der Ausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
18.00 **„Transplantation der Zukunft: Organe aus dem Drucker",** Prof. Ute Schepers, *KIT Campus Süd, InformatiKOM, Geb. 50.19, Adenauerring 12*
18.00 **Vortrag zum Thema Wolf,** Dr. Micha Herdtfelder, *Waldzentrum, Linkenheimer Allee 10*

KINDER
10.00 **„Der kleine Eisbär",** (ab 3 J.), *marotte*
17.00 **„BioGlow – der Regenwald braucht Euch!",** (8-10 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

SENIOREN
10.30 **„Einfach singen!",** Angebot für Menschen mit und ohne Demenz, Anmeldung: 0721/133-5022, *Badisches KONServatorium, Kaiserallee 12 c*
15.00 **Internetcafe 55+,** Beratung zu Internet, Handy, Laptop & Co., *Begegnungsstätte, Niddastr. 9*
15.00 **Seniorentreff mit „Strickkino",** Tickets unter www.universumtheater-landau.de, *Landau, Universum Theater, Königstr. 48/50*

MESSEN/MÄRKTE
14.00 **Karlsruher Herbstmess',** Familientag, bis 22 Uhr, *Messplatz*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE
19.00 **„Bier & Papier",** ein Event, das Kunst und Geselligkeit vereint, gemeinsam entstehen neue Kunstwerke, *Gottesauer Eck, Wolfartsweierer Str. 1*
19.00 **„DenkMa(h)l! – Skeptix KA",** Stammtisch für Aufklärung und Wissenschaft, *Oxford OST, Gerwigstr. 2*

GASTRONOMIE
19.00 **„Das Dark Dinner",** Infos und Tickets unter www.das-kriminaldinner.de, *Gondelsheim, Gasthaus Löwenthor, Bruchsaler Str. 4*
20.00 **Pub Quiz and Student Nite,** mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

FESTE/FESTIVALS
14.00 **Karlsruher Herbstmess',** Familientag, bis 22 Uhr, *Messplatz*

DIES & DAS
15.00 **ARD Hörspieltage,** bis 18 Uhr, *Kunstmuseum, ZKM und Staatliche Hochschule für Gestaltung*
10.00 **Onleihe Sprechstunde,** bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
10.30 **„Einfach singen!",** Angebot für Menschen mit und ohne Demenz, Anmeldung: 0721/133-5022, *Badisches KONServatorium, Kaiserallee 12 c*
18.00 **„Land_ _haft",** Malerei in Gedenken an

FR 6.11.

SHOW/UNTERHALTUNG
20.00 **Compagnie Leila KA,** „Maldonne", Urban Dance, *Tollhaus*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
19.30 **„12 tote Hühner",** ein kabarettistischer Eiertanz, Premiere, *Das Sandkorn, Studio*
20.00 **Tina Häussermann,** „Happy Konfetti", *Nöttingen, Löwensaal*
20.15 **Bühnensprung,** Improtheater, *Orgelfabrik*

KONZERTE
12.15 **Jana Bojanowski,** Violoncellorezital, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
19.00 **„Klangwerk",** Jam-Session, *Café NUN, Gottesauer Str. 35*
19.30 **Elisabeth Leonskaja (Klavier),** Werke von Beethoven, Schostakowitsch und Chopin, *Konzerthaus*
19.30 **Joo Kraus & Band,** Jazztrompeter, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*
20.00 **RSxT feat. Webster,** grooviger Piano-Trio-Jazz, *Tollhaus*
20.00 **Itchy,** „Ein Vierteljahrhundert Punkrock", Special Guest: The Meffs, *Substage*
20.00 **Egerländer treffen auf Oberkrainer,** „Gipfeltreffen", *Schwarzwaldhalle*
20.00 **Trio Sfera,** „Verschwiegene Lieder", Album Release, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
20.00 **Hiss,** „Für eine Handvoll Cent", *klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 1*
20.00 **Marcel Buchholz,** Acoustic Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
20.30 **Henrik Freischlader Band,** „Precious Time"-Tour 2026, Bluesrock-Quartett, *Jubez*
21.00 **Christoph Georgii Trio,** „Nachtschicht", Abendmeditation mit Jazz, Licht und Worten, *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*

CLUBS/PARTIES/TANZ
20.00 **Herbst-Disco,** mit DJ Frank & DJane Melody, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*

THEATER
19.00 **„Macbeth",** von Heiner Müller nach Shakespeare, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.00 **„Elternabend",** Sebastian Fitzeks „Keinthriller" – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
19.00 **„Die Zauberflöte",** Oper von Mozart, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesaue 7*
19.30 **„Cinderella",** Ballett von Kristina Paulin, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
19.30 **„ABBA – Waterloo im Bällebad",** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*

VERANSTALTUNGSKALENDER

19.30 **„12 tote Hühner“,** ein kabarettistischer Eiertanz, Premiere, *Das Sandkorn, Studio*
19.30 **„Helges Leben“,** Stück von Sybille Berg, *UniTheater, Adenauerring 7*
20.00 **„Die Glasmenagerie“,** von Tennessee Williams, *Jakobus-Theater*
20.15 **„In annere Umschdänd“,** Komödie von Alexander Alexy und Folker Bohnet, *Badisch Bühn*

MUSEEN
14.00 **„Ask me – Fragen erwünscht!“,** offene Gesprächsmöglichkeit, *Kunsthalle im ZKM*
16.00 **„Art of Sketching – Zeichnen vor Originalen“,** Workshop für Erwachsene, Anmeldung: info@kunsthalle-karlsruhe.de, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
15.00 **„Sprache verbindet Menschen – Japanisch als Brücke zwischen Kulturen“,** Keiko Matsumura-Schneider, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
16.00 **„Mit dem Käfer durch Andalusien in den 50ern“,** Zeitzeug*innen-Gespräch, *Museum beim Markt*

KINDER
10.30 **„Nils Karlsson Däumling“,** von Astrid Lindgren, Kinderoper für Sopran und sprechende Geigerin von Thierry Tidrow, (ab 3 J.), *Insel*
16.00 **Vorlesezeit,** (ab 3 J.), *Stadtteilbibliothek Neureut, Badnerlandhalle*
19.30 **„Cinderella“,** Ballett von Kristina Paulin, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, (ab 8 J.), *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

MESSEN/MÄRKTE
13.00 **Bücherfestival,** Buchmesse, bis 18 Uhr, *Baden-Baden, LA8, Lichtentaler Allee 8*
14.00 **Karlsruher Herbstmess',** bis 23 Uhr, *Messplatz*

GASTRONOMIE
19.00 **„Das Dark Dinner“,** Tickets und weitere Informationen unter www.das-kriminaldinner.de, *Gondelsheim, Gasthaus Löwenthor, Bruchsaler Str. 4*

FESTE/FESTIVALS
14.00 **Karlsruher Herbstmess',** bis 23 Uhr, *Messplatz*

WORKSHOPS
16.00 **„Art of Sketching – Zeichnen vor Originalen“,** Workshop für Erwachsene, Anmeldung: info@kunsthalle-karlsruhe.de, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

DIES & DAS
15.00 **ARD Hörspieltage,** bis 18 Uhr, *Kunstmuseum, ZKM und Staatliche Hochschule für Gestaltung*
17.30 **Public Opening der Stadthalle,** Lichtinstallationen, Musik, exklusive Einblicke, *Festplatz*
18.00 **„Land_ _haft“,** Malerei in Gedenken an Jochen Wilms, *Orgelfabrik*

SA 7.11.

SHOW/UNTERHALTUNG
19.00 **„Lange Nacht der kurzen Stücke“,** die regionale Tanzszene stellt sich vor, *Scenario-Halle, Hardtstr. 37 a*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
19.30 **„12 tote Hühner“,** ein kabarettistischer Eiertanz, *Das Sandkorn, Studio*
20.00 **Prof. Timm Sigg,** „Die formelhafte Welt des Mathé-Profs“, Musikkabarett, *klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 1*
20.15 **Robo & Julia,** „KI-Komödie mit Kurzschluss – Kabarett A-Z“, *Orgelfabrik*

KONZERTE
11.30 **Rüdiger Wolf (p & voc) und Charlotte Frierson (voc),** „Soulful Moments“, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
19.00 **17. Ettlinger Folknacht,** mit Femti Fem, Clume, Duo Naragonia & Duo Walther/Treyz, *Ettlingen, Stadthalle*
19.00 **Daniel Lozakovich (Violine) und Utopia Orchestra,** Werke von Schostakowitsch und Strawinsky, Dirigent: Teodor Currentzis, *Baden-Baden, Festspielhaus*
19.00 **Lorenzo de Cunzo (Bariton und Klarinette) und Tarek El Barbari (Klavier),** Liederabend, *Pianowerkstatt, Alter Schlachthof 23 b*
20.00 **Milow,** belgischer Singer-Songwriter, *Tollhaus*
20.00 **Tolyqyn,** Berliner Rock-Jazz-Trio, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
20.00 **„Der Götz von Obertsrot singt Nick Cave“,** Das Trio, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
20.00 **Acoustic Rock Night,** mit Lorena Huber, Rebecca Schell und Daniel Würfel, *Universum Theater Landau, Königstr. 48/50*
20.00 **Back Ukes,** Ukulele Rock,*Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
20.00 **Heidelberger HardChor,** „Männerschicksale“, *Jugendstilfesthalle Philippsburg, Udenheimer Str. 3*
20.30 **Sean Pratt,** Country/Folk, *Café NUN, Gottesauer Str. 35*

CLUBS/PARTIES/TANZ
14.30 **Tanzkurs,** zur Ettlinger Folknacht, *Ettlingen, Stadthalle, Bürgerkeller*
20.00 **Rock 'n' Roll Tanzfahrt mit der MS Karlsruhe,** „The Reindeers“ live in Concert, 2 Std. Schifffahrt, Tickets und Infos unter Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*
21.00 **80er Party,** mit DJ Grand Funk Haubrich, *Substage*

THEATER
19.00 **„Statements“,** Ballettabend mit Choreografien von Raimondo Rebeck, Houston Thomas und Jiří Kylián, Einführung um 18.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
19.00 **„Elternabend“,** Sebastian Fitzeks „Keinthriller“ – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
19.00 **„Die Zauberflöte“,** Oper von Mozart, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesaue 7*
19.30 **„ABBA – Waterloo im Bällebad“,** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*
19.30 **„12 tote Hühner“,** ein kabarettistischer Eiertanz, *Das Sandkorn, Studio*
19.30 **„Helges Leben“,** Stück von Sybille Berg, *UniTheater, Adenauerring 7*
20.00 **„Die Glasmenagerie“,** von Tennessee Williams, *Jakobus-Theater*
20.15 **„In annere Umschdänd“,** Komödie von Alexander Alexy und Folker Bohnet, *Badisch Bühn*

MUSEEN
18.30 **„Geschichten aus dem Wiener Wald“,** Pop-Oper von Johannes Hofmann nach dem Volksstück von Ödön von Horváth, Einführung um 18 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
15.00 **„Nicolas Daubanes. Le feu intérieur“,** Führung durch die Ausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
15.00 **„Figur im Kontext“,** Führung für Abiturient*innen mit Dr. Hannah Reisinger, *Kunsthalle im ZKM*

KINDER
10.30 **„Samstags mal Kunst“,** Kinder-Workshop, *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
11.00 **„Kuh Lieselotte“,** (ab 4 J.), *marotte*
13.00 **„Open Space“,** Kunstwerke erkunden und selbst schaffen, offene Werkstatt, (ab 6 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
14.00 **„Kuh Lieselotte“,** (ab 4 J.), *marotte*

■ **„In annere Umschdänd“** Die Computerhörigkeit seiner Mitmenschen bringt einen kleinen Versicherungsangestellten an den Rand der Verzweiflung. Plötzlich bekommt er Mutterschaftsgeld überwiesen. Zunächst glaubt er an einen Scherz. Er ist sich ziemlich sicher, nicht einmal Vater zu sein. Wie könnte er dann Mutter sein? Doch es kommt noch schlimmer. Im Büro legt man ihm nahe, seinen Mutterschaftsurlaub zu nehmen. Und was dann noch alles an schrägen Situationen auf den armen Kerl einprasselt, ist schier zum Verrücktwerden. Glücklicherweise klärt sich dann doch irgendwie alles zu Gunsten des Versicherungsangestellten auf.
In der Komödie von Alexander Alexy und Folker Bohnet (badische Fassung: Jürgen Hörner) spielen Heidi Binkert, Yannick Falkenstein, Sven Hertel und Jürgen Hörner.
(Foto: Jürgen Schurr)
Ab 6. November in der Badisch Bühn, Durmersheimer Straße 6.

■ **Hiss** Seit 1995 ist die Kapelle Hiss nun unterwegs. Als der Ätna und der Eyjafjallajökull ausbrachen, als Jahrhundertfluten und Hurricanes große Schäden verursachten, hat sie uns aufgemuntert und getröstet. Nach der Niederlage Deutschlands gegen Kroatien im Viertelfinale der Fußball-WM 1998 und in der Finanzkrise, nach der Atomkatastrophe von Fukushima und während vieler Epidemien half sie uns, die Übersicht zu bewahren, die Dinge einzuordnen und zu bewältigen.
Seit 1995 liefern Hiss lyrische Lebenshilfe für alle Lagen des Daseins, den Rhythmus für ausgelassene Tanzabende, den Soundtrack zu unserem Alltag. Und das, ohne viel zu fordern: Tosender Applaus, etwas Wein, eine Brotzeit und ein paar Münzen sind ihnen Lohn genug. „Für eine Handvoll Cent" heißt daher auch ihr neuer Tonträger, der im 30. Jahr ihres Bestehens erscheint und uns mit mehr als einer Handvoll neuer Songs erfreut.
Zu hören sind Lieder voller Kraft, Witz und Lebenserfahrung über die ewigen Themen Liebe, Sucht, Fernreisen und das Wetter in der weltweit einmaligen Mischung aus Polka und Rock 'n' Roll, Tex-Mex und Balkan-Blues, Ska und Country, aus Schmutz und Schmalz.
(Foto: Elisabeth Oechsle)
Am Freitag, 6. November um 20 Uhr in der klag-Bühne, Gaggenau, Luisenstraße 17.

■ **Fabian Lampert: „Einer dieser Abende"** Fabian Lampert steht für Nahbarkeit, für Herzlichkeit und gute Stand-Up Comedy! Nicht umsonst ist er der Gewinner des Nachwuchspreises des Quatsch-Comedy-Clubs und des Stuttgarter Comedy-Clashs. Nun möchte er gerne mit seinem Publikum sein erstes Soloprogramm feiern, denn „Einer dieser Abende" ist eine Hommage an diese unbeschwerten Abende, an denen die Zeit stillsteht und sich alles leicht und problemlos anfühlt. Regelmäßig begeistert Fabian das Publikum in den etablierten Showformaten wie Nightwash oder dem Quatsch-Comedy-Club genauso wie in der jungen Generation der Comedy Clubs.
(Foto: Bella Krug)
Am Freitag, 13. November um 20 Uhr in der klag-Bühne, Gaggenau, Luisenstraße 17.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 7.11.

SENIOREN
10.00 **„Kulturzeit – Menschen mit Demenz und ihren Beleitenden Teilhabe ermöglichen",** Schulung, *Naturkundemuseum*

MESSEN/MÄRKTE
8.00 **City-Flohmarkt,** bis 15 Uhr, *Stephanplatz*
11.00 **Kunsthandwerkermarkt,** bis 18 Uhr, *Ettlingen, Schlossgartenhalle, Schloss und Schlosshof*
12.00 **Bücherfestival,** Buchmesse, bis 18 Uhr, *Baden-Baden, LA8, Lichtentaler Allee 8*
14.00 **Karlsruher Herbstmess',** bis 23 Uhr, *Messplatz*

GASTRONOMIE
19.00 **„Das Dark Dinner",** Infos und Tickets unter www.das-kriminaldinner.de, *Gondelsheim, Gasthaus Löwenthor, Bruchsaler Str. 4*

FESTE/FESTIVALS
14.00 **Karlsruher Herbstmess',** bis 23 Uhr, *Messplatz*

WORKSHOPS
10.30 **„Samstags mal Kunst",** Kinder-Workshop, *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*

FÜHRUNGEN/EXKURSIONEN
14.00 **„Entdeckungsreise durch das Büchermagazin",** mit Dr. Volker Wittenauer, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
15.00 **„Auf den Spuren des Kolonialismus in Karlsruhe",** Stadtführung, Anmeldung unter karlsruhepostkolonial@posteo.de, *TP: Zoobrücke am Schild „Karl-Birkmann-Brücke", Straßenbahnhaltestelle Augartenstraße*
17.00 **„Die Grabkapelle im Kerzenschein erleben",** Führung, *Großherzogliche Grabkapelle, Klosterweg 11*

DIES & DAS
10.00 **„Kulturzeit – Menschen mit Demenz und ihren Beleitenden Teilhabe ermöglichen",** Schulung, *Naturkundemuseum*
15.00 **ARD Hörspieltage,** bis 18 Uhr, *Kunstmuseum, ZKM und Staatliche Hochschule für Gestaltung*
18.00 **„Nacht der Weine",** Weinverkostung mit 14 Winzern und 84 Weinen, *E-Werk Baden-Baden, Waldseestr. 15*
18.00 **„Land_ _haft",** Malerei in Gedenken an Jochen Wilms, *Orgelfabrik*
19.00 **„Schmelz, Perlage & Bodensatz",** Weinprobe #13 – Schaumwein Edition, *Minestrone, Alter Schlachthof 19*
19.30 **„Bon Voyage – bis hierher und noch weiter",** Spielfilm, Frankreich 2025, 17. Europäisches Filmfestival der Generationen, *Ökumenisches Gemeindezentrum Oberreut, Bernhard-Lichtenberg-Str. 46-48*

SO 8.11.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
18.00 **English Comedy,** *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
18.30 **„12 tote Hühner",** ein kabarettistischer Eiertanz, *Das Sandkorn, Studio*

KONZERTE
11.00 **Masae Kobayashi (Violine), Franziska Dürr (Viola) und Badische Staatskapelle,** 2. Sinfoniekonzert mit Werken von Beethoven, Mozart und Berlioz, Dirigent: Christof Prick, Einführung um 10.15 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
15.00 **Herr Jan & seine Superbänd,** Familien-Bühnenshow, *Tollhaus*
15.00 **Wolfgang Steel,** Folk Music Session, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
15.00 **Babykonzert,** „Durch die Lüfte", (0-2 J.), *Stephanienbad, Breite Straße 49 a*
17.00 **Männerchor des Cantus Juvenum,** „Bin ich ein Falke...?", Leitung: Moritz Tempel, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
17.00 **Balthasar-Neumann-Orchester,** Bach: Brandenburgische Konzerte, *Baden-Baden, Festspielhaus*
18.00 **Claus Temps (Gesang) und Heike Bleckmann (Klavier),** Lieder von Ruth Poritzky, Richard Fuchs und Max Kowalski, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
18.00 **Vocalensemble Rastatt und Kammerchor der Christuskirche,** Werke von Schütz und Scarlatti, Leitung: Holger Speck und Peter Gortner, *Christuskirche*
19.00 **Angelika Merk,** keltische Harfen-Musik aus der Bretagne, Irland, England und Frankreich, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*

CLUBS/PARTIES/TANZ
18.00 **„Freies Tanzen",** nicht kommerzielle vielseitige Musik mit DJ Christoph und DJane Astrid, *Anne-Frank-Haus, Moltkestr. 20*

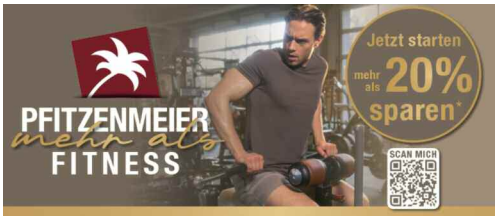
THEATER
14.30 **„Elternabend",** Sebastian Fitzeks „Keinthriller" – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
15.00 **„ABBA – Waterloo im Bällebad",** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*
16.00 **„Die Zauberflöte",** Oper von Mozart, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesaue 7*
18.30 **„Prima Facie",** von Suzie Miller, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
18.30 **„12 tote Hühner",** ein kabarettistischer Eiertanz, *Das Sandkorn, Studio*
19.00 **„Sunset Boulevard",** Musical von Andrew Lloyd Webber, *Badisches Staatstheater, Grosses Haus*
19.30 **„Helges Leben",** Stück von Sybille Berg, *UniTheater, Adenauerring 7*

MUSEEN
11.00 **„Mineralien – einfach erklärt",** Führung durch die Dauerausstellung mit Kurator Dr. Sergei Lazarev, *Naturkundemuseum*
11.00 **„Art-Action. Aktiv Kunst erleben",** Flexibel dazukommen und dann bleiben, *Kunsthalle im ZKM*
14.00 **„Die Geschichte des Kultlieds »Brus'ler Dorscht«",** Sonderführung mit Kira Kokoska, Anmeldung erforderlich unter Telefon 07251/74-2652, *Schloss Bruchsal, Deutsches Musikautomaten-Museum*
15.00 **„Zeichnen mit Feuer und Stahl – die grafischen und fotografischen Verfahren von Nicolas Daubanes",** Führung in der Ausstellung mit Kuratorin Dr. Kirsten Claudia Voigt, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
15.00 **„Nicolas Daubanes. Le feu intérieur",** Führung durch die Ausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
15.15 **„Update! Die Sammlung neu sichten – Szenenwechsel 4",** Führung durch die Sonderausstellung mit Dr. Hannah Reisinger, *Kunstmuseum Karlsruhe*
16.30 **„Graphic Stories. Zeichnen trotz allem",** Führung durch die Sonderausstellung mit Sara Feilen, *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
11.00 **„Das Städtische Museum Bruchsal stellt sich vor",** Regina Bender, *Schloss Bruchsal, 3. OG*

KINDER
11.00 **„Der Grüffelo",** (ab 4 J.), *marotte*
13.00 **„Open Space",** Kunstwerke erkunden und selbst schaffen, offene Werkstatt, (ab 6 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*

14.00 **„Der kleine Rabe Socke – alles im Schuh“,** Cinderellas und Strombolis Marionettentheater, (ab 2 J.), *Bürgerzentrum Südwerk, Henriette-Obermüller-Str. 10*
14.00 **„Natürliche Hautpflege aus Wald & Wiese – einfach selber machen“,** Workshop mit Anja Schué, Anmeldung: 0176/34310185, (ab 10 J.), *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*
14.00 **Kostenloses Kinderschminken,** bis 18 Uhr, *Krusig's Dorf auf der Herbstmess', Messplatz*
14.00 **„Der Grüffelo“,** (ab 4 J.), *marotte*
15.00 **Herr Jan & seine Superbänd,** Familien-Bühnenshow, *Tollhaus*
15.00 **„Ich und du – jedes Gesicht ist einzigartig“,** Kinderwerkstatt mit Florentina Mader, *Kunstmuseum Karlsruhe*
16.00 **„Der kleine Rabe Socke – alles im Schuh“,** Cinderellas und Strombolis Marionettentheater, (ab 2 J.), *Bürgerzentrum Südwerk, Henriette-Obermüller-Str. 10*



MESSEN/MÄRKTE
9.00 **Münzmesse,** *Schwarzwaldhalle*
10.00 **Bücherfestival,** Buchmesse, bis 17 Uhr, *Baden-Baden, LA8, Lichtentaler Allee 8*
11.00 **Kunsthandwerkermarkt,** bis 17 Uhr, *Ettlingen, Schlossgartenhalle, Schloss und Schlosshof*
12.00 **Karlsruher Herbstmess',** bis 22 Uhr, *Messplatz*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE
19.30 **Singer Club Feierabendchor,** Rock, Pop & Soul der 60er & 70er, *Ziegler Saal, Restaurant Akropolis, Baumeisterstr. 18*

GASTRONOMIE
17.00 **„Das Dark Dinner“,** Infos und Tickets unter www.das-kriminaldinner.de, *Gondelsheim, Gasthaus Löwenthor, Bruchsaler Str. 4*

FESTE/FESTIVALS
12.00 **Karlsruher Herbstmess',** bis 22 Uhr, *Messplatz*

WORKSHOPS
14.00 **„Natürliche Hautpflege aus Wald & Wiese – einfach selber machen“,** Workshop mit Anja Schué, Anmeldung: 0176/34310185, *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*

FÜHRUNGEN/EXKURSIONEN
14.30 **„Exotik unter Glas – exotische Pflanzen in den Gewächshäusern des Botanischen Gartens“,** Sonderführung, Anmeldung: 06221/658880, *TP: Botanischer Garten, Kassenautomat am Eingang Schaugewächshäuser*
15.30 **„Bruchsal unterm Hakenkreuz“,** alternativer Stadtrundgang mit Rüdiger Czolk, *TP: Bruchsal, Eingang des Rathauses am Marktplatz, Kaiserstr. 66*

DIES & DAS
10.00 **Bücherfestival,** Buchmesse, bis 17 Uhr, *Baden-Baden, LA8, Lichtentaler Allee 8*
14.00 **„Historisches Fachwerk trifft auf zeitgenössische Raumkunst“,** Ausstellung von Wolfgang Rempfer, *Galerie Kunstfachwerk N6, Niddastr. 6*
15.00 **ARD Hörspieltage,** bis 18 Uhr, *Kunstmuseum, ZKM und Staatliche Hochschule für Gestaltung*
18.00 **„Land_ _haft“,** Malerei in Gedenken an Jochen Wilms, *Orgelfabrik*

MO 9.11.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
19.00 **Tom Gerhardt,** „Volle Packung“, *Kammertheater*

KONZERTE
18.00 **Studierende der Hochschule für Musik,** Musik & Wort zum Gedenken an Opfer des Holocaust, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
19.30 **Masae Kobayashi (Violine), Franziska Dürr (Viola) und Badische Staatskapelle,** 2. Sinfoniekonzert mit Werken von Beethoven, Mozart und Berlioz, Dirigent: Christof Prick, Einführung um 18.45 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
20.00 **„In memoriam“,** Musik aus NS-Lagern mit Mélina Burlaud (Klavier) und Anaïs Constans (Sopran), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
20.00 **Jan Prax International Quartet,** einer der profiliertesten und vielseitigsten Saxophonisten Europas, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*

THEATER
18.00 **„familienalbum.karlsruhe“,** von Lisa Sommerfeldt, Junges Staatstheater, *Insel*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
18.30 **„Labs Talk About“,** Kosmetik für Kids, Anmeldung an: Poststelle@cvuaka.bwl.de, *Chemisches- und Veterinäruntersuchungsamt Karlsruhe, Weißenburger Str. 3*
19.00 **„Die Enteignung der jüdischen Gewerbetreibenden in Bruchsal“,** Michael Becker, *Rathaus Bruchsal, Kaiserstr. 66*

KINDER
15.30 **Vorlesezeit,** bis 16.30 Uhr, (4-6 J.), *Stadtteilbibliothek Waldstadt, Neisser Str. 12*
18.30 **„Labs Talk About“,** Kosmetik für Kids, Anmeldung an: Poststelle@cvuaka.bwl.de, *Chemisches- und Veterinäruntersuchungsamt Karlsruhe, Weißenburger Str. 3*

KONGRESSE/TAGUNGEN/SYMPOSIEN
DEHOGA Delegiertentag 2026, *Stadthalle*

MESSEN/MÄRKTE
14.00 **Karlsruher Herbstmess',** bis 22 Uhr, *Messplatz*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE
17.30 **„Die Lebensweisen – eine Generation steuert auf die Rente zu“,** Kontakte knüpfen, diskutieren, Ideen einholen, *Kulturküche, Kaiserstr. 47*

FESTE/FESTIVALS
14.00 **Karlsruher Herbstmess',** bis 22 Uhr, *Messplatz*

DIES & DAS
17.00 **Kostenlose Pilzberatung,** Informationen unter www.pilze-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum, Seiteneingang des Pavillons im Nymphengarten*

DI 10.11.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
19.00 **Tom Gerhardt,** „Volle Packung“, *Kammertheater*
19.30 **2. Komische Nacht Pforzheim,** Comedy-Marathon, Infos unter www.komische-nacht.de, *Kulturhaus Osterfeld, Lehners Wirtshaus, Eventhaus Löwen, Cassetta, EventALM, Domicile, Café Roland, Cinemoon*

■ **17. Ettlinger Folknacht** Zum 17. Mal lädt das Kulturamt der Stadt Ettlingen zur Folknacht in die Stadthalle. Auch in diesem Jahr wieder mit einem außergewöhnlichen und vielseitigen Programm.

Femti Fem
55 Saiten und 4 wunderbare Stimmen. Das französische Quartett Femti Fem, bestehend aus Mélanie Brelaud (Hardangerfiedel, Geige, Gesang), Chloé Chaumeron (Nyckelharpa, Geige, Bratsche, Gesang), Clémence Lenoël (Cello, Gesang) und Coline Genet (Geige, Gesang), hat sich der skandinavischen Folkmusik mit ihren Tänzen und Liedern verschrieben.

Clume
Bei Clume (Bild oben) aus der Umgebung von Saint-Etienne steht der Gesang im Vordergrund. Außer ihren Stimmen haben Anouck Alarcon, Jessy Ragey und Lucile Guirimand jedoch noch eine Ansammlung verschiedenster Percussion-Instrumente dabei. Die polyphonen, erzählenden Tanzlieder des Trios in Okzitanisch und Französisch gehen dabei direkt ins Herz und in die Beine.

Duo Naragonia & Duo Walther/Treyz
Die Musiker*innen, die die Folknacht 2026 beschließen, stehen in der europäischen Folkmusik seit Jahren für (Tanz-) Folk vom Feinsten. Das belgische Duo Naragonia (Pascale Rubens: Diatonisches Akkordeon, Gesang/ Toon Van Mierlo: Diatonisches Akkordeon, Dudelsack) steht an diesem Abend mit dem Duo Walther/Treyz (Gudrun Walther: Geige, Diatonisches Akkordeon, Gesan/Jürgen Treyz: Gitarre, Gesang) auf der Bühne.

Tanzkurs
Vor der Veranstaltung kann man einen Folk-Tanzkurs für Anfänger*innen bei Elke-Charlotte Pflock besuchen, der von 14.30 bis 17 Uhr im Bürgerkeller der Ettlinger Stadthalle stattfindet.
(Foto: Laureline Bazoge)
Am Samstag, 7. November um 19 Uhr in der Ettlinger Stadthalle.

■ **Tolyqyn** ist ein Berliner Rock-Trio (Gitarre, Bratsche, Schlagzeug), gegründet von Roland Satterwhite (Moka Efti Orchestra). Die Band zeichnet sich durch seinen eigens entwickelten Bratschen-Zupfstil und politische Texte aus. Die Bratsche übernimmt die Rolle des Basses, und die beeindruckende technische Virtuosität der Gruppe wird durch Satterwhites Texte ergänzt, die sowohl poetische als auch technisch anspruchsvolle Hörer begeistern. Tolyqyns selbstbetiteltes Debütalbum erschien 2020 und wurde von der Kritik gefeiert. Es erhielt Lob von deutschen Radiosendern, der Presse und Webblogs und führte zu ihrem Fernsehdebüt im deutschen Fernsehen sowie zu einem kompletten Live-Set bei DeutschlandFunk Kultur Radio. Seitdem tourte die Band ausgiebig und spielte auf Festivals und Bühnen in Deutschland, der Schweiz, den Niederlanden und Dänemark.
(Foto: Andreas Trogisch)
Am Samstag, 7. November 20 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.

■ **Angelika Merk** Die Harfenspielerin Angelika Merk führt uns durch ein berührendes Klangpanorama keltischer Musik aus der Bretagne, Irland, England und Frankreich. Ergänzt durch weltmusikalische Stücke anderer Kulturen entfaltet sich ein kraftvolles Programm von feiner Sensibilität und stiller Tiefe. Improvisationen, schwebende Klangteppiche, eigene Arrangements und Eigenkompositionen bilden die Grundlage für jenen besonderen Erlebnisraum, der sich im Zusammenspiel von Intuition und musikalischer Tiefe entfaltet.
Die keltische Klappenharfe lässt ihre Töne zwischen Tradition und Gegenwart schweben. Sie verbindet uns mit den Kräften der Natur, dem Himmel und den eigenen Wurzeln.
Am Sonntag, 8. November 19 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.

VERANSTALTUNGSKALENDER

DI 10.11.

KONZERTE
19.00 **Gustavo Vergara Aravena (Violine) und Pietro Ceresini (Klavier),** „Karlsruher Klangwelten: Die Komponistinnen Luise Adolpha Le Beau und Clara Faisst“, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
20.00 **Kiwi Keith,** Open Stage, Special Guest: Tim Holehouse, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER
10.00 **„familienalbum.karlsruhe“,** von Lisa Sommerfeldt, Junges Staatstheater, *Insel*
19.30 **„Macbeth“,** von Heiner Müller nach Shakespeare, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
10.00 **„Leggiamo i giornali“,** Rita Venturelli und Brigitte Dorner lesen und besprechen Artikel aus italienischen und deutschen Zeitungen, *Schul- und Kulturzentrum der Deutsch-Italienischen Gesellschaft, Kaiserstr. 150*
19.00 **„Die Lebensentscheidung“,** Robert Menasse liest aus seinem Buch, *Volkshochschule, Kaiserallee 12 e*
19.30 **„Tanz à la carte“,** Ballett-Talk, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*
19.30 **„Wenn KI Medizin und Gesundheit neu gestaltet“,** Prof.Dr.med. Dogu Teber, Dominik Beyer, Prof.Dr. Björn Hein, *Triangel, Kaiserstr. 93*

KINDER
10.00 **„Der Grüffelo“,** (ab 4 J.), *marotte*
11.00 **„Die weißen Sneaker oder mein fast perfektes Leben“,** Lesung mit Antje Herden, (Klassenstufe 4 bis 6), Anmeldung erforderlich: Jugendbibliothek@kultur.karlsruhe.de, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
14.30 **„Schmecken und Riechen“,** Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung erforderlich unter www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
15.00 **„Spuren der Urmenschen – mehr als nur Knochen“,** Workshop, (8-10 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
15.30 **„Schmecken und Riechen“,** Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung erforderlich unter www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
16.00 **Vorlesezeit,** bis 17 Uhr, *Stadtteilbibliothek Mühlburg, Weinbrennerstr. 79*
16.00 **Vorlesezeit,** bis 16.45 Uhr, (ab 3 J.), *Stadtteilbibliothek Durlach, Pfinztalstr. 9*

KONGRESSE/TAGUNGEN/SYMPOSIEN
DEHOGA Delegiertentag 2026, *Stadthalle*

WORKSHOPS
15.00 **„Spuren der Urmenschen – mehr als nur Knochen“,** Workshop, (8-10 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum?*

FÜHRUNGEN/EXKURSIONEN
17.00 **„Kuppeln im Dialog“,** Führung mit Dr. Katrin Hesse und Heike Susanne Lukas, Anmeldung: kultur@blb-karlsruhe.de, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

DIES & DAS
10.00 **„Einfach digital! I Simply digital!“,** offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
14.30 **„Es sind die kleinen Dinge“,** Spielfilm, Frankreich 2026, 17. Europäisches Filmfestival der Generationen, *Ernst-Reuter-Schule, Tilsiter Str. 15*

MI 11.11.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
19.30 **Die Herrenkapelle,** „30 Jahre und kein bisschen heiser“, *Das Sandkorn, Fabrik*

KONZERTE
11.00 **„SoundCheck“,** Jugendkonzert, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
12.15 **„Orgelpunkt“,** 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
18.30 **Archspire,** „European Vacation“-Tour 2026, Support: Crown Magnetar, The Zenith Passage, Analepsy, *Substage*
19.30 **Studierende der Hochschule für Musik,** „Opernarien frisch gezapft“, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
19.30 **Daniel Prandl (p), Martin Simon (b) und Klaus Nagorni (words),** Mit Rilke durch das Jahr: „Du Fremde: Musik“, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
20.00 **The Krusty Moors,** Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER
19.00 **„Elternabend“,** Sebastian Fitzeks „Keinthriller“ – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
19.30 **„Das Prinzip Hoffnung“,** Musiktheater nach Ernst Bloch, Einführung um 19 Uhr in Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.30 **„ABBA – Waterloo im Bällebad“,** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*

MUSEEN
15.00 **„Wenn die Welt aus den Fugen gerät – Kunst und psychische Krisen“,** Kunstgespräch mit mit Dr. Claudia Pohl, *Kunstmuseum Karlsruhe*
15.00 **„Reptilien“,** Kurs im Rahmen des Projektes Artenkenntnis, (12-19 J.), Anmeldung unter www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
18.00 **„Nach dem Sommer ist vor der Hitzewelle – wie wollen wir morgen leben?“,** Dr. Ferdinand Briegel, *Triangel, Kaiserstr. 93*
18.00 **„Von rücksichtslosen Ausbeutern und freundlichen »Ariseuren«“,** Dr. Marco Wottge, *FernUniversität in Hagen, Campus Karlsruhe, Kriegsstr. 100 (2. OG)*
18.00 **„Chronist und Schwadroneur: Karl August Varnhagen von Ense, Tagebücher und Denkwürdigkeiten“,** Steffi Böttger, *Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
18.00 **„Schritt für Schritt zum zukunftssicheren Zuhause – Sanierungstipps aus dem Handwerk“,** Fachleute aus Handwerk und Energieberatung, *BGV Badische Versicherung, Durlacher Allee 56*
19.00 **„Transgenerationale Weitergabe von Traumata: Kriegskinder und Kriegsenkel“,** Margarete Lorinser, *Volkshochschule, Kaiserallee 12 e*

KINDER
11.00 **„SoundCheck“,** Jugendkonzert, (ab 12 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
15.00 **„Reptilien“,** Kurs im Rahmen des Projektes Artenkenntnis, (ab 12 J.), Anmeldung unter www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
15.00 **„Spuren der Urmenschen – mehr als nur Knochen“,** Workshop, (6-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
16.00 **Vorlesezeit,** (3-5 J.), *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
16.00 **„Storytime“,** Stories auf Englisch, Anmeldung: 0721/72752, (3-5 J.), *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*

17.00 **St.-Martins-Umzug,** Laternenumzug, *Start: Marktplatz vor dem Rathaus Bruchsal, Kaiserstr. 66*
17.30 **St.-Martins-Umzug,** *Rettungswache DLRG Neureut, Welschneureuter Str. 64*

SENIOREN
9.00 **Wandern für Seniorinnen und Senioren,** Schwarzwaldverein e.V., Anmeldung: 0178/1442620, *TP: Hauptbahnhof, Halle*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE
18.00 **Stammtisch,** Deutsch-Französischer Freundeskreis, *„Rosa Bianca", Douglasstr. 11-13*
18.00 **„Planet F",** inklusiver Freizeittreff, *Jubez*

WORKSHOPS
11.00 **Improvisations-Workshop mit Rudi Fischerlehner,** im Rahmen des 11. Festival für freie Musik Karlsruhe, ANmeldung: ffmk@web.de, *Orgelfabrik*
15.00 **„Spuren der Urmenschen – mehr als nur Knochen",** Workshop, (6-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

DIES & DAS
10.00 **Onleihe Sprechstunde,** bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
10.30 **Rathaussturm,** Fastnachtseröffnung, *Ettlingen, Marktplatz*
15.00 **Referat-Sprechstunde,** Alles, was du für ein gutes Referat brauchst, bis 18 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
19.00 **„Boiling Voices – der Schrei-Chor",** Wie klingt weibliche Wut? Schreien als rhythmische und melodische Stimmform, *studio hö, Kaiserstr. 3*
19.30 **„Song für Marion",** Spielfilm, Großbritannien 2013, 17. Europäisches Filmfestival der Generationen, anschließend Publikumsgespräch mit Stephanie Knoll, *Luthersaal, Durlacher Allee 23*
20.00 **European Outdoor Film Tour 26/27,** die besten Abenteuerfilme des Jahres, *Schauburg, Marienstr. 16*
20.00 **„Militantropos",** Film Ukraine, 2025, *Hochschule für Gestaltung, Blauer Salon (EG, R012), Lorenzstr. 15*

DO 12.11.

SHOW/UNTERHALTUNG
20.00 **Kiesecker I Hoess „#Touch",** im Rahmen von Tanz Karlsruhe 2026, *ZKM. Medientheater*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
19.00 **„Die Woche der Zwei",** Mundart-Podcast aus dem Nordschwarzwald mit Herrn Dan und Herrn Maik, *Museum beim Markt*
19.30 **9. Komische NachtRastatt,** Comedy-Marathon, Infos: www.komische-nacht.de, *Schnick-Schnack, Lehner's Wirtshaus, Rheinau Pub, Schnitzel Bräu, Wild Bills Saloon, Kellertheater Rastatt*
20.00 **Berni Wagner,** „Monster", österreichischer Kabarettpreisträger, *Ettlinger Schloss, Epernaysaal*
20.00 **Dr. Manfred Lütz und Wolfgang Abendschön & Akzente,** Kabarett-Konzert-Lesung, *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*
20.30 **Stephan Bauer,** „Am Ende der Nerven und noch so viel Ehe übrig", *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

KONZERTE
18.30 **Haruka Higashitjuji,** Klavierrezital, *Fächer-Residenz, Rhode-Island-Allee 4*
19.00 **Studierende der Klasse Prof.Dr.h.c. Kalle Randalu,** PRIMA Abend Klavier, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesaue 7*
20.00 **Dr. Manfred Lütz und Wolfgang Abendschön & Akzente,** Kabarett-Konzert-Lesung, *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*
20.00 **Collectivity,** Elektro-Pop-Jazz-Orchester, Bühnenhost: Keyboarder Alex Krieg, *klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17*

THEATER
19.00 **„Elternabend",** Sebastian Fitzeks „Keinthriller" – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
19.30 **„Man kann auch in die Höhe fallen",** nach dem gleichnamigen Roman von Joachim Meyerhoff, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.30 **„Helges Leben",** Stück von Sybille Berg, *UniTheater, Adenauerring 7*

MUSEEN
18.00 **„Nicolas Daubanes. Le feu intérieur",** Führung und Begleitprogramm in der Ausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
19.00 **„Die Woche der Zwei",** Mundart-Podcast aus dem Nordschwarzwald mit Herrn Dan und Herrn Maik, *Museum beim Markt*
19.30 **„ABBA – Waterloo im Bällebad",** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
18.00 **„Gender Data Gap bei Krebs",** Prof. Sonja Loges, *KIT Campus Süd, InformatiKOM, Geb. 50.19, Adenauerring 12*
18.00 **„Ethische Fragen am Lebensende",** *Hospiz in Karlsruhe, Karlstr. 56*
20.00 **„Wann wusstest du, dass es gut wird?",** Christine Westermann und Mona Ameziane lesen aus ihrem Buch, *Tollhaus*
20.00 **Dr. Manfred Lütz und Wolfgang Abendschön & Akzente,** Kabarett-Konzert-Lesung, *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*

KINDER
10.00 **„Furzipups, der Knatterdrache",** (ab 3 J.), *marotte*
10.00 **„Riesen Probleme – die Regeln mach nicht ich",** von Fayer Koch, (ab 5 J.), *Insel*
14.30 **„Schmecken und Riechen",** Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung erforderlich unter www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
15.30 **„Schmecken und Riechen",** Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung erforderlich unter www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
16.00 **„Book DIY",** wir gestalten dein eigenes Buch neu, *Stadtteilbibliothek Durlach, Karlsburg, Pfinztalstr. 9*
17.00 **„BioGlow – der Regenwald braucht Euch!",** (8-10 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

SENIOREN
15.00 **Internetcafe 55+,** Beratung zu Internet, Handy, Laptop & Co., *Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastraße 9*

GASTRONOMIE
20.00 **Pub Quiz and Student Nite,** mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

FESTE/FESTIVALS
UN_CTRL, Festival für gemeinschaftliche Technologien und Kunst, *ZKM, Kubus*

WORKSHOPS
16.00 **Grundlagenworkshop für Lesepat*innen,** Anmeldung: 0721/133-1212, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
16.30 **„Alles Fake oder was? – Informationsbewertung im Kontext von Fake News, KI und Deepfakes",** Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

■ **Archspire** Seit 2009 verfolgt Archspire vor allem ein Ziel: extrem zu sein. Mit ihrer eröffentlichung „Too fast to die" haben sie die Messlatte dafür, was extreme Musik sein kann, erneut höher gelegt. „Wir sind wie ein bischen Meth in deiner Zigarette", beschreibt Sänger Oliver Rae Aleron die entfesselten Live-Shows der Band. „Ich glaube, die Leute wissen gar nicht so recht, wie sie beschreiben sollen, was sie da hören." Mittlerweile bei ihrem fünften Album angelangt, verschiebt die Band weiterhin die Grenzen von Geschwindigkeit und Virtuosität, ohne dabei eingängige Melodien aus den Augen zu verlieren. Ihre Musik balanciert auf der Messerschneide zwischen „zu viel" und Genialität: Gerade wenn man glaubt, völlig überreizt zu sein, lassen sie eine hymnische Melodie oder eine sorgfältig ausgearbeitete Passage mit klarem Gesang einfließen, die einem Zeit zum Durchatmen gibt – nur um einen dann sofort wieder in einen Angriff aus Rap-Flow-Gesang oder eines der schnellsten Schlagzeuggewitter, die man je gehört hat, zu katapultieren. Im Jahr 2025 stellte Archspire mit Spencer Moore einen neuen Schlagzeuger vor, was einen Wendepunkt in der Entwicklung der Band markierte. Frisches Blut bringt neue Einflüsse mit sich, und mit der ersten Single „Carrion Ladder" wollen sie zeigen, wie schnell er sich bewährt hat. „Ich musste mich schnell steigern, um das neue Material zu meistern", erklärt Spencer. „Aber sobald wir mit den Aufnahmen begannen, fühlte sich alles vertraut und natürlich an." Das 2025 aufgenommene Album führt die Band zum dritten Mal mit dem weltbekannten Produzenten Dave Otero (Cattle Decapitation, Khemmis) zusammen. Sie schlossen sich monatelang in seinem Studio in Denver ein, schalteten alle Ablenkungen aus und widmeten sich voll und ganz der Platte. „Too fast to die" folgt auf das von der Kritik gefeierte und mit einem Juno Award ausgezeichnete Album „Bleed the Future" und ist die erste Veröffentlichung der Band in völliger Eigenregie. Schon früh im Songwriting-Prozess entschieden sie sich für eine Crowdfunding-Kampagne – eine Strategie, die sie bereits früher angewandt hatten –, doch nichts hatte sie auf das Ausmaß dessen vorbereitet, was folgte. Innerhalb von 30 Tagen sammelten sie fast 400.000 CAD; ihr Ziel übertrafen sie bereits nach weniger als 24 Stunden und bestätigten damit, dass die Unabhängigkeit der richtige Schritt war. „Ich habe regelrecht gezittert, als ich den Startknopf gedrückt habe", sagt Gitarrist Dean Lamb. „Wir hatten uns noch nie an ein so großes Projekt gewagt, und ich dachte nur: ‚Mann, hoffentlich vermasseln wir das nicht.'„ (Foto: Alex Morgan).
Am Mittwoch, 11. November um 18.30 Uhr im Musicclub Substage.

■ **Stephan Bauer: „Am Ende der Nerven und noch so viel Ehe übrig"** Nach 20 Jahren Ehe stellt sich jeder die Frage: „War es das jetzt schon?" Wie lange dauert das denn noch? Was ist aus meinen Träumen geworden, wenn mir mein Ehepartner nichts mehr zu sagen hat – außer: „Nimm deine Tabletten." Das Geheimnis einer glücklichen Ehe ist offenbar ein Geheimnis. Weshalb es ja „heiraten" heißt und nicht „hei-wissen". Stephan Bauers blickt in die Beziehungsabgründe des modernen Menschen, baut aber auch eingerissene Brücken wieder auf. Zwei Stunden Ehespaß, damit es uns allen bessergeht. Ein Mikrophon, ein Barhocker, Pointen Schlag auf Schlag, Lachen ohne Atempause.
Donnerstag, 12. November 20.30 Uhr auf den Rantastic Livebühnen, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstraße 2.

■ **Phil** Musikalisch und optisch dicht am Original. Mit Phil kann man zur perfekt gespielten Musik von Phil Collins und Genesis träumen – oder tanzend abheben. Die elfköpfige Gruppe um den Sänger und Entertainer Jürgen „Phil" Mayer ist für viele Fans und Kritiker die derzeit beste Phil Collins und Genesis Tribute Band in Europa.
Die Truppe aus dem Raum Karlsruhe bietet authentisch die vielseitige Musik des britischen Megastars Collins und seiner früheren Band Genesis. Dabei kommt Sänger Jürgen „Phil'„ Mayer seinem Idol sehr nahe: stimmlich, äußerlich und mit starker Bühnenpräsenz.
Die professionelle Band mit zwei Sängerinnen und einem Bläsersatz sorgt für ein Konzerterlebnis. Und überrascht dabei Musik-Gourmets auch mit dem ein oder anderen weniger bekannten Collins- und Genesis-Song. Die Welthits sind in der zweieinhalbstündigen Show aber natürlich ebenso zu hören: „Against All Odds", „Another Day in Paradise", „Easy Lover", „Invisible Touch" oder die Hymne „Carpet Crawlers".
„Phil" pflegt mit Phil seit Jahren über sein Management guten Kontakt. In Stuttgart trafen sich Phil und „Phil" einst.
(Foto: Dr. Alexander Lang)
Freitag, 13. November 20.30 Uhr auf den Rantastic Livebühnen, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstraße 2.

VERANSTALTUNGSKALENDER

DO 12.11.

DIES & DAS
10.00 **Onleihe Sprechstunde,** bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
18.00 **„Mitsingen",** Hits & Schlager aus 70 Jahren Musikgeschichte, mit Live-Musik (Saitenband), *Kulturküche, Kaiserstr. 47*
19.00 **Ausstellung mit aktuellen Werken der Bildenden Künstler*innen im Forum Freie Musik Karlsruhe,** Malerei, Grafik, Fotografie, Plastische Arbeiten/Installationen, *Orgelfabrik*

ONLINE-VERANSTALTUNGEN
18.00 **„Wie gelangte die mediterrane Ameisenart »Tapinoma magnum" in die Gärten?",** *https://www.vhs-karlsruhe.de/p/699-C-263-26062*

FR 13.11.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
19.30 **„12 tote Hühner",** ein kabarettistischer Eiertanz, *Das Sandkorn, Studio*
20.00 **„Caveman",** mit Martin Luding, *Tollhaus*
20.00 **Fabian Lampert,** „Einer dieser Abende", *klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 1*

KONZERTE
12.15 **Hyunsung Lee,** Violarezital, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
18.30 **Converge,** „EU/UK"-Tour 2026, Support: Sanguisugabogg, Blackbraid, Pupil Slicer, *Substage*
19.00 **Benedetto Marcello: „Nobile Veneto dilettante",** Abschlusskonzert des Projekts für künstlerische Forschung und der Meisterklasse mit Matthias Rexroth, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesaue 7*
19.00 **„Computing Music XIV",** Köln – Karlsruhe, *Hochschule für Musik, CampusOne, MUTprobe1, Am Schloss Gottesaue 7*
19.30 **Lucas Bastian (Orgel),** Werke von Ad Wammes, Landmann, Karg-Elert u.a., *St. Bernhard, Durlacher Tor*
20.00 **Kai Strauss & The Electric Blues All Stars,** *Tollhaus*
20.00 **„IoKAlz",** Mørf + Sunseen, lokale Bands, *Jubez*
20.00 **Philip Bölter,** Blues & Folk, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
19.30 **Armin Jambor Quartet,** Young Jazz, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
20.00 **Ansa Sauermann,** neues Album „Gehts noch", Support: Sophie Hallberg, *Café NUN, Gottesauer Str. 35*
20.00 **Eurgrne Ripper,** Canadian Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
20.30 **Phil,** Phil Collins und Genesis Tribute Show, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

THEATER
10.00 **„Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch",** von Michael Ende, *Insel*
19.00 **„Das Prinzip Hoffnung",** Musiktheater nach Ernst Bloch, Einführung um 18.30 Uhr in Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.00 **„Elternabend",** Sebastian Fitzeks „Keinthriller" – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
19.30 **„The Wreckers",** von Ethel Smyth, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
19.30 **„ABBA – Waterloo im Bällebad",** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*
19.30 **„12 tote Hühner",** ein kabarettistischer Eiertanz, *Das Sandkorn, Studio*
19.30 **„Helges Leben",** Stück von Sybille Berg, *UniTheater, Adenauerring 7*
20.00 **„Die Glasmenagerie",** von Tennessee Williams, *Jakobus-Theater*
20.00 **„Pension Schöller",** Schwank in drei Akten nach Wilhelm Jacoby und Carl Laufs, *Ötigheim, Tellplatz-Casino, Unterer Tellplatzweg*
20.15 **„In annere Umschdänd",** Komödie von Alexander Alexy und Folker Bohnet, *Badisch Bühn*

MUSEEN
14.00 **„Ask me – Fragen erwünscht!",** offene Gesprächsmöglichkeit, *Kunsthalle im ZKM*
15.00 **„Mit Kindern ansehen",** Interkultureller Museumsnachmittag für Eltern und Kinder, mit Eva Wittig, (3-12 J.), Anmeldung unter kunstvermittlung.galerie@kultur.karlsruhe.de, *Kunstmuseum Karlsruhe*
16.00 **„Update! Die Sammlung neu sichten – Szenenwechsel 4",** Führung durch die Sonderausstellung mit Dr. Elke Pastré, *Kunstmuseum Karlsruhe*
16.00 **Spielenachmittag,** Historische Brett- und Kinderspiele, *Museum beim Markt*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
19.00 **„80 Jahre Italienische Republik",** Alessandro Bellardita, *Schul- und Kulturzentrum der Deutsch-Italienischen Gesellschaft, Kaiserstr. 150*

KINDER
10.00 **„Die Wichteltür",** (ab 3 J.), *marotte*
15.00 **„Kreativ mit Holz – Basteln, schnitzen und Brennmalerei",** Ferienprogramm, Anmeldung: 0721/950-470, (ab 8 J.), *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*
16.00 **Spielenachmittag,** Historische Brett- und Kinderspiele, *Museum beim Markt*
16.00 **Vorlesezeit,** (ab 3 J.), *Stadtteilbibliothek Neureut, Badnerlandhalle*
16.00 **„Book DIY",** wir gestalten dein eigenes Buch neu, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

SENIOREN
9.30 **Begegnungscafé für Jung und Alt,** Kaffee, Kuchen, Begegnung, Beratung und Austausch, *Hans-und-Therese-Krille-Saal, Haizingerstr. 1*
10.00 **„Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch",** von Michael Ende, (ab 8 J.), *Insel*

MESSEN/MÄRKTE
15.00 **„Kunst.Kaufen!",** interdisziplinärer Kunstmarkt, bis 20 Uhr, *GEDOK Künstlerinnenforum, Markgrafenstr. 14*

FESTE/FESTIVALS
UN_CTRL, Festival für gemeinschaftliche Technologien und Kunst, *ZKM, Kubus*
19.00 **Festival für freie Improvisationsmusik,** bis 22 Uhr, *Orgelfabrik*

WORKSHOPS
16.30 **„Schreiben auf den Spuren von Rainer Maria Rilke",** Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
18.00 **„Wir haben die Karten in der Hand",** Workshop, *Zukunftsraum für Nachhaltigkeit und Wissenschaft, Rintheimer Str. 46*

WEIHNACHTEN
8.00 **Adventsmarkt,** bis 18 Uhr, *HWK Gärtnerei Grötzingen, Am Viehweg 15*

DIES & DAS
9.30 **Begegnungscafé für Jung und Alt,** Kaffee, Kuchen, Begegnung, Beratung und Austausch, *Hans-und-Therese-Krille-Saal, Haizingerstr. 1*
18.00 **„Sprachen-Treff After Work",** in fünf Sprachen ins Gespräch kommen: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, *Volkshochschule, Kaiserallee 12 e*

18.00 **„Bier & Besserwissen Vol. III“,** Quiz-Night, Anmeldung: event.stadtbibliothek@kultur.karlsruhe.de, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
18.00 **„Ein Mann namens Ove“,** Spielfilm, Schweden 2015, 17. Europäisches Filmfestival der Generationen, anschließend Publikumsgespräch mit Jana Lohse, *Hardtwaldzentrum, Kanalweg 40/42*
19.00 **Französischer Abend,** Musik, Geschichten, französische Häppchen, *Volkshochschule, Kaiserallee 12 e*
19.00 **Ausstellung mit aktuellen Werken der Bildenden Künstler*innen im Forum Freie Musik Karlsruhe,** Malerei, Grafik, Fotografie, Plastische Arbeiten und Installationen, *Orgelfabrik*
20.00 **„La battaglia di Algeri“,** Film Algerien, 1966, OmeU, *Hochschule für Gestaltung, Blauer Salon (EG, R012), Lorenzstr. 15*

SA 14.11.

SHOW/UNTERHALTUNG

20.00 **Junge Junge!,** „Glücksmomente“, Zauber-Comedy-Show, *Jugendstilfesthalle Philippsburg, Udenheimer Str. 3*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 **Junge Junge!,** „Glücksmomente“, Zauber-Comedy-Show, *Jugendstilfesthalle Philippsburg, Udenheimer Str. 3*
20.15 **Franziska Wanninger,** „Wenn Ddu wen brauchst, ruf mich nicht an“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

11.30 **MooseTownFunk,** Brass, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*

18.00 **Balthasar-Neumann-Chor und Orchester und Solisten,** Fauré: Requiem, Dirigent: Lionel Sow, *Baden-Baden, Festspielhaus*
18.00 **Hemingway Lounge & Friends,** „Mackertlos“, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
18.15 **Schockvember Festival 2026,** mit Nachtblut, Stahlmann, Gefrierbrand, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
19.00 **Jubiläumskonzert Zum 150. Jahrestag der Uraufführung von Brahms‘ 1. Sinfonie in Karlsruhe,** Werke von Brahms, Beethoven, Volkmann u.a., *Badisches Staatstheater, Gros-*
19.00 **Rainer Markus Wimmer, Volker Schäfer, Simsek und Freunde, C-Lean, Dubrovski,** *Ziegler-Saal, Akropolis, Baumeisterstr. 18*
19.00 **Notos-Quintett,** Werke von Rossini, Franz Ignaz Danzi, Antonin Reicha und Josef Bohuslav Foerster, *Christkönigshaus St. Peter und Paul, Kanzlerstr. 5 a*
19.00 **Kammerorchester Weiherfeld,** Herbstkonzert mit Werken von Bach, Oscar Straus und Mendelssohn Bartholdy, *Friedenskirche, Tauberstr. 8*
19.30 **Swiss + Die Andern,** „Punk ist tot“-Tour, Special Guest: Moonkid, *Substage*
20.00 **Paula Paula feat. Karlsruher Kneipenchor,** „Heilige Scheiße“-Tour 2026, *Tollhaus*
20.00 **Amy Sue & Friends,** „10 Years with Amy Sue“, Jubiläumskonzert, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
20.00 **Napper Tandies,** olk Rock, *Scruffy’s Irish Pub, Karlstr. 4*
21.00 **Hasardeur Festival,** Line-up: Fantasm, Klofama, Winson, *Messe Karlsruhe, dm-arena*

CLUBS/PARTIES/TANZ

20.00 **Schlagerparty Tanzfahrt mit der MS Karlsruhe,** mit den „Schlangenjungen“, 2 Std. Schifffahrt, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*
22.30 **„Tanzab“,** die erwachsene Disco, *Tollhaus*

THEATER

11.30 **„Mia Oberländer. Mind the Gap II“,** Eröffnungsmatinee der Studioausstellung, *Kunsthalle im ZKM*
14.00 **„Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch“,** von Michael Ende, mit Tastführung, *Insel*
15.00 **„Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch“,** von Michael Ende, *Insel*
18.30 **„Der zerbrochne Krug“,** Lustspiel von Heinrich von Kleist mit einem anderen Ausgang von Maria Milisavljević, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.00 **„Elternabend“,** Sebastian Fitzeks „Keinthriller“ – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
19.30 **„Der zerbrochne Krug“,** Lustspiel von Heinrich von Kleist mit einem anderen Ausgang von Maria Milisavljević, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.30 **„ABBA – Waterloo im Bällebad“,** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*
20.00 **„Die Glasmenagerie“,** von Tennessee Williams, *Jakobus-Theater*
20.00 **Improtheater Karlsruhe,** Gastspiel, *marotte*
20.15 **„In annere Umschdänd“,** Komödie von Alexander Alexy und Folker Bohnet, *Badisch Bühn*

MUSEEN

14.30 **„Nicolas Daubanes. Le feu intérieur“,** Führung in französischer Sprache mit Françoise Tönnesmann, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
15.00 **„Nicolas Daubanes. Le feu intérieur“,** Führung durch die Ausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
15.00 **„It’s a match! Finde deinen Art Buddy“,** 10 Teilnehmer. 10 Werke. 10 Begegnungen., *ZKM*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

11.00 **„Musikgeschichte(n) im Café“,** Jugendwerke IV (Weber und Mendelssohn), *Café Lottis Phase 3, Dammerstockstr. 60*

■ **Converge** Seit mehr als drei Jahrzehnten sorgen Converge für musikalische und emotionale Katharsis, wobei sie das Anliegen über die Wahrnehmung und die Absicht über die Interpretation stellen. Ob es sich nun um ihr wegweisendes Album „Jane Doe“ aus dem Jahr 2001 oder die 2021 erschienene Zusammenarbeit „Bloodmoon: I“ mit Chelsea Wolfe handelt – sie haben einige der eindrucksvollsten Werke in den Bereichen Musik, Texte und visuelle Kunst des 21. Jahrhunderts geschaffen. Nur wenige Bands haben in dieser Zeit die Vorstellungswelt der Underground-Szene stärker geprägt. Es erscheint unwahrscheinlich, dass eine Band, die schon so lange Musik macht, ausgerechnet mit ihrem elften Album – im 35. Jahr ihres Bestehens – eines ihrer besten Werke abliefert. Und doch: „Love Is Not Enough“ könnte die Krönung von Converges jahrzehntelanger Reise durch den Mikrokosmos von Punk, Hardcore und Metal darstellen. Was Sänger und Texter Jacob Bannon, Gitarrist und Produzent Kurt Ballou, Bassist und Sänger Nate Newton sowie Schlagzeuger Ben Koller hier geschaffen haben, ist ein kompromissloses künstlerisches Statement über die Turbulenzen des Lebens, das ihre gemeinsamen Stärken bündelt. Das Album ist frei von jeglichem Ballast. Jeder Song entfaltet eine Kraft und Zielgerichtetheit, die weit über den menschlichen Ursprung hinausreicht und die Wut, den Schmerz sowie die Frustration der heutigen Zeit widerspiegelt. Von der eröffnenden Salve des Titelstücks bis zum abschließenden Orkan von „We Were Never the Same“ bietet „Love Is Not Enoug“* eine klangliche Balance aus Vitalität und Aggressivität, die das Chaos und die Ungewissheit unserer Zeit einfängt. Schon der Albumtitel bringt die Herausforderungen der heutigen Zeit auf den Punkt. „Die Zeile »Love is not enough« geisterte mir schon eine ganze Weile im Kopf herum“, erzählt Bannon. „Einige der Dinge, die ich damals schrieb, entstanden aus der Perspektive menschlicher Widerstandskraft heraus – als Akzeptanz der Brutalität und Unerbittlichkeit der Welt. Ich setzte mich auf poetische Weise damit auseinander und legte die Texte erst einmal beiseite. Als wir dann ins Studio gingen, fügte sich alles zusammen.“
Auf „Love Is Not Enough“ gibt es keine Gastmusiker, keine Studiotricks und kein zwanghaftes Glätten menschlicher Unvollkommenheiten auf der Jagd nach dem perfekten Take. **Am Freitag, 13. November um 18.30 Uhr im Musicclub Substage.**

■ **Philip Bölter** steht für Konzerte, die weit über das hinausgehen, was man üblicherweise erwartet. Seine Musik schafft Räume – nicht durch Größe oder Lautstärke, sondern durch Nähe, Präsenz und eine spürbare Echtheit, die das Publikum vom ersten Ton an erreicht. Allein auf der Bühne entfaltet er eine klangliche Dichte, die überrascht: Mit Gitarre, Stimme und Mundharmonika verbindet er Basslaufe, Akkorde, Melodien und Rhythmus zu einem vielschichtigen Gesamtbild. Was dabei entsteht, ist kein klassisches Konzert, sondern ein fein abgestimmtes Wechselspiel aus Musik, Erzählung und unmittelbarem Moment. Seine Stimme trägt Geschichten, noch bevor die Texte einsetzen – warm, tief und direkt. Dabei bewegt sich Bölter mühelos zwischen virtuosem Handwerk und großer Nahbarkeit. Er begegnet seinem Publikum auf Augenhöhe, mit Humor, Selbstironie und einem feinen
(Foto: Tim George)
Am Freitag, 13. November 20 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.

■ **The Cat's Back** Nachdem The Cat's Back auf vielen Bühnen Europas als Trapezartistin Begeisterung geerntet hat, steht sie seit ein paar Jahrzehnten als Musikerin mit beiden Beinen fest auf dem Bühnenboden. Die energiegeladene Allroundkünstlerin brennt ein Feuerwerk mitreißender Songs ab! Sie, ihre Stimme und ihr Akkordeon, das Klavier und ihre treue Loopstation, verschmelzen dabei zu einem berauschenden Hör- und Seh-Erlebnis. Die gebürtige Amsterdamerin ist vielseitig und stimmgewaltig. Sie interpretiert bekannte Songs von Nina Simone, Édith Piaf, Tom Waits, Alice Merton, Jacques Brel u.a. auf ihre unverwechselbare Art. Aber auch ihrer eigenen Feder entspringen Hits. Deutsch, englisch, französisch oder niederländisch sind diese Lieder wunderschön wehmütig und zart, augenzwinkernd, ergreifend und erfrischend. Dieser Abend wird ohne Zweifel ein Hochgenuss für alle Freunde guter Musik sein.
(Foto: Daniela Incoronato)
Am Samstag, 28. November 20 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 14.11.

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

15.00 **Offene Lesung – Schreibzeit wird Vorlesezeit,** *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
19.30 **„Alice im Wunderland",** Konzertlesung mit ChrisTine Urspruch und Stefan Weinzierl, *Das Sandkorn, Fabrik*

KINDER

10.30 **Französischer Workshop,** mit der Illustratorin Ariane Pinel, *Centre Culturel Franco-Allemand, Karlstr. 52-54*
10.30 **„Samstags mal Kunst",** Kinder-Workshop, *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
11.00 **„Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat",** (ab 3 J.), *marotte*
13.00 **„Open Space",** Kunstwerke erkunden und selbst schaffen, offene Werkstatt, (ab 6 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
13.00 **Schockvember Klds Festival 2026,** Kinder-Metal Festival mit Heavysaurus *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
14.00 **„Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch",** von Michael Ende, mit Tastführung(ab 8 J.), *Insel*
14.00 **„Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat",** (ab 3 J.), *marotte*
15.00 **„Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch",** von Michael Ende, (ab 8 J.), *Insel*
15.00 **„Musik selbst erfinden",** Musik-Workshop, (6-12 J.), *Orgelfabrik*

MESSEN/MÄRKTE

10.00 **Bücherflohmarkt mit Kuchenverkauf,** bis 18 Uhr, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
14.00 **„Kunst.Kaufen!",** interdisziplinärer Kunstmarkt, bis 18 Uhr, *GEDOK Künstlerinnenforum, Markgrafenstr. 14*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

14.00 **„Mit Klemmbausteinen kreativ werden",** Klötzle-Treff, *Museum beim Markt*

FESTE/FESTIVALS

UN_CTRL, Festival für gemeinschaftliche Technologien und Kunst, *ZKM, Kubus*
10.30 **„30 Years American Library",** Jubiläumsfest, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*

WORKSHOPS

10.00 **„Historischer Schwertkampf",** Einsteiger Workshop, Anmeldung: info@schwertkampf-karlsruhe.de, *Gladiatores, Gablonzer Str. 8*
10.00 **Workshoptag,** für Studieninteressierte, *Hochschule für Musik, CampusOne, MUTproben, Am Schloss Gottesaue 7*
10.30 **Französischer Workshop,** mit der Illustratorin Ariane Pinel, *Centre Culturel Franco-Allemand, Karlstr. 52-54*
10.30 **„Samstags mal Kunst",** Kinder-Workshop, *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
15.00 **„Musik selbst erfinden",** Musik-Workshop, (6-12 J.), *Orgelfabrik*

FÜHRUNGEN/EXKURSIONEN

14.00 **„Blick hinter die Kulissen",** Theaterführung, Anmeldung: theaterfuehrungen@staatstheater.karlsruhe.de, *Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.*
17.00 **„Die Grabkapelle im Kerzenschein erleben",** Führung, *Großherzogliche Grabkapelle, Klosterweg 11*

WEIHNACHTEN

8.00 **Adventsmarkt,** bis 18 Uhr, *HWK Gärtnerei Grötzingen, Am Viehweg 15*
11.00 **Adventskranz binden,** bis 14 Uhr, Anmeldung: gaertnerei@hwk.com, *HWK Gärtnerei Grötzingen, Am Viehweg 15*

DIES & DAS

17.00 **„Chor trifft Film",** Rock am Stock und der wirkstatt Chor und Film „Wie im Himmel", *Kinemathek, Kaiserpassage 6*
19.00 **Ausstellung mit aktuellen Werken der Bildenden Künstler*innen im Forum Freie Musik Karlsruhe,** Malerei, Grafik, Fotografie, Plastische Arbeiten und Installationen, *Orgelfabrik*

SO 15.11.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

18.30 **Reiner Kröhnert,** „ER – jetzt wird's MERZwürdig!", *Das Sandkorn, Fabrik*
19.30 **Matze Knoop,** „Spitzenreiter", *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

KONZERTE

11.00 **Lautenbacher Blaskapelle,** „Tohuwabohu", *Tollhaus*
15.00 **Wolfgang Steel,** Folk Music Session, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
17.00 **Stephanschor, Kammerphilharmonie Karlsruhe und Solisten,** Verdi: Messa da Requiem, Leitung: Patrick Fritz-Benzing, *St. Stephan, Erbprinzenstr. 14*
17.00 **Solisten, Ensembles und Orchester der Jugendmusikschule Neureut,** Jahreskonzert, *Badnerlandhalle*
17.00 **Balthasar-Neumann-Chor und Orchester und Solisten,** Beethoven: Sinfonie Nr. 9, Dirigent: Pablo González, *Baden-Baden, Festspielhaus*
17.30 **Akademisches Kammerorchester Karlsruhe,** Jubiläumskonzert mit Werken von Beethoven, Mendelssohn-Bartholdy und M. Klubertanz, Leitung: Bertram Schade, *Paul Gerhardt Gemeinde, Breite Str. 49 a*
18.00 **Kammersänger Klaus Schneider und Miho Uchida (Klavier),** „Winterrreise", Liederabend, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
18.00 **Trio Diapason,** „Melodien der Leidenschaft", *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
18.00 **Des Kelly,** Folk Music Session, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
19.00 **Karlsruher Jazz Trio,** Kompositionen der großen Songschreiber aus der Swing-Ära, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
20.00 **Monolord,** schwedisches Doom/Stoner Powertrio, Special Guest: Mars Red Sky, *Jubez*

CLUBS/PARTIES/TANZ

18.00 **„Freies Tanzen",** nicht kommerzielle vielseitige Musik mit DJ Christoph und DJane Astrid, *Anne-Frank-Haus, Moltkestr. 20*

THEATER

14.30 **„Elternabend",** Sebastian Fitzeks „Keinthriller" – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
15.00 **„ABBA – Waterloo im Bällebad",** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*
16.00 **„Der Zauberer von Oz",** nach Lyman Frank, Premiere, anschließend Premierenfeier im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Grosses Haus*

MUSEEN

11.00 **„Art-Action. Aktiv Kunst erleben",** Flexibel dazukommen und bleiben, *Kunsthalle im ZKM*
14.00 **„Mind the Gap II",** Lesung und Workshop mit Mia Oberländer, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
15.00 **„Nicolas Daubanes. Le feu intérieur",** Führung durch die Ausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

VERANSTALTUNGSKALENDER

15.15 **„Update! Die Sammlung neu sichten – Szenenwechsel 4“,** Führung durch die Sonderausstellung mit Simone Jung, *Kunstmuseum Karlsruhe*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
11.00 **„Wohnen als soziale Frage? Darauf gibt es Antworten!“,** Dr. Martin Lenz, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*
11.00 **„Jazz & Literatur“** Lesung aus Grand Union von Zadie Smith, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*
14.30 **„Tansania – Land, Menschen, Natur und Kultur“,** Bilder-Vortrag von Emakulata-Upendo Heckele, *Volkshochschule, Kaiserallee 12 e*

KINDER
11.00 **„Nils Karlsson Däumling“,** von Astrid Lindgren, Kinderoper für Sopran und sprechende Geigerin von Thierry Tidrow, (ab 3 J.), *Insel*
11.00 **„Käpten Knitterbart und seine Bande“,** Gastspiel, (ab 4 J.), *marotte*
13.00 **„Open Space“,** Kunstwerke erkunden und selbst schaffen, offene Werkstatt, (ab 6 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
15.00 **„Rosen, Flieder, Gänseblümchen – ein bunter Blumenstrauß voll Kunst“,** Kinderwerkstatt mit Dr. Hannah Reisinger, *Kunstmuseum Karlsruhe*
14.00 **„Käpten Knitterbart und seine Bande“,** Gastspiel, (ab 4 J.), *marotte*
16.00 **„Der Zauberer von Oz“,** nach Lyman Frank, Premiere, anschließend Premierenfeier im Neuen Entrée, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

MESSEN/MÄRKTE
12.00 **„Kunst.Kaufen!“,** interdisziplinärer Kunstmarkt, bis 16 Uhr, *GEDOK Künstlerinnenforum, Markgrafenstr. 14*

GASTRONOMIE
17.00 **„Bis(s) zum letzten Zug“,** Krimi-Dinner, Infos und Tickets unter www.das-kriminaldinner.de, *Weingarten, Alte Brauerei, Bruchsaler Str. 22*

WORKSHOPS
14.00 **„Mind the Gap II“,** Lesung und Workshop mit Mia Oberländer, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

DIES & DAS
19.00 **Ausstellung mit aktuellen Werken der Bildenden Künstler*innen im Forum Freie Musik Karlsruhe,** Malerei, Grafik, Fotografie, Plastische Arbeiten/Installationen, *Orgelfabrik*

MO 16.11.

SHOW/UNTERHALTUNG
20.00 **Preisträger*innen des 30. int. Solo-Tanz-Theater Festival Stuttgart 2026,** die Szene von morgen, *Scenario-Halle, Hardtstr. 37 a*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
19.00 **„Eros & Ramazotti“,** ein Duo im Ausnahmezustand mit Tommaso Cacciapuoti und Dietmar Loeffler, *Kammertheater*

KONZERTE
20.00 **„Jazzclassix“,** the Music of Carla Bley, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*

THEATER
9.00 **„Der Zauberer von Oz“,** nach Lyman Frank, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
11.00 **„Der Zauberer von Oz“,** nach Lyman Frank, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
20.00 **„Niemandsland – die Deportation nach Gurs“,** Ein-Personen-Stück von und mit Tino Tino Leo, Anmeldung: 07251/79-531, *Bruchsal, Aula der Handelslehranstalt, Stadtgrabenstr. 1*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
17.30 **„Die vielfarbige Klangwelt der Blasinstrumente“,** Dr.h.c. Hans C. Hachmann im Gespräch mit Florian Schüle, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesaue 7*

KINDER
9.00 **„Der Zauberer von Oz“,** nach Lyman Frank, (ab 6 J.), *Bad. Staatstheater, Großes Haus*
11.00 **„Der Zauberer von Oz“,** nach Lyman Frank, (ab 6 J.), *Bad. Staatstheater, Großes Haus*

WORKSHOPS
17.00 **„Recherchieren mit KI“,** Infos und Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

DI 17.11.

SHOW/UNTERHALTUNG
20.00 **Batsheva Dance Company Ohad Nahari,** „Sadeh21“, *Tollhaus*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
19.30 **10. Komische Nacht Karlsruhe,** Comedy-Marathon, Infos unter www.komische-nacht.de, *Alte Bank, Badisch Brauhaus, Das Sandkorn, Schwarzer Kater, Brauhaus Kühler Krug, Hoepfner Burghof*

KONZERTE
20.00 **Kiwi Keith,** Open Stage, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER
18.00 **„Habibi, das ist echt!“,** von Hadeer Hando und Mona vom Dahl, inkl. Nachgespräch, *Insel*
19.30 **„Debritz“,** von Kaleb Erdmann, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*

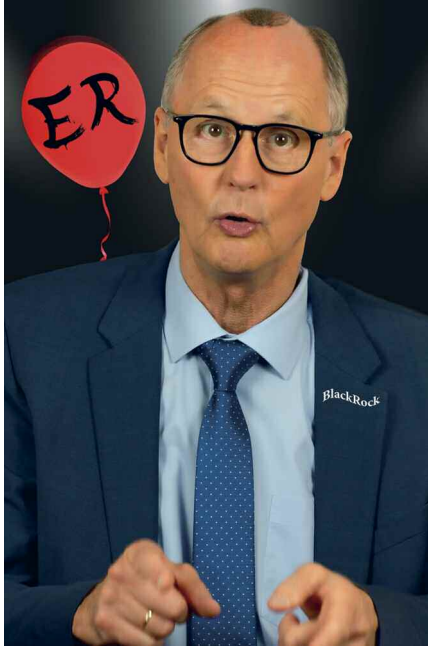
MUSEEN
18.30 **„Natur im Fokus: Kurzfilme über Tiere, Vögel, Landschaften“,** Präsentation und Diskussion mit den Naturfilmern Bergit und Jürgen Bergmann, *Naturkundemuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
17.30 **„Mit Lachen die Wahrheit sagen: Streifzug durch die abenteuerliche Welt des Simplicissimus“,** Katharina Oberkalkofen und Dr. Henning Ohst, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
19.00 **„Les Forces“ („Die Kräfte“),** Lesung und Autorinnengespräch mit Laura Vazquez auf Französisch mit deutscher Übersetzung, *Staatliche Hochschule für Gestaltung, Lorenzstr. 15*
19.00 **„Game of Covens“,** Lesung mit Anne Harmon, *Stadtteilbibliothek Mühlburg, Weinbrennerstr. 79*

KINDER
10.30 **„Nils Karlsson Däumling“,** von Astrid Lindgren, Kinderoper für Sopran und sprechende Geigerin von Thierry Tidrow, (ab 3 J.), *Insel*
15.00 **„Spuren der Urmenschen – mehr als nur Knochen“,** Workshop, (6-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

WORKSHOPS
15.00 **„Spuren der Urmenschen – mehr als nur Knochen“,** Workshop, (6-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

DIES & DAS
10.00 **„Einfach digital! I Simply digital!“,** offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*



■ **Reiner Kröhnert: „ER – jetzt wird's MERZwürdig!“** Stephen Kings ES ist vielleicht besiegt, aber keine Sorge: Der Nachfolger ist schon da und trägt den klangvollen Namen Friedrich Merz. Wer hätte gedacht, dass das wahre „Gruselwesen“ unserer Zeit ein 1,98 Meter großer Teutone ist?
Reiner Kröhnert, der Meister der bissigen Parodie, bringt uns genau diesen Friedrich Merz auf die Bühne. Mit seiner ganz eigenen „merzwürdigen“ Art führt er uns vor Augen, dass das politische Kabarett doch noch nicht tot ist.
Egal ob er Donald Trump, Angela Merkel, Robert Habeck oder sogar die Tennislegende Boris Becker karikiert – bei Kröhnert bleibt kein Promi verschont. Es ist diese subtile Grausamkeit, bei der das Lachen schon fast weh tut, aber eben genau deshalb so richtig sitzt.
Und jetzt die Schocknachricht: In seinem neuen Programm „ER – Jetzt wird's MERZwürdig!“ geht es nicht nur um ein bisschen Satire. Nein, Kröhnert lässt es krachen, dass selbst die stabilsten Regierungskonstrukte ins Wanken geraten.
Kröhnerts 1,98 Meter und Merz' 1,98 Meter – da bleibt eigentlich nur eine Frage offen: Hat Merz sich den Größenwahn vielleicht abgeguckt? Man könnte glatt meinen, es handle sich um den doppelten Friedrich, so perfekt imitiert Kröhnert das aalglatte Politsprech unseres „Lieblingskanzlers“.
Vorhang auf für Reiner Kröhnerts pikantes Prominenten-Panoptikum! ER weiß: „Lachen ist der Hoffnung letzte Waffe“. Und seien Sie sicher: Das Lachen bleibt Ihnen bei diesem Programm garantiert im Hals stecken.
(Foto: Christine Kröhnert)
Am Sonntag, 15. November um 18.30 Uhr in der Fabrik des Sandkorn.

Gegensätze im Sinne des ganzheitlichen Angebots

Pfitzenmeier ist mehr als Fitness

Dass Gegensätze sich anziehen, ist ein bekanntes Sprichwort. Allerdings lässt sich in manchen Bereichen durchaus darüber streiten, ob das wirklich der Fall ist oder nicht. In der Liebe beispielsweise zweifeln manche Menschen, in Sachen Fitness, Wellness und Gesundheit steckt jedoch einiges Wahres in der Aussage. Anspannung und Entspannung gehören zusammen, genauso wie Bewegung und Ruhe oder Auspowern und Abschalten. Zwar klingt es gegensätzlich, gehört aber zusammen. Wer seinem Körper etwas Gutes tun möchte, sollte ihn nicht nur fordern, sondern ihm auch die Möglichkeit geben, sich zu erholen. Körperlich und mental sind Training und Erholung eng miteinander verbunden. Pfitzenmeier hat das erkannt und steht längst nicht mehr für ein einfaches Fitness-Unternehmen. Die Nummer eins der Region hat ein ganzheitliches Konzept und ist weitaus mehr als nur Fitness. Wellness, Gesundheit und Wohlbefinden gehören seit Jahrzehnten zur Erfolgsgeschichte Pfitzenmeiers. Unterschiedliche Bedürfnisse werden berücksichtigt und scheinbare Gegensätze miteinander verbunden.

Abwechslung im Training bei Pfitzenmeier

Pfitzenmeier ist Fitness, aber Pfitzenmeier ist auch Wellness. Pfitzenmeier ist Regeneration. Pfitzenmeier ist Gesundheit. Pfitzenmeier ist Abwechslung. Pfitzenmeier ist

Heimat und trotzdem ein Kurzurlaub. Pfitzenmeier ist einfach mehr. Das wird besonders in der Vielfalt der Möglichkeiten in den Premium Clubs und Resorts deutlich. Es gibt zwar herkömmliches Training auf der großen Fläche, aber selbst da sind nicht nur moderne Geräte, sondern auch eigenständige Bereiche, wie die Functional Area oder der Langhantelbereich. Ein Highlight ist auch der Kursbereich, in dem Pfitzenmeier über 1.300 Kurse und Workouts pro Woche an den Standorten anbietet. Auch hier gibt es wieder einen Gegensatz, denn die Kurse finden an Land und auch im Wasser statt. Es geht in Kursen um Ausdauer und Kraft, teilweise auch um Entspannung, wie in Yoga-Kursen. Hinzu kommen aber auch die sozialen Komponenten. Gleichgesinnte verfolgen gemeinsam ein Ziel. Abwechslung finden Mitglieder überall bei Pfitzenmeier, denn Langeweile kommt keine auf. Im Gegenteil: Die Motivation bleibt hoch. Auch weil das Schwetzinger Unternehmen ein Mehr anbietet. Das zeigt sich immer wieder im ganzheitlichen Konzept, das auch einen Wellnessbereich beinhaltet.

Wellness als Gegensatz:
Pfitzenmeier ist mehr als Fitness

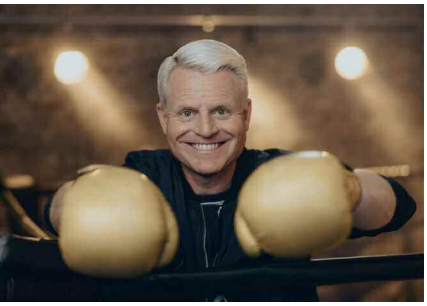
Zur Fitness und zum Sport im Allgemeinen zählt auch die Regeneration, denn fit zu sein bedeutet nicht nur, möglichst große Muskeln zu besitzen. Fit sein heißt auch, sich wohlzufühlen. Pfitzenmeier setzt dort an und hegt das Wohlbefinden der Mitglieder durch eine Auszeit vom Alltag. Die gibt es im Wellnessbereich. Kraft tanken statt aufbauen, die Seele baumeln lassen statt Gewichte stemmen. Es ist ein riesiger Mehrwert, um den anstehenden Herausforderungen ausgeruht entgegenzublicken. Dafür gibt es in den Premium Clubs und Resorts des Schwetzinger Unternehmens verschiedene Sauna-Angebote, Dampfbäder mit Duftessenzen wie Alpenkräuter oder Lavendel und auch ein Wellnessbecken mit Massagedüsen. Wer ganz abschalten will, der kann sich im Ruheraum zurückziehen und Stille genießen. Für den Körper und den Geist ist Wellness wichtig und steigert das Wohlbefinden. So zählt auch dieser Pfitzenmeier-Part zur Fitness eines jeden Einzelnen dazu.

Wer beim Thema Fitness also ausschließlich an Gewichte, Geräte und schweißtreibende Trainingseinheiten denkt, übersieht einen entscheidenden Teil. Denn manchmal liegt der größte Mehrwert nicht darin, noch mehr zu leisten, sondern bewusst weniger zu tun. Nach der Anstrengung folgt die Entspannung, nach der Bewegung die Ruhe. In den Pfitzenmeier Premium Clubs und Resorts ist beides möglich. Mitglieder müssen sich im ganzheitlichen Angebot also nicht zwischen Aktivität und Erholung entscheiden, sondern können je nach Bedürfnis im Sinne des Wohlbefindens Pfitzenmeier nutzen. Kraft und Ruhe, Training und Regeneration, Fitness und Wellness sind keine Gegensätze, die sich ausschließen. Sie ergänzen sich. Es ist das Mehr bei Pfitzenmeier, denn Gegensätze ziehen sich eben nicht nur an. Manchmal gehören sie einfach zusammen.

Mehr Infos unter **www.pfitzenmeier.de**

Pfitzenmeier Premium
Resort Karlsruhe
Rudolf-Freytag-Straße 6
76189 Karlsruhe
Telefon 07 21/98 19 29 80

■ **Mundstuhl: „Wir kommen“**
Mundstuhl präsentieren mit „Wir kommen!“ ihr brandneues Programm mit 100-prozentiger Lachtränengarantie! Dass Mundstuhl nach fast 30 Jahren immer noch zur Speerspitze der deutschen Livekomiker gehören, hat einen einfachen Grund: Sie sind schlichtweg sauwitzig. Und im neuen Programm packen die beiden Kultkomiker noch eine Schippe drauf.
Lars Niedereichholz und Ande Werner gelten als wandelbarstes und erfolgreichstes Comedy-Duo Deutschlands und haben nagelneue Geschichten ihrer legendären Bühnenfiguren im Gepäck. Die ostdeutschen Bürgergeld-Ikonen Peggy und Sandy, der cholerische Andi, Dragan und Alder, die drucklosen Umweltaktivisten Torben und Malte von No Pressure, der verrückte Grillschorsch u.v.a.m.
(Foto: Rostroth)
Donnerstag, 19. November 20.30 Uhr auf den Rantastic Livebühnen, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstraße 2.



■ **Guido Cantz: „Komische Zeiten“**
Klimawandel. Künstliche Intelligenz. Legales Kiffen. Political Correctness. Rechtsruck. Vegane Hotdogs. Waffenverbotszonen. Und dazu noch Friedrich Merz, ein Bundeskanzler zweiter Wahl … es ist nicht zu bestreiten: Wir leben in komischen Zeiten. Die Frage ist: Kann man diesen komischen Zeiten trotz aller Unsicherheiten und berechtigten Sorgen auch lustige Seiten abgewinnen? Kann man. Zumindest, wenn Comedian Guido Cantz die Bühne betritt.
In „Komische Zeiten“ wagt er wieder einmal den humorvollen und ganz eigenen Blick auf eine Welt, die aus den Fugen zu geraten scheint. Aber der Comedian ist überzeugt: Mit einem Lachen ist das Ganze definitiv besser zu ertragen. Er treibt mit seinem Witz die künstliche Intelligenz an ihre Grenzen, begegnet seinem eigenen Avatar und erklärt, warum ein Messerverbot eigentlich nur an einem einzigen Ort sinnvoll ist: auf der Hüpfburg.
(Foto: Patrick Liste)
Donnerstag, 26. November 20.30 Uhr auf den Rantastic Livebühnen, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstraße 2.

VERANSTALTUNGSKALENDER

DI 17.11.

DIES & DAS
16.00 **„Sternenzauber – Basteln mit Naturmaterialien“,** mit der Floristin Frau Kurz, Anmeldung: bibliothek-groetzingen@kultur.karlsruhe.de, *Stadtteilbibliothek Grötzingen, Kirchstr. 13*
17.00 **QBeKA Buchclub,** Queere Bewegung Karlsruhe e.V., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
18.30 **„Checkpoint Karlsruhe“,** Test auf HIV und STI, Anmeldung: 072 /3548160, *AIDS-Hilfe Karlsruhe e.V., Sophienstr. 102*

MI 18.11.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
20.30 **Murzarella,** „Bauchgesänge – Best of!“, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

KONZERTE
12.15 **„Orgelpunkt“,** 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
17.00 **Studierende der Klasse Prof. Laurent Albrecht Breuninger,** Werke aus verrückten Zeiten für Violine und Klavier sowie für Violine, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
19.00 **Risonanze Erranti: „Nono a.live“,** Ensemble für Neue Musik, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesaue 7*
20.00 **The Last Internationale,** klassischer Blues- und Hardrock und Punk, Support: Plainride, *Substage*
20.00 **„Buchi trifft...“,** zu Gast: Sänger und Live-Musiker Christian Stockert, *Sandkorn, Studio*
20.00 **The Krusty Moors,** Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER
19.00 **„Elternabend“,** Sebastian Fitzeks „Keinthriller“ – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
19.30 **„Die Wut, die bleibt“,** von Mareike Fallwickl, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.30 **„ABBA – Waterloo im Bällebad“,** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*
19.30 **„Karneval der Tiere“,** eine XR-Experience über das Verschwinden, Premiere, *Naturkundemuseum*

MUSEEN
11.00 **„Känguru-Tour – mit Baby in die Ausstellung“,** mit Dr. Hannah Reisinger, Anmeldung: 0721/133-4401, *Kunstmuseum Karlsruhe*
15.00 **„Artenkenntnis für Alle. Entdecke die Natur“,** Jugendbeirat, (12-19 J.), Anmeldung unter www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
18.00 **„Spuren jüdischer Biografien in der Kunsthalle“,** Führung mit Dr. Tanja Baensch, *Kunsthalle im ZKM*
18.00 **„Exploring AI: #Agents“,** „Autonomie vs. Kontrolle: Wer steuert im Hintergrund?“, Live-Demo, *ZKM*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
17.30 **Forum Recht im Dialog. Impulse mit Cord Brügmann,** Gast: Prof.Dr. Martin Husemann, *Stiftung Forum Recht, Karlstr. 45 a*
19.30 **„Ein Schlüssel zum Himmel“,** spirituelle Gespräche in der Karlsburg, Eckankar e.V., *Karlsburg Durlach, Pfinztalstr. 9, Raum K 2 im 1. OG*

KINDER
10.00 **„Der kleine König feiert Weihnachten“,** (ab 3 J.), *marotte*
15.00 **„Artenkenntnis für Alle. Entdecke die Natur“,** Jugendbeirat, (ab 12 J.), Anmeldung unter www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
16.00 **Vorlesezeit,** (3-5 J.), *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
16.00 **Vorlesezeit mit Basteln,** (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/7818976, *Stadtteilbibliothek Neureut, Baderlandhalle*

KONGRESSE/TAGUNGEN/SYMPOSIEN
17.00 **Klimaforum 2026,** „Wo stehen wir beim Karlsruher Klimaschutzkonzept?“, *Bürgerzentrum Südwerk, Henriette-Obermüller-Str. 10*

MESSEN/MÄRKTE
expoSE 2026 | expoDirekt, Verband Süddeutscher Spargel- und Erdbeeranbauer e.V., *Messe Karlsruhe*

WORKSHOPS
14.00 **„BLB4Teacher“,** Infos und Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
17.00 **Schreib-Workshop,** mit Autorin Alicia Serieux, Anmeldung: event.stadtbibliothek@kultur.karlsruhe.de, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

FÜHRUNGEN/EXKURSIONEN
9.00 **„Blick hinter die Kulissen“,** Theaterführung, Anmeldung: theaterfuehrungen@staatstheater.karlsruhe.de, *Bad. Staatstheater, Treffpunkt K.*

DIES & DAS
9.00 **Campustag,** Einblick Studium – Ausblick Beruf, *Hochschule Karlsruhe, Gebäude B, Foyer, Moltkestr. 30*
10.00 **Onleihe Sprechstunde,** bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
10.30 **Studieninformationstag,** die vielfältigen Angebote der Hochschule für Musik Karlsruhe kennenlernen, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesaue 7*
15.30 **Buchclub,** Buchtipps, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
18.00 **Verleihung der Schelling Architekturpreise 2026,** *Schauburg, Marienstr. 16*
19.30 **„Some Birds Have Hollow Bones“,** Performance von Tim Bartel, *Orgelfabrik*

ONLINE-VERANSTALTUNGEN
17.00 **„Kann Leben sinnvoll sein, auch wenn das Leben keinen Sinn hat?“,** Online-Vortrag von Prof. Michael Hauskeller, *https://www.zef21.de/veranstaltungen/details/kann-leben-sinnvoll-sein-auch-wenn-das-leben-keinen-sinn-hat*

DO 19.11.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
20.30 **Mundstuhl,** „Wir kommen!“, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

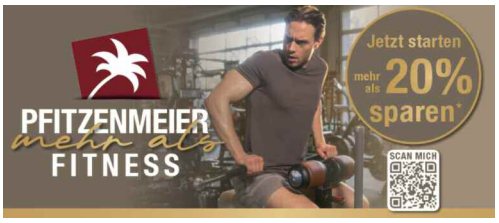
KONZERTE
18.00 **Jam-Session,** Instrumente mitbringen und Spaß haben, *Kulturküche, Kaiserstr. 47*
18.30 **Andromache Kamenos,** Klavierrezital, *Bad Liebenzell, Parksaal im Bürgerzentrum, Kurhausdamm 2-4*
19.00 **Jana Bojanowski,** Cellorezital, *Residenz Rüppurr, Erlenweg 2*
19.00 **Studierende der Hochschule für Musik,** Benefizkonzert für Freunde und Förderer von Yehudi Menuhin, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesaue 7*
19.30 **Rüdiger Wolf (p & voc) und OZ(i) (voc),** Bar Jazz live, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
20.00 **Voodoo Jürgens & Die Ansa Panier,** viertes Album „vierten Album „Gschnas“, *Tollhaus*

VERANSTALTUNGSKALENDER

20.00 **mo'gro – moving and grooving,** die Hausband der klag-Bühne, *klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
20.00 **Studnitzky & Kammerorchester Philharmonie Odesa,** „Memento Odesa", *Tollhaus*

THEATER

9.00 **„Robin Hood – alles für alle und nix für niemand",** Stückentwicklung von Sonja Elena Schroeder, *Insel*
11.30 **„Robin Hood – alles für alle und nix für niemand",** Stückentwicklung von Sonja Elena Schroeder, *Insel*
19.00 **„Peer Gynt",** nach Henrik Ibsen, Einführung um 18.30 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.00 **„Elternabend",** Sebastian Fitzeks „Keinthriller" – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*



19.00 **„Einfach tanzen!",** Balletttraining mit der Gastlehrerin Ivy Amista, Anmeldung unter Marcos.Mariz@staatstheater.karlsruhe.de, *Badisches Staatstheater, TP: Bühneneingang*
19.00 **Staatliches Royal Nationalballett Georgiens,** „Fire of Georgia", *Konzerthaus*
19.30 **„The Wreckers",** von Ethel Smyth, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
19.30 **„ABBA – Waterloo im Bällebad",** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*
20.00 **„Die Glasmenagerie",** von Tennessee Williams, *Jakobus-Theater*

MUSEEN

17.00 **„Im Hubbuch-Archiv",** Führung mit Ferial Nadja Karrasch, *Kunstmuseum Karlsruhe*
18.00 **„Nicolas Daubanes. Le feu intérieur",** Führung und Begleitprogramm in der Ausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

18.00 **„Landschaft ohne Zeugen",** Lesung mit Ines Geipel, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
18.00 **„Kindheit am Nil",** Lars Petersen, *Museum beim Markt*
18.00 **„Der Messplatz – ein Ort voller Geschichten",** Erzählcafe, *Bruchsal, Exil Theater, Am Alten Güterbahnhof 12*
19.00 **„Naturparadies Rheinauen",** Multimedia-Vortrag von Günter Kromer, *Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastr. 9*
19.30 **„Die Erbin der Glaistig – der Ruf",** Lesung mit Alicia Serieux", *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

KINDER

9.00 **„Robin Hood – alles für alle und nix für niemand",** Stückentwicklung von Sonja Elena Schroeder, (ab 9 J.), *Insel*
10.00 **„Der kleine König feiert Weihnachten",** (ab 3 J.), *marotte*
11.30 **„Robin Hood – alles für alle und nix für niemand",** Stückentwicklung von Sonja Elena Schroeder, (ab 9 J.), *Insel*
15.00 **„Insekten – sechsbeinige Vielfalt",** Forschungskurs, (9-11 J.), Anmeldung erforderlich unter www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
17.00 **„Zauberstab-Werkstatt Kids",** (ab 5 J.), Anmeldung: jugendbibliothek@kultur.karlsruhe.de, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
17.00 **„BioGlow – der Regenwald braucht Euch!",** (8-10 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

SENIOREN

15.00 **Internetcafe 55+,** Beratung zu Internet, Handy, Laptop & Co., *Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastraße 9*

MESSEN/MÄRKTE

expoSE 2026 | expoDirekt, Verband Süddeutscher Spargel- und Erdbeeranbauer e.V., *Messe Karlsruhe*

GASTRONOMIE

20.00 **Pub Quiz and Student Nite,** mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

WORKSHOPS

17.00 **„Zauberstab-Werkstatt",** (ab 14 J.), Anmeldung: event.stadtbibliothek@kultur.karlsruhe.de, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
17.00 **„Zauberstab-Werkstatt Kids",** (ab 5 J.), Anmeldung: jugendbibliothek@kultur.karlsruhe.de, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
18.00 **„Solartlab – Projekt Straßengeist",** Workshop, *Black Sheep Club Gravity Venue, Herrenstr. 7*

DIES & DAS

10.00 **Onleihe Sprechstunde,** bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
15.00 **Begegnungscafé,** „Gut informiert und aktiv leben", *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
17.30 **„Energiewende in der Mietwohnung – Mieter*innen machen mit!",** *Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*
19.00 **„Ohad Naharin ist Mr. Gaga",** Dokumentarfilm von Tomer Heymann, *Kinemathek, Kaiserpassage 6*

ONLINE-VERANSTALTUNGEN

18.30 **„Demenz-Balance-Modell",** Online-Schulung mit Birgit Großhans, *Anmeldung: vernetzung-demenz@sjb.karlsruhe.de*

FR 20.11.

SHOW/UNTERHALTUNG

20.00 **„En-Rave!",** eine partizipative Performance zwischen Wut und Tanz von Isabelle Konrad, *studio hö, Kaiserstr. 3*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 **Mario Barth,** „Männer sind nichts ohne die Frauen", *Schwarzwaldhalle*
20.00 **Ulan & Bator,** „Überraschungszwei", *Tollhaus*

KONZERTE

12.15 **Sarah Wöhrle,** Klavierrezital, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
18.30 **Despised Icon + Carnifex,** Special Guests: Suffocation, Gates to Hell, *Substage*
20.00 **Herbert Pixner Projekt,** „Tour 2026", Multiinstrumentalist, *Tollhaus*
20.00 **„loKAIz",** Hymnose + Fancity, lokale Bands, *Jubez*
20.00 **Volker Strifler,** einer der angesehensten Blues Gitarristen, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
20.00 **Ull Möck Trio feat. Lilly Thornton,** „Fab Four go Blue Note", *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
20.00 **Midnight Story Orchestra,** „Das Haus Usher", Hörspielkonzert nach Edgar Allan Poe und Ray Bradbury, *Ettlinger Schloss, Epernaysaal*
20.00 **Joe Mac Mahon + Billy Liar,** Acoustic Punk Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

■ Mario Barth: „Männer sind nichts ohne die Frauen" Wenn Mario Barth in „Männer sind nichts ohne die Frauen" seine neuen, irrsinnig komischen Geschichten aus dem Beziehungsalltag auf die Bühne bringt, gibt es kein Halten mehr. In jeder Tourstadt wird der King of Comedy frenetisch gefeiert. Das Publikum liegt ihm tobend zu Füßen.
Seine treffsicheren Analysen über den ganz normalen Wahnsinn zwischen Mann und Frau produzieren einen Lachanfall nach dem anderen – etwa, wenn seine Frau ihn mit einem einfachen Einkaufszettel – Butter und Tomaten – zum Supermarkt schickt. Daraus entwickelt sich ein aberwitziger Schlagabtausch, den Mario Barth mit überzogener Gestik, unverwechselbarer Mimik und seinem untrüglichen Gespür für absurde Alltagsdialoge wiedergibt.
Mario Barth geht fundamentalen Fragen des Zusammenlebens auf den Grund und kommt zu der Erkenntnis: Frauen können nicht nichts sagen. Und wenn sie nichts sagen, kommunizieren sie mit der Atmung. Wie das geht, parodiert der dreifache Weltrekordhalter aufs Trefflichste. Frauen haben mehr Fragen als Männer Antworten – nicht weil Männer keine Lust haben zu antworten, sondern weil es schlicht keine Antworten gibt. Auch hierzu hat Mario Barth köstliche Beispiele parat und zieht dabei alle Register seines Könnens. Manchmal fragt selbst er sich, ob nicht alles über das Zusammenleben von Männern und Frauen gesagt sei. „Aber dann passiert etwas und du denkst: Wie geil ist das denn?"
Doch in seinem neuen Programm geht es nicht nur um Frauen. Mario ist inzwischen achtfacher Patenonkel, und einige der Kinder stecken mitten in der Pubertät. Das weckt unmittelbar Erinnerungen an seine eigene Jugend, in der es kein Internet, kein Smartphone und kein Instagram gab. Heute ist die Verständigung schwieriger geworden: Sein 15-jähriger Patensohn redet ganze Sätze – und Mario versteht ihn trotzdem nicht.
Mit „Männer sind nichts ohne die Frauen" ist Mario Barth auf dem besten Weg, seine eigenen Rekorde zu knacken. Zahlreiche Zusatzshows sind angesetzt. Seinen Erfolg erklärt der Comedian so: „Ich habe einfach Bock. Es macht mir wahnsinnigen Spaß, auf der Bühne zu stehen. Und das merken meine Fans. Die Welt ist verrückt geworden, aber wir machen einfach das Beste daraus, indem wir lachen."
(Foto: Foto: Sebastian Drüen)
Am Freitag, 20. November 20 Uhr in der Schwarzwaldhalle.

■ 4. Gaggenauer Dichterwettstreit
Sieben Sprachkünstlerinnen und Sprachkünstler der deutschsprachigen Slam-Szene treten beim 4. Gaggenauer Dichterwettstreit gegeneinander an. Darüber, wer an diesem Abend als Sieger dieses unterhaltsamen Literaturformats hervorgeht, entscheidet das Publikum.
Durch den Abend führt Natalie Friedrich aus Malsch, Poetry-Slam-U20-Landesmeisterin Baden-Württemberg 2019. Außerdem sind mit dabei: Marvin Suckut Stuttgart), DaWastl (Graz), Anna Filipak (Stuttgart), Nora Solcher (Frankfurt) und Jonas Pan (Tübingen). Nirgendwo sonst wird Sprache so attraktiv, originell und überraschend serviert wie beim Poetry Slam. Dabei ist alles erlaubt, was mit Körper, Stimme und maximal einem Textblatt als Hilfsmittel machbar ist. Die Regeln sind einfach und international: Die vorgetragenen Texte müssen selbstgeschrieben sein, es gibt ein Zeitlimit von sechs Minuten und Requisiten oder Verkleidungen sind nicht erlaubt. Am Ende bestimmt allein das Publikum darüber, wer die Bühne als Sieger verlässt.
Der Eintritt kostet 14 Euro. Veranstalter ist die Stadt Gaggenau, Kulturbüro, in Kooperation mit dem KOHI Kulturraum e.V. Karten gibt es über www.reservix.de. Weitere Infos: www.kulturrausch-gaggenau.de
Am Samstag, 21. November um 20 Uhr in der klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstraße 17.

Winterhilfe für die Ukraine
www.help-ev.de
Help

VERANSTALTUNGSKALENDER

FR 20.11.

THEATER
19.00 **„Macbeth“,** von Heiner Müller nach Shakespeare, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.00 **„Elternabend“,** Sebastian Fitzeks „Keinthriller“ – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
19.00 **Staatliches Royal Nationalballett Georgiens,** „Fire of Georgia“, *Konzerthaus*
19.00 **„Schwanensee“,** International Ballet Company Italia, *Landau, Jugendstil-Festhalle, Mahlastr. 3*
19.00 **„Karneval der Tiere“,** eine XR-Experience über das Verschwinden, *Naturkundemuseum*
19.30 **„Die Comedian Harmonists“,** von Gottfried Greiffenhagen und Franz Wittenbrink, im Anschluss Autogrammstunde im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
19.30 **„ABBA – Waterloo im Bällebad“,** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*
19.30 **„Disco Queen – im Fieber der 70er“,** Musical mit Live-Band von Erik Rastetter und Michael Postweiler, *Das Sandkorn, Fabrik*
20.00 **„Die Glasmenagerie“,** von Tennessee Williams, *Jakobus-Theater*
20.00 **Improtheater Karlsruhe,** „Das Amt“, *marotte*
20.00 **„Fliegende Fische“,** Komödie von Johannes Galli, *Café NUN, Gottesauer Str. 35*
20.15 **„In annere Umschdänd“,** Komödie von Alexander Alexy und Folker Bohnet, *Badisch Bühn*
21.00 **„Karneval der Tiere“,** eine XR-Experience über das Verschwinden, *Naturkundemuseum*

MUSEEN
14.00 **„Ask me – Fragen erwünscht!“,** offene Gesprächsmöglichkeit, *Kunsthalle im ZKM*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
16.00 **„Kinder sicher unterwegs“,** Verhaltenstipps, Anregungen für den Familienalltag und Informationen zu Karlsruher Beratungs- und Unterstützungsangeboten, Anmeldung unter: service@landesmuseum.de, *Museum beim Markt*
16.00 **„Der achtsame Umgang mit mir selbst“,** Sonja Pfau und Margot Hirstein-Paraiso, *Volkshochschule, Kaiserallee 12 e*
19.00 **„And Midnight fades to Dawn“,** Fantasy Book Night mit Nina Schilling, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

KINDER
16.00 **Vorlesezeit,** (ab 3 J.), *Stadtteilbibliothek Neureut, Badnerlandhalle*
16.00 **Vorlesezeit am Bundesweiten Vorlesetag,** Anmeldung unter jugendbibliothek@kultur.karlsruhe.de, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
20.00 **Beobachtungsabend der Astronomischen Vereinigung Karlsruhe,** Anmeldung unter www.afka.de, (ab 6 J.), *Sternwarte Karlsruhe, Krokusweg 49*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE
17.30 **„Table Ronde“,** wir treffen uns, um Französisch zu sprechen, *Kulturküche, Kaiserstr. 47*
18.30 **„La Estética del Delirio: Genio y locura en la pintura“,** Arte y cultura en español, *Volkshochschule, Kaiserallee 12 e*

DIES & DAS
16.30 **„Checker Tobi und die heimliche Herrscherin der Erde“,** Film Deutschland 2023, 17. Europäisches Filmfestival der Generationen, *Brunhilde-Baur-Haus, Linkenheimer Landstr. 133 a*
20.00 **Beobachtungsabend der Astronomischen Vereinigung Karlsruhe,** Anmeldung unter www.afka.de, *Sternwarte Karlsruhe, Krokusweg 49*
20.00 **European Outdoor Film Tour 26/27,** die besten Abenteuerfilme des Jahres, *Schauburg, Marienstr. 16*

SA 21.11.

SHOW/UNTERHALTUNG
20.00 **Ana Dance Company: „The Cycle“,** „Ein Dialog zwischen Vivaldi und dem weiblichen Körper“, *Scenario-Halle, Hardtstr. 37 a*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
20.00 **Toni & Max Uthoff,** „Einer zuviel“, *Tollhaus*
20.15 **Die Spiegelfechter – Ole Hoffmann,** „Alles ohne Netz“, Premiere, *Orgelfabrik*

KONZERTE
11.30 **Studierende der Klarinettenklasse Prof. Julius Kircher der Hochschule für Musik,** *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
17.00 **„Il maestro e lo scolare“,** Schülerinnen und Schüler des Fachbereichs Tasteninstrumente musizieren gemeinsam mit ihren Lehrkräften, *Badisches KONServatorium, Kaiserallee 12 c*
18.00 **Hayato Sumino (Klavier) und Tonhalle-Orchester Zürich,** Werke von Bernstein, Gershwin und Mahler, Dirigent: Paavo Järvi, *Baden-Baden, Festspielhaus*
18.00 **Junge Solistinnen und Solisten des Piano-Podiums Karlsruhe e.V.,** Klavierwerke mit Orchester, *Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastr. 9*
18.00 **Mr. Dowlands Delight,** Consortmusik des Goldenen Zeitalters, *Altkatholische Kirche, Röntgenstr. 1*
19.30 **„75 Jahre Oratorienchor“,** Benjamin Britten: „War Requiem“, *Christuskirche*
20.00 **Catt,** „Alive“, *Tollhau*
20.00 **Monotape,** „Independent Soul“, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
20.00 **Andrei Irimia,** neoklassische Kaviermusik, *Konzerthaus*
20.00 **Mirjana Petercol,** „Die Geschichte des Akkordeons“ – eine Hommage an Umberto Eco, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
20.00 **Official Mad Love,** Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

CLUBS/PARTIES/TANZ
21.00 **90er vs. 2000er Party,** mit DJ H2O-Lee, *Substage*

THEATER
16.00 **„The Wreckers“,** von Ethel Smyth, Einführung um 15.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
18.30 **„Geschichten aus dem Wiener Wald“,** Pop-Oper von Johannes Hofmann nach dem Volksstück von Ödön von Horváth, Einführung um 18 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.00 **„Elternabend“,** Sebastian Fitzeks „Keinthriller“ – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
19.30 **„ABBA – Waterloo im Bällebad“,** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*
19.30 **„Disco Queen – im Fieber der 70er“,** Musical mit Live-Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
20.00 **Improtheater Karlsruhe,** „Das Amt“, *marotte*
20.00 **„Pension Schöller“,** Schwank in drei Akten nach Wilhelm Jacoby und Carl Laufs, *Ötigheim, Tellplatz-Casino, Unterer Tellplatzweg*
20.15 **„In annere Umschdänd“,** Komödie von Alexander Alexy und Folker Bohnet, *Badisch Bühn*

MUSEEN
15.00 **„Nicolas Daubanes. Le feu intérieur“,** Führung durch die Ausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
16.00 **„Bilder hören“,** Führung auch für blinde und sehbehinderte Menschen mit Eva Unterburg, *Kunsthalle im ZKM*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
16.00 **„Liebesbrief an die Kunstfreiheit“,** Podiumsgespräch, *Künstlerhaus, Am Künstlerhaus 47*

20.00 **4. Gaggenauer Dichterwettstreit,** Poetry Slam, Moderation: Natalie Friedrich, *klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17*

KINDER

10.00 **„Der kleine König feiert Weihnachten“,** (ab 3 J.), *marotte*
10.00 **„Die Bibliothek erwacht – das geheime Leben der Buchfiguren“,** Theaterworkshop, (ab 5 J.), Anmeldung: jugendbibliothek@kultur.karlsruhe.de, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
10.30 **„Samstags mal Kunst“,** Kinder-Workshop, *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
11.00 **„Peter und der Wolf“,** (ab 4 J.), *marotte*
13.00 **„Open Space“,** Kunstwerke erkunden und selbst schaffen, offene Werkstatt, (ab 6 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
14.00 **„Peter und der Wolf“,** (ab 4 J.), *marotte*
15.00 **„Stapeln“,** Stückentwicklung von Stefanie Heiner, (ab 2 J.), *Insel*
15.00 **„Auf Augenhöhe“,** Film Deutschland 2016, 17. Europäisches Filmfestival der Generationen, anschließend Publikumsgespräch mit Elvira Hauser, *Caritas-Seniorenzentrum St. Valentin, Waidweg 1 c*

SENIOREN

18.00 **„Es sind die kleinen Dinge“,** Film Frankreich 2023, 17. Europäisches Filmfestival der Generationen, anschließend Publikumsgespräch mit Elvira Hauser, *Caritas-Seniorenzentrum St. Valentin, Waidweg 1 c*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

15.30 **„Incontro di famiglie“,** Familientreffen für Eltern mit Kindern bis zu 12 Jahren, *Schul- und Kulturzentrum der Deutsch-Italienischen Gesellschaft, Kaiserstr. 150*

FESTE/FESTIVALS

19.30 **„Schrägfest #9“,** Lesung und Konzert mit Frederik Tebbe und Julian Knoth mit Trio Abstrich, *Café NUN, Gottesauer Str. 35*

WORKSHOPS

10.00 **„Die Bibliothek erwacht – das geheime Leben der Buchfiguren“,** Theaterworkshop, (ab 5 J.), Anmeldung: jugendbibliothek@kultur.karlsruhe.de, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
10.30 **„Samstags mal Kunst“,** Kinder-Workshop, *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*

FÜHRUNGEN/EXKURSIONEN

17.00 **„Die Grabkapelle im Kerzenschein erleben“,** Führung, *Großherzogliche Grabkapelle, Klosterweg 11*

WEIHNACHTEN

11.00 **Adventsbasteln,** bis 17 Uhr, *Waldklassenzimmer, Linkenheimer Allee 10*
11.00 **Adventskranz binden,** bis 14 Uhr, Anmeldung: gaertnerei@hwk.com, *HWK Gärtnerei Grötzingen, Am Viehweg 15*
13.00 **Remchinger Adventsmarkt,** Hobby- und Kunsthandwerkerausstellung, bis 18 Uhr, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

DIES & DAS

17.00 **„MaschenKino“ – Stricken und Häkeln mit Film,** „Amrum“, Fatih Akin, DE/BE 2025, *Kinemathek, Kaiserpassage 6*
18.00 **„Es sind die kleinen Dinge“,** Film Frankreich 2023, 17. Europäisches Filmfestival der Generationen, anschließend Publikumsgespräch mit Elvira Hauser, *Caritas-Seniorenzentrum St. Valentin, Waidweg 1 c*
19.00 **Mikado Kunstausstellung,** mit Michael Senft, Sabine Skubsch, Diana Tischler, Hannah Peter und Ilona Teufel, bis 22 Uhr, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
19.30 **„75 Jahre Oratorienchor“,** Benjamin Britten: „War Requiem“, *Christuskirche*

SO 22.11.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

18.30 **„12 tote Hühner“,** ein kabarettistischer Eiertanz, *Das Sandkorn, Studio*
19.00 **Hazel Brugger,** „Good Evening Europe“, *Schwarzwaldhalle*
18.00 **Gunzi Heil,** „100 + 100 XL“, *Tollhaus*

KONZERTE

11.00 **Peter Lehel (sax), Peter Schindler (p), Norbert Stölzel (b) und Markus Faller (d),** Jazz & More for Kids, *Das Sandkorn*
15.00 **Wolfgang Steel,** Folk Music Session, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
17.00 **Komitas Kammerorchester und Karlsruher Kammerorchester,** Werke für Klavier und Orchester von Bach, Mozart, Beethoven und Gershwin, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesaue 7*
18.00 **Liv Solveig (VocalJazz),** Abschlusskonzert Meisterkurs JazzGesang der Hochschule für Musik, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
20.00 **Jugendorchester Stadt Karlsruhe,** „Let's dance“ – Jahreskonzert 2026“, *Tollhau*
17.00 **Tonhalle-Orchester Zürich,** Mahler: Sinfonie Nr. 6, Dirigent: Paavo Järvi, *Baden-Baden, Festspielhaus*
18.00 **Des Kelly,** Folk Music Session, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

CLUBS/PARTIES/TANZ

18.00 **„Freies Tanzen“,** nicht kommerzielle vielseitige Musik mit DJ Christoph und DJane Astrid, *Anne-Frank-Haus, Moltkestr. 20*

THEATER

14.30 **„Elternabend“,** Sebastian Fitzeks „Keinthriller“ – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
15.00 **„ABBA – Waterloo im Bällebad“,** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*
18.00 **„…her mit dem Haifisch,Weill!“,** eine swingende Kurt-Weil-Biografie von Babylon Berlin bis zum Broadway, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
18.00 **„familienalbum.karlsruhe“,** von Lisa Sommerfeldt, Junges Staatstheater, *Insel*
18.30 **„Sunset Boulevard“,** Musical von Andrew Lloyd Webber, *Bad. Staatstheater, Großes Haus*
18.30 **„12 tote Hühner“,** ein kabarettistischer Eiertanz, *Das Sandkorn, Studio*
20.00 **Improtheater Karlsruhe,** „Das Amt“, *marotte*

MUSEEN

11.00 **„Was macht die Natur im Winter?“,** Familienführung mit Tanja Kling, *Naturkundemuseum*
11.00 **„Art-Action. Aktiv Kunst erleben“,** Flexibel dazukommen und bleiben, *Kunsthalle im ZKM*
15.00 **„Nicolas Daubanes. Le feu intérieur“,** Führung mit Übersetzung in DGS mit Angelina Ekkert und Franziska von Knoch, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
15.00 **„Nicolas Daubanes. Le feu intérieur“,** Führung durch die Ausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
15.15 **„Martin Parr: »Parrathon«“,** Führung durch die Sonderausstellung mit Dr. Elke Pastré, *Kunstmuseum Karlsruhe*

SPORT

13.30 **KSC – VfL Osnabrück,** 2. Fußball Bundesliga Herren, *BBBank Wildpark*

KINDER

11.00 **„Die Wichteltür“,** (ab 3 J.), *marotte*
11.00 **„Was macht die Natur im Winter?“,** Familienführung mit Tanja Kling, *Naturkundemuseum*
13.00 **„Open Space“,** Kunstwerke erkunden und selbst schaffen, offene Werkstatt, (ab 6 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*

■ **Sternlesmarkt in der Ettlinger Altstadt– schon von Weitem strahlt sein Lichterglanz** Bereits zum 39. Mal bietet die stilvoll geschmückte Ettlinger Altstadt einen wunderschönen Rahmen für den beliebten Sternlesmarkt. Auf dem Marktplatz, dem Erwin-Vetter-Platz, der Marktstraße und dem Schlossvorplatz entfaltet sich ein stimmungsvoller Weihnachtszauber, der zum Bummeln und Verweilen einlädt. Zahlreiche Kunsthandwerkerinnen- und Handwerker bieten Besonderheiten wie Lederwaren, hochwertige Keramik, ausgefallenen Silber- und Edelstahlschmuck, hübsche Stoffartikel oder handgefertigte Bürsten und Besen.
Ein besonderes Highlight des Sternlesmarktes sind die acht Sternschnuppenhütten. Fast täglich wechseln die Hobbykünstlerinnen- und Künstler, als auch Vereine und soziale Institutionen und präsentieren dort ihre mit viel Liebe zum Detail gefertigten Arbeiten. So erwarten die Besucherinnen und Besucher immer wieder eine neue Auswahl an besonderen und individuellen Geschenkideen. Auf der Sternlesbühne laden zudem weihnachtliche Klänge ein, sich auf eine besinnliche Weihnachtszeit einzustimmen. Kinder finden ihr Vergnügen an einer Fahrt mit dem historischen Kinderkarussell oder der Eisenbahn. Zudem wird auch in diesem Jahr die „Kinderbackstube“ unsere kleinsten Gäste zum Plätzchen backen einladen. Ein Highlight wird auch wieder unser nostalgisches Riesenrad auf dem Schlossvorplatz sein.
Der richtige Ort, um im Trubel innezuhalten ist die traditionelle Weihnachtskrippe. Mit der kunstvoll geschnitzten Darstellung der Heiligen Familie steht sie direkt neben dem großen, beleuchteten Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz.
Offiziell wird der diesjährige Sternlesmarkt am 26. November um 12 Uhr eröffnet. Für die Kleinen Besucher gibt es süße „Sternchen“. Erst am 28. Dezember schließt der Markt seine Türen, sodass man Weihnachten ein bisschen länger genießen kann. An den Adventssamstagen verlängern zahlreiche Einzelhändler in der Innenstadt ihre Öffnungszeiten bis 18 Uhr und sorgen damit für entspanntes Einkaufsvergnügen im festlichen Ambiente – ein perfekter Anlass für einen gemütlichen Weihnachtseinkauf. Die Öffnungszeiten des Sternlesmarktes sind täglich von 11 bis 21 Uhr und am 24.12. von 11 bis 14 Uhr. Am 25.12. bleibt der Markt geschlossen. (Foto: Tim Kuhle)
Weitere Informationen unter Telefon (0 72 43) 101-453 und auf www.ettlingen.de/sternlesmarkt

■ **Gitte Haenning & Band: „Ich bin stark" – 80 Jahre Gitte Haenning"**
Gitte Haenning, diese stimmlich wie persönlich einnehmende Künstlerin, kommt mit einer musikalisch frischen und lebendigen Darbietung ihrer Lieblingssongs nach Karlsruhe. Die Schlager-Ikone feiert ihren 80. Geburtstag auf einer umfangreichen Tour und kommt in diesem Rahmen ins Karlsruher Konzerthaus.
„Ich will 'nen Cowboy als Mann", „Ich will Alles" oder „So schön kann doch kein Mann sein": Mit Ohrwürmern wie diesen ist Gitte Haenning seit den 1960er-Jahren erfolgreich. Auf ihren Konzerten wird die gebürtige Dänin als deutsche Schlagerikone von ihren Fans gefeiert und singt vor ausverkauften Hallen. Mittlerweile kann die dänische Künstlerin auf über 7 Jahrzehnte Bühnenerfahrung zurückblicken. Zusammen mit ihren großartigen Musikern garantiert Haenning mit ihrem Programm einen Abend perfekter Unterhaltung.
Begleitet und getragen wird Gitte von großartigen Musikern:
Christian Lohr – musikalischer Leiter (Piano & Keyboards & Sounds)
Andreas Lang (Bass)
Joe Kuttler (Gitarre)
Karten sind erhältlich unter Telefon (0 72 32) 364 2953, in allen bekannten Vorverkaufsstellen oder online unter www.konzertservice-rastatt.de und www.kultopolis.com
(Foto: Frank Wartenberg)
Am Samstag, 28. November 20 Uhr im Karlsruher Konzerthaus.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SO 22.11.

KINDER
14.00 **„Weihnachtssterne aus Naturmaterialien",** Anmeldung: 0721/950-470, (ab 7 J.), *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*
14.00 **„Die Wichteltür",** (ab 3 J.), *marotte*
15.00 **„Da hat mich ein Hai verschluckt – verrückte Selbstporträts",** Kinderwerkstatt mit Sophie Wolf, *Kunstmuseum Karlsruhe*

WORKSHOPS
17.00 **Sunday Afternoon Jam,** Workshop für jazzbegeisterte Amateurmusiker:innen, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*

WEIHNACHTEN
11.00 **Remchinger Adventsmarkt,** Hobby- und Kunsthandwerkerausstellung, bis 18 Uhr, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

DIES & DAS
11.00 **Mikado Kunstausstellung,** mit Michael Senft, Sabine Skubsch, Diana Tischler, Hannah Peter und Ilona Teufel, bis 18 Uhr, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
13.00 **Fahrt zum Martinsgansessen nach Plittersdorf mit der MS Karlsruhe,** 3,5 stündige Schifffahrt, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*
19.00 **„Pina – tanzt, tanzt sonst sind wir verloren",** Film von Wim Wenders, *Kinemathek, Kaiserpassage 6*

MO 23.11.

KONZERTE
14.00 **DAAD Wettbewerb 2026,** Schlagzeug solo, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesaue 7*
19.00 **Studierende der Klasse Prof. Roberto Domingos,** PRIMA Abend Klavier, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesaue 7*
19.00 **Studierende der Klasse Prof. Will Sanders,** PRIMA Abend Horn, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesaue 7*
20.00 **Vernuccio Eisenberg Quintett,** Gewinnerband des diesjährigen Wettbewerbs Jugend jazzt „South West, *Jazzclub, Kaiserpassage 6*

THEATER
19.30 **„All das Schöne",** von Duncan Macmillan, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
20.00 **„Gegenmacht: Die Zivilgesellschaft schlägt zurück",** Lesung mit Arne Semsrott, *Tollhaus*

KINDER
10.00 **„Wie weihnachtelt man?",** (ab 4 J.), *marotte*
15.30 **Vorlesezeit,** bis 16.30 Uhr, (4-6 J.), *Stadtteilbibliothek Waldstadt, Neisser Str. 12*
16.30 **Vorlesezeit,** bis 17 Uhr, *Stadtteilbibliothek Grötzingen, Kirchstr. 13*

GASTRONOMIE
19.00 **„Und raus bist DU",** Krimi-Dinner, Infos und Tickets unter www.das-kriminaldinner.de, *Weingarten, Alte Brauerei, Bruchsaler Str. 22*

WEIHNACHTEN
10.00 **Stadtwerke Winterzeit,** bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
11.00 **Christkindlesmarkt,** bis 21 Uhr, *Marktplatz und Friedrichsplatz*
11.00 **Kinderland St. Stephan,** bis 21 Uhr, *Kirchplatz St. Stephan*

DI 24.11.

KONZERTE
19.00 **Erasmus + DAAD Konzert,** Studierende stellen sich vor, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesaue 7*
20.00 **„Magic Gregorian Night",** Klang der Mönche mit Musik von Choral bis Pop, *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*
20.00 **Kiwi Keith,** Open Stage, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER
19.00 **„Mädchenschrift",** von Özlem Özgül Dündar, im Anschluss Nachgespräch anlässlich des Tages gegen Gewalt an Frauen, *Insel*
19.30 **„Das Mädchen & Der Nussknacker",** Ballett von Bridget Breiner, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Grosses Haus*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
17.00 **Krimi-Buchclub,** Diskussionen über Lieblingswerke, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
19.00 **„Sisi neu gesehen",** Diana Liesegang, *Volkshochschule, Kaiserallee 12 e*

KINDER
10.00 **„Wie weihnachtelt man?",** (ab 4 J.), *marotte*
10.00 **Bücherflohmarkt,** bis 16 Uhr, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
14.30 **„Sehen und Hören",** Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
15.30 **„Sehen und Hören",** Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
16.00 **Vorlesezeit,** bis 17 Uhr, *Stadtteilbibliothek Mühlburg, Weinbrennerstr. 79*
19.30 **„Das Mädchen & Der Nussknacker",** Ballett von Bridget Breiner, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, (ab 8 J.), *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

SENIOREN
14.00 **„Lies mal wieder ein Buch",** bis 16.30 Uhr, *Stadtteilbibliothek Grötzingen, Niddastr. 9*

MESSEN/MÄRKTE
10.00 **Bücherflohmarkt,** bis 16 Uhr, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

WEIHNACHTEN
10.00 **Stadtwerke Winterzeit,** bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
11.00 **Christkindlesmarkt,** bis 21 Uhr, *Marktplatz und Friedrichsplatz*
11.00 **Kinderland St. Stephan,** bis 21 Uhr, *Kirchplatz St. Stephan*

DIES & DAS
10.00 **„Einfach digital! I Simply digital!",** offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
15.00 **„Gemeinsam Digital",** offener Beratungsnachmittag, *Kulturküche, Kaiserstr. 47*
18.30 **„Checkpoint Karlsruhe",** Test auf HIV und STI, Anmeldung: 072 /3548160, *AIDS-Hilfe Karlsruhe e.V., Sophienstr. 102*

MI 25.11.

KONZERTE
12.15 **„Orgelpunkt",** 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*

VERANSTALTUNGSKALENDER

19.00 **Württembergische Philharmonie Reutlingen und Solisten,** Solistenexamen mit Werken von Beethoven, Ravel, Ferdinand David und Verdi, Leitung: Prof. Alois Seidlmeier, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesaue 7*
19.30 **Jonathan Zacharias (d), Wolfgang Klockewitz (p) und Chris Rücker (b),** Jazz Session, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
20.00 **Tabea Kind Trio,** Jazzpreis Baden-Württemberg 2026, *Tollhaus*
20.00 **Ringmasters,** „Good Vibrations!", A Cappella, *Ettlinger Schloss, Asamsaal*
20.00 **The Krusty Moors,** Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

10.00 **„Woyzeck",** von Georg Büchner, Einführung um 9.30 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
18.00 **„Bu sözler bizim – die Worte gehören uns",** Stück in deutscher und türkischer Sprache, *Insel*
19.00 **„Elternabend",** Sebastian Fitzeks „Keinthriller" – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
19.30 **„Das Mädchen aus der Streichholzfabrik",** nach dem Film von Aki Kaurismäki, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.30 **„ABBA – Weihnachten im Bällebad",** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*
20.00 **„Schwanensee",** International Ballet Company Italia, *Konzerthaus*

MUSEEN

13.00 **Führung zum Internationalen Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen,** mit Sara Feilen, *Kunsthalle im ZKM*
15.00 **Mittwochstreff,** „Winterblues meets Wintersounds", *ZKM*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

15.30 **Buch-Club,** besprochen werden: Christine Wunnicke: „Wachs"; Lilli Tollkien: „Mit beiden Händen den Himmel stützen", *Museum beim Markt*
19.30 **„Gedenken neu denken",** Lesung mit Susanne Siegert, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
20.00 **„Südtirol & Dolomiten – im Zauberreich der leuchtenden Berge",** Live-Reportage in 3D mit Stephan Schulz, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

KINDER

10.00 **„Der kleine König feiert Weihnachten",** (ab 3 J.), *marotte*
10.00 **Bücherflohmarkt,** bis 16 Uhr, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
10.30 **Sabrina Schmohl und Nikolai Renger,** Lesung mit Live-Zeichnen aus „Tierisch diebisch", (Klassenstufe 2 bis 3), Anmeldung erforderlich: Jugendbibliothek@kultur.karlsruhe.de, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
16.00 **Vorlesezeit,** (3-5 J.), *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
16.00 **„Storytime",** Stories auf Englisch, Anmeldung: 0721/72752, (3-5 J.), *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
16.00 **„Upcycling: Tischlaternen und Geschenktüten basteln",** (ab 8 J.), *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
18.00 **„Bu sözler bizim – die Worte gehören uns",** Stück in deutscher und türkischer Sprache, (ab 11 J.), *Insel*

SENIOREN

9.00 **Wandern für Seniorinnen und Senioren,** Schwarzwaldverein e.V., Anmeldung: 0178/1442620, *TP: Hauptbahnhof, Halle*

MESSEN/MÄRKTE

9.30 **bonding,** Firmenkontaktmesse, *Gartenhalle*
10.00 **Bücherflohmarkt,** bis 16 Uhr, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

GASTRONOMIE

19.00 **„Das tödliche Vermächtnis",** Kriminaldinner, inklusive 3-Gang-Menü und Sektempfang, Info: 07221/398011, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

WEIHNACHTEN

10.00 **Stadtwerke Winterzeit,** bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
11.00 **Christkindlesmarkt,** bis 21 Uhr, *Marktplatz und Friedrichsplatz*
11.00 **Kinderland St. Stephan,** bis 21 Uhr, *Kirchplatz St. Stephan*

DIES & DAS

10.00 **Onleihe Sprechstunde,** bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
19.00 **„Boiling Voices – der Schrei-Chor",** Wie klingt weibliche Wut? Schreien als rhythmische und melodische Stimmform, *studio hö, Kaiserstr. 3*

ONLINE-VERANSTALTUNGEN

17.00 **„Anti-Dystopie: Ein Narrativ für Handlungsfähigkeit in der Polykrise",** Online-Vortrag von Dr. Isabella Hermann, *https://www.zef21.de/veranstaltungen/details/anti-dystopie-ein-narrativ-fuer-handlungsfaehigkeit-in-der-polykrise*

DO 26.11.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.30 **Guido Cantz,** „Komische Zeiten", *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

KONZERTE

18.00 **Musizierende der Hochschule für Musik,** *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
19.00 **Studierende der Klasse Prof. Tatjana Vassiljeva-Monnier,** PRIMA Abend Violoncello, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesaue 7*
19.30 **Thomas Jehle (p) und Tobias Becker (d),** Bar Jazz live, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
20.00 **Martin Kohlstedt,** Modern Classical, Instrumental Music und Electronica, *Tollhaus*
20.00 **Joscho Stephan Trio,** moderner Gypsy Swing, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
20.00 **Rea Garvey,** „Christmas Calling", *Baden-Baden, Festspielhaus*

CLUBS/PARTIES/TANZ

18.00 **„Tanzen mit Erika",** Bewegen in Community, *Kulturküche, Kaiserstr. 47*

THEATER

18.00 **„Bu sözler bizim – die Worte gehören uns",** Stück in deutscher und türkischer Sprache, *Insel*
19.00 **„Elternabend",** Sebastian Fitzeks „Keinthriller" – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
19.30 **„Macbeth",** von Heiner Müller nach Shakespeare, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.30 **„ABBA – Weihnachten im Bällebad",** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*
20.00 **„Debritz",** von Kaleb Erdmann, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*
20.00 **„Fisch sucht Fahrrad",** Komödie von Peter Quilter, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

MUSEEN

14.30 **„Museum erleben",** Angebot für Menschen mit Demenz, Anmeldung: 0721/133-5665, *Naturkundemuseum*

■ **King Henry and his College Jazz Band** Spätestens, wenn die College Jazz Band zum Sound der Bourbon Street Parade durch den Saal marschiert und die Musik auf der Bühne Swing-Tempo aufnimmt, findet sich das Publikum gefühlt mitten im „French Quarter" von New Orleans wieder. Bandleader King Henry erzeugt eine perfekte Klangkulisse, mit der seine zehn Solisten die Fans in eine heiße Ära mitnehmen. Schon seit den 1970er Jahren sorgten die „King Henrys" für volle Säle und ausgelassene Stimmung. Dieses Jahr feiert die Band ihren 60. Geburtstag. Inzwischen wird das hinreißende Repertoire aus dem unvergänglichen New Orleans Jazz in neuer Formation gespielt. Und die verheißt einen Abend voller New Orleans-Klassiker und gefühlvollem Blues und garantiert besondere Highlights, etwa wenn Joe Louis simultan mit zwei Trompeten an den Lippen improvisiert oder die stimmgewaltige Sonja Priehn im Gin-House-Blues begeistert. Karten gibt es ab sofort für 24 Euro (ermäßigt 21 Euro) beim städtischen Kulturbüro, bei der Buchhandlung Bücherwurm sowie online über www.reservix.de. Einlass ist ab 18 Uhr. Weitere Informationen unter www.kulturrausch-gaggenau.de (Foto: Heinz Wagner)
Am Samstag, 28. November um 20 Uhr in der klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstraße 17.

■ **Paul Millns & Band** Der Altmeister Paul Millns – ja, so darf man ihn, der in 2025 seinen 80. Geburtstag feierte, ruhig nennen – präsentiert auch 2026 wieder eine Vielzahl neuer und alter Kompositionen. Außerdem wird es ein Songbook geben, auf das Fans lange gewartet haben. Der aus Norfolk stammende Singer, Songschreiber und Pianist gehört zu den besten Blues-Musikern Englands. Und deshalb sicherten und sichern sich Stars wie Eric Burdon, John Mayall, David Crosby, Ralph McTell, Louisiana Red und Alexis Korner – der Godfather der britischen Blues-Szene – seine musikalischen Dienste.
Im Songwriting wurde Millns durch Bob Dylan, Joni Mitchell und Tim Hardin beeinflusst, musikalisch gibt er auch Ray Charles als großen Einfluss an. Seit seinem umjubelten Auftritt im legendären „Rockpalast" 1980 kann der Sänger und Songschreiber auch in Deutschland auf eine treue Fangemeinde zählen. Mit seinen erstklassigen Begleitern, Butch Coulter an Bluesharp und Gitarre, und Ingo Rau am Bass und Akkordeon, sind Blues und Soul vom Feinsten garantiert.
(Foto: Sylvain Fasel).
Telefonischer Kartenservice:
(0721) 23000 oder im Internet unter www.foerderkreis-kultur.de
Am Samstag, 5. Dezember 20 Uhr im Jazzclub, Kaiserpassage 6.

Impressum

Herausgeber:
Verlag Roland Bonczek
Am Rüppurrer Schloss 5, 76199 KA
Telefon 0171 / 375 1911
eMail: info@treffpunkt-karlsruhe.de
www.treffpunkt-karlsruhe.de

Treffpunkt erscheint monatlich, jeweils zum 28. des Vormonats und wird im Bereich Karlsruhe, Ettlingen, Bruchsal, Weingarten, Rastatt kostenlos verteilt.

Jahresabonnement: 23,80 Euro.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 9 vom 1.1.2024.

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist jeweils am 18. des Vormonats.

Das Copyright (auch für Anzeigen) liegt – soweit nicht anders angegeben – beim Verlag. Die Texte der Veranstaltungen werden von den Veranstaltern selbst verantwortet. Der Verlag übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Veranstaltungshinweise.

VERANSTALTUNGSKALENDER

DO 26.11.

MUSEEN
17.00 **„Martin Parr: »Parrathon«",** Führung durch die Sonderausstellung mit Stefanie Patruno, *Kunstmuseum Karlsruhe*
17.15 **„Evolution des Menschen und Heimische Natur",** Stille Stunde im Museum, Anmeldung unter www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
18.00 **„Nicolas Daubanes. Le feu intérieur",** Führung und Begleitprogramm in der Ausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
20.00 **Sarah Kuttner,** liest aus ihrem neuen Roman „Mama & Sam", *Tollhaus*

KINDER
10.00 **„Der kleine König feiert Weihnachten",** (ab 3 J.), *marotte*
10.00 **„Bu sözler bizim – die Worte gehören uns",** Stück in deutscher und türkischer Sprache, (ab 11 J.), *Insel*
16.00 **Vorlesezeit mit Basteln,** (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
16.00 **Vorlesezeit mit Basteln,** (ab 5 J.), Anmeldung: bibliothek-durlach@kultur.karlsruhe.de, *Stadtteilbibliothek Durlach, Karlsburg, Pfinztalstr. 9*
17.00 **„BioGlow – der Regenwald braucht Euch!",** (8-10 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

SENIOREN
14.30 **„Museum erleben",** Angebot für Menschen mit Demenz, Anmeldung: 0721/133-5665, *Naturkundemuseum*
15.00 **Internetcafe 55+,** Beratung zu Internet, Handy, Laptop & Co., *Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastraße 9*

MESSEN/MÄRKTE
9.30 **bonding,** Firmenkontaktmesse, *Gartenhalle*

GASTRONOMIE
20.00 **Pub Quiz and Student Nite,** mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

WEIHNACHTEN
10.00 **Stadtwerke Winterzeit,** bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
11.00 **Christkindlesmarkt,** bis 21 Uhr, *Marktplatz und Friedrichsplatz*
11.00 **Kinderland St. Stephan,** bis 21 Uhr, *Kirchplatz St. Stephan*
11.00 **Sternlesmarkt,** bis 21 Uhr, *Ettlingen, Altstadt*
11.00 **Christkindelsmarkt,** bis 21 Uhr, *Baden-Baden. vor dem Kurhaus*

DIES & DAS
10.00 **Onleihe Sprechstunde,** bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
19.00 **„Heldin",** Spielfilm, Schweiz/Deutschland 2024, 17. Europäisches Filmfestival der Generationen, anschließend Publikumsgespräch mit Christine Dehmel, *Gemeindesaal Peter-und-Paul-Gemeinde, Sophienstr. 234*
21.00 **„Grimmige Gesellschaft",** geheimes Filmprogramm mit europäischem Genrekino in der Originalfassung, FSK 18, *Kinemathek, Kaiserpassage 6*

FR 27.11.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
20.00 **Josef Hader,** „Hader on Ice", *Tollhaus*

KONZERTE
12.15 **Violin Matinee der Klasse Prof. Christian Ostertag der Hochschule für Musik,** *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
17.30 **„Salon pour le Feu",** ein Abend im Zeichen des Feuers – das Finale der Elemente, *Kaiserallee 11, 5. OG*
19.00 **Adrian Kratzert (Violine) und Hyunhee Hwang (Klavier),** Werke von Bach, Prokofjew, Chausson, Wieniawski und Saint-Saëns, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesaue 7*
19.00 **Schüler*innen des MusikGymnasiums der Hochschule für Musik,** Abschlusskonzert des Kammermusikkurses, *Hochschule für Musik, CampusOne, Genuit-Saal, Am Schloss Gottesaue 7*
19.30 **Johannes Hustedt (Flöte) Fabian Ringlage (Klavier) und Claudia Rauch (Texte),** Musik und Wort über Abschied, Hoffnung und das Leben im Wandel, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
20.00 **Bosse,** „Stabile Poesie"-Clubtour 2026, *Substage*
20.00 **Séan Treacy Band,** Jubiläumsfete mit Sandie Wollasch, Helmut Krumminga, Alex Nagel, Marcel Millot und Uli Rohde, *Tollhaus*
20.00 **Max Treutner Quartett,** Debütalbum „Zen Garden", *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
20.00 **Tina Dico,** Live 2026, *Baden-Baden, Festspielhaus*
20.00 **Claus Temps (Gesang) und Heike Bleckmann (Klavier),** „Verfolgt und vergessen": Lieder von Ruth Poritzky, Richard Fuchs und Max Kowalski, *Rathaus Grötzingen, Bürgersaal, Rathausplatz 1*
20.00 **Thimo Niesterok Quartett,** Swing Time, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
20.00 **O'Hamlet,** Folk Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

CLUBS/PARTIES/TANZ
18.00 **Inklusive Disco,** *Jubez*

THEATER
19.00 **„Showtime. Die besten Lieder der Welt",** von und mit Anne Müller und Matthias Flake, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.00 **„Elternabend",** Sebastian Fitzeks „Keinthriller" – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
19.00 **„Karneval der Tiere",** eine XR-Experience über das Verschwinden, *Naturkundemuseum*
19.30 **„ABBA – Weihnachten im Bällebad",** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*
19.30 **„Disco Queen – im Fieber der 70er",** Musical mit Live-Band von Erik Rastetter und Michael Postweiler, *Das Sandkorn, Fabrik*
20.15 **„In annere Umschdänd",** Komödie von Alexander Alexy und Folker Bohnet, *Badisch Bühn*
21.00 **„Karneval der Tiere",** eine XR-Experience über das Verschwinden, *Naturkundemuseum*

MUSEEN
14.00 **„Ask me – Fragen erwünscht!",** offene Gesprächsmöglichkeit, *Kunsthalle im ZKM*
15.00 **„Türkçe Rehberli Tur",** Führung in türkischer Sprache mit Özge Kaya-Liesegang, *Kunsthalle im ZKM*
15.00 **„Mit Kindern ansehen",** Interkultureller Museumsnachmittag für Eltern und Kinder, mit Eva Wittig, (3-12 J.), Anmeldung unter kunstvermittlung.galerie@kultur.karlsruhe.de, *Kunstmuseum Karlsruhe*
16.00 **„Martin Parr: »Parrathon«",** Führung durch die Sonderausstellung mit Eric Schütt, *Kunstmuseum Karlsruhe*
20.00 **„In Two Minds",** Performance, *ZKM*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
16.00 **„So bin ich, wie bist du?",** Geschichten über Kinder, *Museum beim Markt*
19.00 **„Im Hindukusch: Von Hochstetten nach Afghanistan",** Axel Hofmann, *Naturkundemuseum, Pavillon*

VERANSTALTUNGSKALENDER

KINDER
10.00 **„Der kleine Weihnachtsmann“,** (ab 4 J.), *marotte*
16.00 **„So bin ich, wie bist du?“,** Geschichten über Kinder, *Museum beim Markt*
16.00 **Vorlesezeit,** (ab 3 J.), *Stadtteilbibliothek Neureut, Badnerlandhalle*
16.00 **„Müll Comics zeichnen mit Kit Klimamonster“,** (6-12 J.), Anmeldung: 072 /133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

SENIOREN
9.30 **Begegnungscafé für Jung und Alt,** Kaffee, Kuchen, Begegnung, Beratung und Austausch, *Hans-und-Therese-Krille-Saal, Haizingerstr. 1*

WEIHNACHTEN
10.00 **Stadtwerke Winterzeit,** bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
11.00 **Christkindlesmarkt,** bis 22 Uhr, *Marktplatz und Friedrichsplatz*
11.00 **Kinderland St. Stephan,** bis 21 Uhr, *Kirchplatz St. Stephan*
11.00 **Sternlesmarkt,** bis 21 Uhr, *Ettlingen, Altstadt*
11.00 **Christkindelsmarkt,** bis 21 Uhr, *Baden-Baden. vor dem Kurhaus*
16.00 **Weihnachtsmarkt,** bis 19 Uhr, *Humboldt-Gymnasium, Wilhelm-Hausenstein-Allee 22*
16.00 **Remchinger Weihnachtsdorf,** bis 22 Uhr, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
18.30 **Christmas Carol Singing,** Anmeldung: 0721/72752, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*

DIES & DAS
20.00 **„Lost in Translation“,** Film Japan, 2003, OmeU, *Hochschule für Gestaltung, Blauer Salon (EG, R012), Lorenzstr. 15*

SA 28.11.

SHOW/UNTERHALTUNG
20.00 **Luiza Braz Batista, Paul Hess & Lucyna Zwolinska,** „DEKAdance“, *Scenario-Halle, Hardtstr. 37 a*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
20.00 **„Cavewoman“,** mit Ramona Krönke, *Tollhaus*
20.15 **Die Spiegelfechter – Ole Hoffmann,** „Alles ohne Netz“, *Orgelfabrik*

KONZERTE
11.30 **Bluff,** Brand New Jazz, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
19.00 **New Bands Festival – Finale,** Nachwuchsfestival der Region Karlsruhe, *Substage*
19.00 **Vokalensemble Chorioso,** Werke von Purcell, Scarlatti, Scheidt, Deprez u.a., *Kath. Pfarrkirche St. Cyriakus, Litzenhardtstraße*
20.00 **Gitte Haenning & Band,** „Ich bin stark“ – 80 Jahre Gitte Haenning, *Konzerthaus*
20.00 **Gregor Meyle & Band,** „Unplugged 2026“ – das Wohnzimmerkonzert, *Tollhaus*
20.00 **El Flecha Negra,** „Fuego“ 2026 Herbsttour, Album Release-Show, Support: La Nefera, *Jubez*
20.00 **Max Raabe & Palastorchester,** „Hummel streicheln“, *Baden-Baden, Festspielhaus*
20.00 **The Cat's Back,** Coversongs, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
20.00 **King Henry and his College Jazz Band,** New Orleans Jazz, *klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
20.00 **Amandus,** Smooth Jazz, Soul und eine ganz besondere Stimme, *Jazzclub, Kaiserpassage 6*
20.00 **Kammerorchester des KIT,** Werke von Wagner, Schönberg und Hofmann, Leitung F. Salignat, *KIT Campus Süd, Gerthsen-Hörsaal, Engesserstr. 9*
20.00 **Emre,** Acoustic Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

CLUBS/PARTIES/TANZ
21.30 **„Pride Night – die Party“,** *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*
22.00 **Depeche Mode & 80er Party,** mit DJ Gillian, *Nachtwerk, Pfannkuchstr. 16*

THEATER
18.00 **„Pride Night“,** Gala der Vielfalt für ZeSIA, mit Ballett, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.00 **„Rigoletto“,** Melodramma in drei Akten von Giuseppe Verdi, Einführung um 18.30 Uhr im Neuen Entrée, *Bad. Staatstheater, Großes Haus*
19.00 **„Elternabend“,** Sebastian Fitzeks „Keinthriller“ – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
19.30 **„ABBA – Weihnachten im Bällebad“,** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*
19.30 **„Disco Queen – im Fieber der 70er“,** Musical mit Live-Band von Erik Rastetter und Michael Postweiler, *Das Sandkorn, Fabrik*
20.00 **„Die Glasmenagerie“,** von Tennessee Williams, *Jakobus-Theater*
20.00 **Improtheater Karlsruhe,** *marotte*
20.15 **„In annere Umschdänd“,** Komödie von Alexander Alexy und Folker Bohnet, *Badisch Bühn*

MUSEEN
9.30 **„Everybody move now!“,** Yoga inmitten der Ausstellung „Parrathon“, *Kunstmuseum Karlsruhe*
15.00 **„Nicolas Daubanes. Le feu intérieur“,** Führung durch die Ausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

KINDER
10.30 **„Samstags mal Kunst“,** Kinder-Workshop, *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
11.00 **„Der kleine Weihnachtsmann“,** (ab 4 J.), *marotte*
13.00 **„Open Space“,** Kunstwerke erkunden und selbst schaffen, offene Werkstatt, (ab 6 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
14.00 **„Der kleine Weihnachtsmann“,** (ab 4 J.), *marotte*
16.00 **„Hase und Igel“,** Märchen nach den Brüdern Grimm von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), Premiere, *Theater „Die Käuze“, Königsberger Str. 9*
17.00 **„Ey, Alter!“,** Karim und Mo halten die Zeit an, von Coco Plümer(ab 7 J.), *Insel*

MESSEN/MÄRKTE
10.00 **TIERisch gut,** Messe für Hund & Katze, *Messe Karlsruhe*
10.00 **JuBi – die JugendBildungsmesse in Karlsruhe,** bundesweit größte Spezial-Messe zum Thema Schule, Reisen, Lernen und Leben im Ausland, *Europäische Schule, Albert-Schweitzer-Str. 1*

WORKSHOPS
10.30 **„Samstags mal Kunst“,** Kinder-Workshop, *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*

WEIHNACHTEN
10.00 **Stadtwerke Winterzeit,** bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
11.00 **Christkindlesmarkt,** bis 22 Uhr, *Marktplatz und Friedrichsplatz*
11.00 **Kinderland St. Stephan,** bis 21 Uhr, *Kirchplatz St. Stephan*
11.00 **Sternlesmarkt,** bis 21 Uhr, *Ettlingen, Altstadt*
11.00 **„Gemeinsam Leuchten“,** bis 17 Uhr, Adventsmarkt der Vielfalt, *Museum beim Markt*
11.00 **Christkindelsmarkt,** bis 21 Uhr, *Baden-Baden. vor dem Kurhaus*
11.00 **Adventskranz binden,** bis 14 Uhr, Anmeldung: gaertnerei@hwk.com, *HWK Gärtnerei Grötzingen, Am Viehweg 15*
16.00 **Remchinger Weihnachtsdorf,** bis 22 Uhr, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
17.00 **„Grötzingen glüht!“,** der etwas andere Weihnachtsmarkt, bis 21 Uhr, *Grötzingen, Rathausplatz*

■ **Weihnachten mit Salut Salon**
Singende Sägen, brennende Bögen und musikalische Parforceritte in irrwitziger Perfektion: Still wird die Nacht ganz sicher nicht, wenn Salut Salon zum Weihnachtskonzert bitten. Seit mittlerweile über 20 Jahren zieht das Quartett aus Hamburg eine stetig wachsende Fan-Gemeinde rund um den Globus in seinen Bann, darunter Klassik-Begeisterte genauso wie solche Menschen, die normalerweise keinen Fuß in einen Konzertsaal setzen würden.

Virtuosität, Witz und Poesie – mit dieser ur-eigenen Mischung zaubern die vier Musikerinnen auch in ihrem Weihnachtsprogramm einen großen Sack voll klingender Preziosen auf die Bühne: Weihnachtliches aus allen Winkeln der Welt trifft auf Klänge zwischen Klassik, Chanson und Filmmusik, dazu drapieren die vier Musikerinnen Werke von Bach über Dvorák bis Piazzolla unter dem reich geschmückten Baum – allesamt liebevoll verpackt und dargeboten mit sprühender, ja heiliger Spielfreude. Halleluja – was für eine Bescherung! (Fotos: Soulkitchen)
Am Dienstag, 15. Dezember 20 Uhr im Karlsruher Konzerthaus.

■ **No Sugar, No Cream** Als die Karlsruher Band No Sugar, No Cream im Januar 2001 ihr erstes Konzert gab, da zahlte man noch mit D-Mark, telefonierte mit Tastenhandys und hielt DVDs für den Gipfel der Digitalisierung. Seitdem hat sich einiges getan. Zeitlos gut geblieben ist aber die Musik der Formation um Singer/Songwriter Pete Jay Funk, die aus Wurzeln in Americana, Folk und Indierock einen eingängigen und eigenständigen Sound entwickelt hat. Zum Bühnenjubiläum will die Band neben ihren viel beachteten Alben „Promises" und „Future, Exhale" auch etliche Nuggets des vergangenen Vierteljahrhunderts wieder ins Rampenlicht holen – man darf gespannt sein.
„Keine Band in Deutschland kann Americana so gut wie „No Sugar, No Cream", schreibt das „Redaktionsnetzwerk Deutschland" (rnd.de) über das aktuelle Album „Future, Exhale" der Karlsruher Band.
Über das Vorgängerwerk „Promises" zog der „Rolling Stone" das Fazit: „Jeder Song ein Lagerfeuerleuchten". Verwurzelt in Alternative-Country, Indie-Rock und Singer/Songwriter-Melancholie hat die Formation ihren ganz eigenen und markanten Stil gefunden.
Zweistimmiger Gesang von Singer/Songwriter Pete Jay Funk mit Geigerin Heike Wendelin trifft auf trockenen Groove von Andreas Jüttner am Bass und Frank Schäffner am Schlagzeug. Hinzu kommt auf mittlerweile vier Studio- und zwei Live-Alben die markante E-Gitarre von Oli „Earl Grey" Grauer.
Der Albumtitel „Future, Exhale" markiert die Mitte des Slogans „Inhale the future, exhale the past". Und so spielen viele der Stücke – in guter alter Singer/Songwriter-Tradition – im Zwischenreich des Unterwegsseins. Der Sound ist konsequent auf die Essenz reduziert und zugleich raumfüllend. Und live sind No Sugar, No Cream mit viel Atmosphäre und großer Spielfreude erst recht eine Klasse für sich.
(Foto: Rolf Ableiter)
Telefonischer Kartenservice:
(0721) 23000 oder im Internet unter
www.foerderkreis-kultur.de
Am Samstag, 23. Januar um 20 Uhr im Jazzclub, Kaiserpassage 6.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 28.11.

DIES & DAS
14.00 **Internationaler Spielenachmittag,** Sprachenvielfalt zum Mitmachen, *Volkshochschule, Kaiserallee 12 e*
14.00 **„The Knit and Lit",** Bring your own craft project, Anmeldung: 0721/72752, (3-5 J.), *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*

SO 29.11.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST
18.00 **Isabel Varell,** „Lebenslust, Leidenschaft und Liebe", *Evang. Gemeindezentrum Waldbronn, Goethestr. 8*
18.00 **English Comedy,** *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

KONZERTE
11.00 **Annelie Groth (Violine), Martin Nitschmann (Klarinette) und Jeanette LaDeur (Klavier),** „Wunderliche Weihnacht", Werke von Corelli, Grieg, Strawinsky, Lesung und Präsentation: Gunnar Schmidt, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
15.00 **Wolfgang Steel,** Folk Music Session, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
17.00 **Chöre des Cantus Juvenum und Bläserkreis der Christuskirche,** Advents- und Weihnachtsliedersingen für Jung und Alt, Leitung: Johannes Allgaier, *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*
18.00 **Viva la vida 3,** „The Sound of Winter", *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
18.00 **Frauenkammerchor Ex-semble,** „Music on Demand – even when he is silent", *Christuskirche*
19.00 **WEIBrations,** „Glühwein, Glitter, Glockenklang", *Tollhaus*

CLUBS/PARTIES/TANZ
18.00 **„Freies Tanzen",** nicht kommerzielle vielseitige Musik mit DJ Christoph und DJane Astrid, *Anne-Frank-Haus, Moltkestr. 20*

THEATER
14.300 **„Elternabend",** Sebastian Fitzeks „Keinthriller" – eine Komödie mit Tiefgang, *Kammertheater*
15.00 **„ABBA – Weihnachten im Bällebad",** musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abba-Hus im Theater K2, Kreuzstr. 29*
16.00 **„Cinderella",** Ballett von Kristina Paulin, Einführung um 15.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
16.00 **„Pension Schöller",** Schwank in drei Akten nach Wilhelm Jacoby und Carl Laufs, *Ötigheim, Tellplatz-Casino, Unterer Tellplatzweg*
18.00 **„Karneval der Tiere",** eine XR-Experience über das Verschwinden, *Naturkundemuseum*
18.30 **„Die Wut, die bleibt",** von Mareike Fallwickl, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
20.00 **„Karneval der Tiere",** eine XR-Experience über das Verschwinden, *Naturkundemuseum*

MUSEEN
11.00 **„Art-Action. Aktiv Kunst erleben",** Flexibel dazukommen und bleiben, *Kunsthalle im ZKM*
14.00 **„Dein Fangbecher-Spiel",** offene Werkstatt, *Wachhaus vor dem Schloss*
15.00 **„Nicolas Daubanes. Le feu intérieur",** Führung durch die Ausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
17.00 **„Martin Parr: »Parrathon«",** Führung durch die Sonderausstellung mit Dr. Elke Pastré, *Kunstmuseum Karlsruhe*

KINDER
11.00 **„Wie weihnachtelt man?",** (ab 4 J.), *marotte*
11.00 **„Der kleine König feiert Weihnachten",** Das Berliner Puppentheater, (ab 2 J.), *Bürgerzentrum Südwerk, Henriette-Obermüller-Str. 10*
13.00 **„Open Space",** Kunstwerke erkunden und selbst schaffen, offene Werkstatt, (ab 6 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
14.00 **„Dein Fangbecher-Spiel",** offene Werkstatt, *Wachhaus vor dem Schloss*
15.00 **„Mit der Taube auf dem Kopf – witzige Fotocollagen",** Kinderwerkstatt mit Dr. Hannah Reisinger, *Kunstmuseum Karlsruhe*
14.00 **„Wie weihnachtelt man?",** (ab 4 J.), *marotte*
16.00 **„Cinderella",** Ballett von Kristina Paulin, Einführung um 15.30 Uhr im Neuen Entrée, (ab 8 J.), *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
16.00 **„Hase und Igel",** Märchen nach den Brüdern Grimm von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze", Königsberger Str. 9*

MESSEN/MÄRKTE
10.00 **TIERisch gut,** Messe für Hund & Katze, *Messe Karlsruhe*

GASTRONOMIE
17.00 **„Blutbad im Gemeinderat",** Krimi-Dinner, Infos und Tickets unter www.das-kriminaldinner.de, *Weingarten, Alte Brauerei, Bruchsaler Str. 22*

FÜHRUNGEN/EXKURSIONEN
11.15 **„Starke Frauen in der Biologie",** Botanische Führung mit Dr. Max Seyfried, *KIT Botanischer Garten, Am Fasanengarten 2*

WEIHNACHTEN
10.00 **Stadtwerke Winterzeit,** bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
11.00 **Christkindlesmarkt,** bis 21 Uhr, *Marktplatz und Friedrichsplatz*
11.00 **Kinderland St. Stephan,** bis 21 Uhr, *Kirchplatz St. Stephan*
11.00 **Sternlesmarkt,** bis 21 Uhr, *Ettlingen, Altstadt*
11.00 **Christkindelsmarkt,** bis 21 Uhr, *Baden-Baden. vor dem Kurhaus*
12.00 **Remchinger Weihnachtsdorf,** bis 19 Uhr, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

DIES & DAS
9.45 **Fahrt zum Weihnachtsmarkt in Speyer mit der MS Karlsruhe,** inkl. Frühstücksuffet, 4 Std. Aufenthalt, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*
14.00 **„Historisches Fachwerk trifft auf zeitgenössische Raumkunst",** Ausstellung von Wolfgang Rempfer, *Galerie Kunstfachwerk N6, Niddastr. 6*
17.00 **„Was an Empfindsamkeit bleibt",** Dokumentarfilm von Daniela Magnani Hüller, *Kinemathek, Kaiserpassage 6*

MO 30.11.

KONZERTE
18.30 **Solange Komenda,** Blockflötenrezital, *Fächer-Residenz, Rhode-Island-Allee 4*
19.00 **Studierende der Klasse Prof. Johannes Lüthy,** PRIMA Abend Viola, *Hochschule für Musik, CampusOne, Genuit-Saal, Am Schloss Gottesaue 7*
19.00 **Laura Kirchgässner (Sopran) und Bigband der Hochschule für Musik,** „Night of Jazz & Pop". Leitung: Peter Lehel, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesaue 7*
20.00 **Soulcafé,** totgeglaubte Soul-Klassiker in frischen Arrangements mit der von Niklas König gegründeten Local-Hero-Allstar-Formation, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK
20.00 **„Das kalte Werk": Denglers zwölfter Fall,** Lesung mit Wolfgang Schorlau, *Tollhaus*

VERANSTALTUNGSKALENDER

KINDER

9.30 **„Der kleine Weihnachtsmann“,** (ab 4 J.), *marotte*
11.00 **„Der kleine Weihnachtsmann“,** (ab 4 J.), *marotte*
16.00 **„Frau Grashalm kommt: »Das Geheimnis von Knolle Murphy«“,** (ab 6 J.), Anmeldung: 0721/133-4270, *Stadtteilbibliothek Mühlburg, Weinbrennerstr. 79*

SENIOREN

18.30 **Solange Komenda,** Blockflötenrezital, *Fächer-Residenz, Rhode-Island-Allee 4*

WEIHNACHTEN

10.00 **Stadtwerke Winterzeit,** bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
11.00 **Christkindlesmarkt,** bis 21 Uhr, *Marktplatz und Friedrichsplatz*
11.00 **Kinderland St. Stephan,** bis 21 Uhr, *Kirchplatz St. Stephan*
11.00 **Sternlesmarkt,** bis 21 Uhr, *Ettlingen, Altstadt*
11.00 **Christkindelsmarkt,** bis 21 Uhr, *Baden-Baden. vor dem Kurhaus*

DIES & DAS

20.00 **„Kino über der Stadt Shorts“,** Kurzfilmprogramm, OmeU, *Hochschule für Gestaltung, Blauer Salon (EG, R012), Lorenzstr. 15*

Ausstellungen

GALERIEN

bis 8.11. **KunstRaum Neureut e.V.,** Kirchfeldstraße 122
Bronislawa von Podewils und Peco Kawashima: „Spuren der Geschichten des Geschichteten“
Ziemer: „Intensiv Farbe“

bis 8.11. **GEDOK Künstlerinnenforum,** Markgrafenstraße 14
„Heute.Hier.Gedok“ – Unjurierte Mitgliederausstellung

bis 15.11. **Badischer Kunstverein,** Waldstraße 3
Catherine Christer Hennix: „Cosmological Critique“

ab 15.11. **Zehnthaus Jockgrim,** Ludwigstraße 26-28
„Albert-Hauenstein-Preis 2026“

ab 20.11. **GEDOK Künstlerinnenforum,** Markgrafenstraße 1
„100 Jahre GEDOK“ – Videokunst, Fotografie, Medienkunst, Archiv-Präsentation

ab 21.11. **Kunstmuseum Karlsruhe,** Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2
Martin Parr: „Parrathon“ – Fotografien

ab 21.11. **Kunstmuseum Karlsruhe,** Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2
Susanne Ackermann: „everything always changes“ – Malerei

bis 22.11. **Künstlerhaus,** Am Künstlerhaus 47
„Love Letters. Ein baden-württembergisches Intermezzo“

MUSEEN

bis 1.11. **Staatliche Kunsthalle@ZKM,** Lorenzstraße 19
Annette Barcelo: „Heiße Hunde und stumme Schwestern“ – Zeichnungen auf Papier und Malereien

ab 14.11. **Staatliche Kunsthalle@ZKM,** Lorenzstraße 19
Mia Oberländer: „Mind the Gap II“ – Studioausstellung

ab 28.11. **Zentrum für Kunst und Medien,** Lorenzstraße 19
„Hidden on Tape – frühe Videokunst in Europa“

bis 30.12. **Museum Ettlingen,** Ettlingen, Schlossplatz 3
„Von Artischocke bis Zebra“ – Stillleben und Tierdarstellungen 1900 bis heute

bis 30.12. **Museum Ettlingen,** Ettlingen, Schlossplatz 3
„Leben auf der Burg“ – eine Mitmachausstellung (nicht nur) für Familien

bis 30.12. **Museum im Schloss Neuenbürg,** Hintere Schlosssteige/Schloss 1
„Coded Art – Kunst durch Maschinen?“

bis 10.1. **Orangerie der Staatlichen Kunsthalle,** Hans-Thoma-Straße 6
Micolas Daubanes: „Le feu intérieur – Zeichnungen, Fotogramme, Installationen

bis 10.1. **Staatliche Kunsthalle Baden-Baden,** Baden-Baden, Lichtentaler Allee 8 a
„Bloom up! Die Sprache der Blumen“ – große Sonderausstellung des Landes Baden-Württemberg

bis 10.1. **Zentrum für Kunst und Medien,** Lorenzstraße 19
„Der Fernseher als Galerie. Das Archiv Gerry Schum und Ursula Wevers“

bis 7.2. **Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais,** Karlstraße 10
Harald Wacker: „Lost Places in Karlsruhe“ – Fotografien

bis 21.2. **Zentrum für Kunst und Medien,** Lorenzstraße 19
„Silver Egg – die Sinnlichkeit der Medienkunst“

ab 10.4. **Junge Kunsthalle,** Hans-Thoma-Straße 4
„Graphic Stories. Erzählen trotz allem“ – Sonderausstellung

bis 9/27 **Deutsches Musikautomatenmuseum,** Schloss Bruchsal
„Zuhause – unterwegs. Auf internationalen Spuren mechanischer Musik“

bis 5/28 **Zentrum für Kunst und Medien,** Lorenzstraße 19
„The Story That Never Ends. Die Sammlung des ZKM“

SONSTIGE

bis 1.11. **Heimatfreunde Grötzingen e.V.,** Schultheiß-Kiefer-Straße 6
„Pfoten, Hufe, Federn“ – Tiere in der Kunst

ab 3.11. **Badische Landesbibliothek,** Erbprinzenstraße 15
„Brand und Katastrophe Zündeln und Löschen in Baden 1700-1900“

bis 8.11. **Orgelfabrik,** Amthausstraße 17
„100 Jahre GEDOK: Künste, Frauen, Netzwerk“ – Malerei, Zeichnung, Mixed Media, Skulptur, Collage, Installation, Fotografie

ab 15.11. **Kulturzentrum Tollhaus,** Alter Schlachthof 35
Paola Marcello: „Fotografien“

ab 26.11. **Wandelgang der Trinkhalle,** Baden-Baden
„Krippenkunst“

ab 27.11. **Hochschule für Musik,** Am Schloss Gottesaue 7
„Hidden on Tape. Frühe Videokunst in Europa“

bis 29.11. **Regierungspräsidium Karlsruhe,** Karl-Friedrich-Straße 17
„BauSteinWelten“

bis 11.12. **Fraunhofer IOSB,** Fraunhoferstraße 1
Malwina B.: „Ich vermisse, was ich nicht zurück will“

bis 3/27 **Naturschutzzentrum Daxlanden,** Hermann-Schneider-Allee 47
„Drecksarbeit: Der Mikrokosmos unter unseren Füßen“

bis 7/27 **Alter Schlachthof Pförtnerhäuschen,** Alter Schlachthof 9 und 59
Ferdinand Waltz: „where resistance dies“ – Performance

bis 10/27 **AktivioSport,** Am Rüppurrer Schloss 5
Bernd Hentschel: „Lichtpassagen 2026“ – Tanzfotografie

■ **Stahlzeit** Wenn Feuer, Sound, Licht und Emotionen zu einer gewaltigen Einheit verschmelzen, dann ist Stahlzeit auf der Bühne. Seit mehr als 20 Jahren begeistert die erfolgreichste Rammstein-Tribute-Show der Welt Fans in ausverkauften Hallen und auf großen Festivalbühnen. Mit einer Produktion, die in Aufwand, Präzision und Intensität ihresgleichen sucht, bringt Stahlzeit die Faszination eines Rammstein-Konzerts so authentisch wie keine andere Tribute-Band auf die Bühne.
Stahlzeit ist ab 2027 mit der großen „Was ich liebe“ Tour europaweit unterwegs!
Angeführt von Frontmann Helfried „Heli“ Reißenweber, dessen Stimme, Ausstrahlung und Bühnenpräsenz verblüffend nah am Original sind, zelebriert Stahlzeit die größten Hits aus allen Schaffensphasen von Rammstein. Dabei erschafft Stahlzeit ein Konzerterlebnis, das die Energie, Kraft und Ästhetik des Originals eindrucksvoll einfängt.
Gewaltige Lichtinszenierungen, beeindruckende Spezialeffekte und eine spektakuläre Pyroshow sorgen für Gänsehautmomente und lassen das Publikum die Hitze wortwörtlich spüren. Die aufwändige Produktion und ein Team aus rund 30 Personen reisen mit zwei Nightlinern und mehreren Trucks durch ganz Europa und begeistern Fans bei mehr als 70 Shows pro Jahr.
Stahlzeit ist eine Hommage an eine der bedeutendsten deutschen Rockbands aller Zeiten – kompromisslos, kraftvoll und mit höchstem Respekt vor dem Original. Rammstein hat mit brachialem Sound, rauer Attitüde und dem Spiel mit dem Feuer ein weltweit einzigartiges Genre geschaffen, dem Stahlzeit seinen Tribut zollt. Von „Sonne“ über „Du Hast“ bis „Engel“ erwartet die Besucher ein zweieinhalbstündiges Feuerwerk aus Musik, Energie und Emotionen.
Stahlzeit: Wenn Hitze, Sound und Emotionen zu einer gewaltigen Einheit verschmelzen und damit ein einmaliges Konzerterlebnis erschaffen wird!
(Foto: Christian Böhme)
Telefonischer Kartenservice: (0721) 23000 oder im Internet unter www.foerderkreis-kultur.de
Am Samstag, 6. Februar um 20 Uhr in der Badner Halle Rastatt.

Fotos: DJD/KTG Karlsruhe Tourismus und Einzelangaben

Fünf Tipps für coole Ausflüge: Von tierischen Abenteuern bis zum Ninja-Wasserparcours

Familienzeit in Karlsruhe

Egal ob Sonnenschein oder Regen: Für Familien ist ein gemeinsamer Ausflug immer ein besonderes Highlight. Aber oft fehlt dazu die passende Idee. Hier fünf Vorschläge für einen rundum gelungenen Tag in Karlsruhe – für Action-Fans, Gamer, kleine Naturforscher und große Tierfreunde. Unter der Internet-Adresse www.karlsruhe-erleben.de/familien finden sich alle Details.

1. Erlebnis Duo „Zoo & City Tour“

Das Ticket kombiniert zwei Erlebnisse zum vergünstigten Preis: eine Stadtrundfahrt im roten Doppeldeckerbus und eine Reise durch die Tierwelt im Zoologischen Stadtgarten. Dabei bestaunen Groß und Klein zuerst die Highlights der Stadt bequem vom Sitzplatz aus und streifen danach im Zoo durch die Himalaya-Bergwelt, die Afrikasavanne oder das Raubtierhaus. Lohnend ist auch ein Abstecher in den Streichelzoo, hier können Kinder mit Ziegen klettern und Alpakas kraulen.

Beim Sightseeing mit dem Doppeldeckerbus kann man das Karlsruher Schloss und andere Sehenswürdigkeiten bequem vom Sitzplatz aus bestaunen. Foto: Jürgen Rösner

2. Gaming im Zentrum für Kunst und Medien

Von Retro-Spielen bis zu den neuesten Games: Die Ausstellung „gameplay.the next level“ ist eine interaktive Zeitreise durch die Welt der Computerspiele. Eltern und Kids erleben Abenteuer mit ihren Spielfiguren, fordern sich gegenseitig heraus und entdecken spielerisch Zusammenhänge zwischen Computerspielen und Gesellschaft.

Fasziniert garantiert: Im ZMK geht die ganze Familie auf eine Zeitreise durch die Welt der Computerspiele. Foto: Andrea Fabry

3. Ninja Cross und KAi – der Hai im Europabad

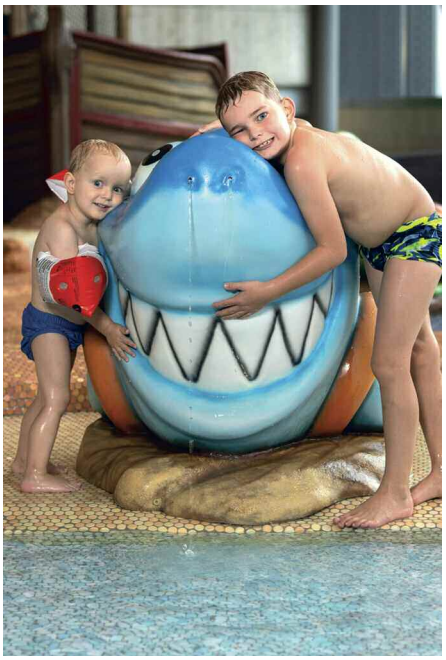
Gemeinsam abtauchen ist gerade bei schlechtem Wetter eine gute Idee. Im Europabad Karlsruhe wartet außerdem reichlich Action. Denn beim Hangeln, Springen und Tauchen im Wasserparcours „Ninja Cross“ sind Kraft, Mut und Geschick gefragt. Für kleine Wasserratten gibt es die Abenteuerwelt von „KAi – der Hai“. Hier können sie über die Hängebrücke balancieren, vom Leuchtturm rutschen oder die Wasserkanone abfeuern.

Kräftemessen im Ninja-Style: Der Parcours im Europabad lockt sportliche Schwimmer an. Foto: Karlsruher Bäder/Andreas Stephany

Das größte lebende Korallenriff Deutschlands gewährt im Naturkundemuseum spannende Einblicke in die Vielfalt der Natur. Foto: Jürgen Rösner

4. Happy Friday im Naturkundemuseum

Das Staatliche Museum für Naturkunde in Karlsruhe sorgt bei jedem Wetter für Abwechslung. Ein Highlight ist das Vivarium, wo der Schwarzspitzenriffhai im vielleicht größten lebenden Korallenriff Deutschlands seine Runden dreht. Dazu gibt es digitale Angebote, Basteln und Live-Führungen. Tipp: Im Rahmen der „Happy Friday“-Aktion ist der Eintritt freitags ab 14 Uhr frei.



Gar nicht bissig: „KAi – der Hai“ begeistert kleine Wasserratten. Foto: Karlsruher Bäder/Andreas Stephany

5. Spuk in der Karlsburg

Als das Kindermädchen Agnes einst den Siegelring des kleinen Markgrafen Karl Friedrich stahl, wurde sie dazu verflucht, auf ewig in der Karlsburg zu spuken. Im Escape Game „Der Fluch des Kindermädchens“ geht es darum, den verlorenen Ring wiederzufinden und Agnes zu befreien. Die 60 bis 90 Minuten Spielspaß, Knobeln und Kombinieren sind perfekt für Familien mit Kindern ab zwölf Jahren.

Fotos: Thomas Riedel

Herbstmess' lädt zum Saisonfinale

Vom 30. Oktober bis 9. November 2026 öffnet die Karlsruher Herbstmess' an der Durlacher Allee wieder ihre Tore. Die 287. Ausgabe des beliebten Volksfestes bietet vor der Winterpause noch einmal Gelegenheit, rauszugehen und zu feiern – mit Fahrspaß, einem vielfältigen Unterhaltungsprogramm und Attraktionen für die ganze Familie.

„Die Karlsruher Herbstmess' ist ein Treffpunkt für alle Generationen, vom Familienausflug am Nachmittag bis zum Adrenalinkick am Abend", sagt das städtische Marktamt als Veranstalter. „Moderne Hochfahrgeschäfte, echte Klassiker und eine große kulinarische Auswahl sorgen dafür, dass jeder etwas für sich findet."
Adrenalinfans zieht es zu den Hochfahrgeschäften „No Limit" und „Streetfighter". Volksfestklassiker wie der „Königliche Wellenflug" sowie Rundfahrgeschäfte wie „Magie", „Break Dance", „Hupferl" und „Dance Express" runden das Programm ab. Mit dabei sind außerdem das Riesenrad „Juwel", die Geisterbahn „Monsterhaus", zwei Autoscooter und der Kettenflieger. Wer lieber festen Boden unter den Füßen hat, kann sich im vierstöckigen Spaßhaus „Apres-Ski Party" oder im Action Center „Remmi Demmi" austoben. Magische Momente verspricht das „Theater of Illusions" von Daniel Bornhäußer.

Fahrspaß & mehr für Kinder

Auch die Jüngsten erleben auf der Herbstmess' unvergessliche Momente: Kinderkarussells, Mini-Autoscooter, Kinderkettenflieger, Babyflug, Trampolin und eine eigene Kinderachterbahn bieten altersgerechtes Vergnügen für jeden Geschmack.

Zum zweiten Mal können Kinder zwischen 6 und 12 Jahren ihren Geburtstag auf der Mess' feiern. Das besondere Angebot gibt es am Freitag, 6. und Samstag 7. November 2026. Für 25 Euro pro Kind umfasst das Geburtstagspaket 10 Fahr- und Spielstationen, Bratwurst, Pommes, Getränke, eine Zauber-show sowie eine Goodie-Tüte – ein rundum gelungenes Erlebnis für kleine Geburtstagskinder und ihre Gäste. Da die Plätze begrenzt sind, wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen. Buchungen sind per Mail unter ma@karlsruhe.de möglich.
Ein weiteres Highlight für die kleinen Mess'-Gäste ist das kostenlose Kinderschminken, das an Halloween von 14 bis 18 Uhr und an den beiden Sonntagen (1. und 8. November) von 13 bis 17 Uhr in Krusig's Dorf angeboten wird. Hier können Kinder auch im riesigen Sandkasten nach Herzenslust buddeln und baggern.

Kulinarische Vielfalt & Unterhaltung

Auch kulinarisch lässt die Herbstmess' keine Wünsche offen. Die zahlreichen Imbiss- und Süßwarenstände bieten eine beeindruckende Auswahl: Von herzhaften Klassikern wie Bratwurst, Steak und Kartoffelspezialitäten, über Pasta und Langos bis hin zu süßen Versuchungen wie Crêpes, Waffeln, Churros, Lokma, Stockbrot, Germknödel, heißen Maroni, Schokofrüchten und gebrannten Mandeln ist für jeden etwas dabei.
In Krusig's Dorf sorgen Bühne, das Stapelhaus und der große überdachte Biergarten täglich für eine stimmungsvolle Atmosphäre mit Live-Musik und Unterhaltung.

Halloween auf der Mess'

Auf der Karlsruher Herbstmess' geht es am Samstag, 31. Oktober gruselig und gesellig zugleich zu: Bereits ab 14 Uhr verwandeln sich die kleinen Gäste beim kostenlosen Kinderschminken in ihre Lieblingsgestalt. Um 16 Uhr sind alle eingeladen, sich bei der Aktion „Karlsruhe, wir schunkeln los!" einzuhaken und gemeinsam eine möglichst lange Schunkel-Kette über den Messplatz zu bilden. Ab 19 Uhr sind die Karlsruher Dämonen Hexen aus Oberreut und die Kraichgauer Perchten Hexen auf dem Messplatz unterwegs und halten kleine Überraschungen bereit. Um 20 Uhr werden auf der Bühne in Krusig's Dorf die besten Halloweenkostüme der Besucherinnen und Besucher prämiert und mit tollen Preisen belohnt.

Ü65-Nachmittag am 3. November

Ein besonderes Erlebnis erwartet alle Gäste ab 65 Jahren: Von 14 bis 18 Uhr genießen sie eine kostenlose Fahrt im Riesenrad und profitieren von attraktiven Sonderangeboten an vielen Geschäften. Stimmungsvolle Oldies und Evergreens in angenehmer Lautstärke schaffen auf dem gesamten Messplatz eine entspannte Atmosphäre. In Krusig's Dorf rundet Live-Musik den gemütlichen Nachmittag ab – dort gibt es zudem ein Essen und ein Getränk nach Wahl zum Sonderpreis von nur fünf Euro.

Familientag am Donnerstag, 5. November

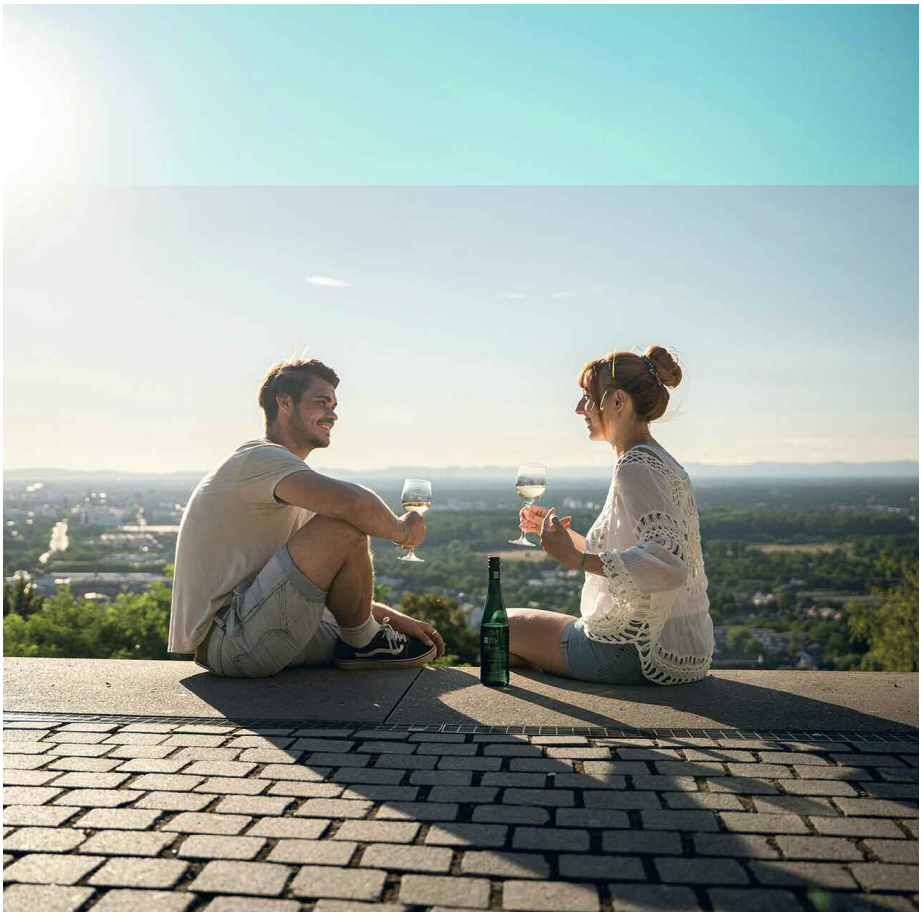
Der beliebte Familientag macht den Mess'-Besuch für alle besonders erschwinglich: Sämtliche Geschäfte bieten stark ermäßigte Preise.

Familienfeuerwerk zum großen Finale

Zum Abschluss der 287. Karlsruher Mess' dürfen sich die Gäste auf ein farbenprächtiges Feuerwerk freuen. In diesem Jahr beginnt es bereits um 20 Uhr, sodass auch Familien mit Kindern das Spektakel in vollen Zügen genießen können.

Öffnungszeiten

Geöffnet ist die Herbstmess' täglich von 14 bis 22 Uhr, sonntags bereits ab 12 Uhr, freitags und samstags sogar bis 23 Uhr. Elf Tage lang bietet sie die perfekte Gelegenheit, draußen gemeinsam Zeit zu verbringen und unvergessliche Momente zu erleben.



Fotos: DJD/KTG Karlsruhe Tourismus/Andrea Fabry/Black Forest Collective/Jürgen Rösner

In der badischen Stadt wird fürs Genießen niemand verurteilt

Zwei Gerichte in Karlsruhe

„Karlsruhe hat viele Gesichter, jedes dritte gehört einem Richter“, sagt der Volksmund: Beinahe 400 Berufsrichterinnen und -richter sind an den Gerichten der Stadt tätig, darunter das Bundesverfassungsgericht und der Bundesgerichtshof. Bei einem Besuch gehört ein Stopp bei diesen ehrwürdigen Institutionen natürlich dazu. Aber auch ansonsten hat Karlsruhe an „Gerichten“ viel zu bieten, denn es liegt im Gourmet-Land Baden-Württemberg und in unmittelbarer Nähe zu Frankreich. Köstlichkeiten wie „Schweinefilet auf badische Art“, „Schwarzwälder Forelle“ und natürlich der Weiße Spargel als das „Königliche Gemüse“ müssen den Vergleich mit französischen Delikatessen nicht scheuen.

Von Hausmannskost bis zu Michelin-Sternen

Neben den lokalen Einflüssen macht das weltoffene Studentenflair mit über 42.000 Studierenden die Stadt vielfältig und bunt – was sich auch im kulinarischen Angebot zeigt. So finden Genießer Crossover Küche mit asiatischem Einfluss neben Hausmannskost und urigen Hausbrauereien. Überraschend in einem Wohngebiet kann man das mit zwei Michelin-Sternen ausgezeichnete Restaurant „sein“ entdecken oder in Hinterhöfen Geheimtipps wie den Hirschhof mit seinen Bar- und Gastronomie-Highlights.

Unterwegs in Sachen Genuss

Genuss mit Sightseeing verbinden die kulinarischen Stadtführungen. Hier begeben sich die Gäste auf eine Zeitreise durch die Stadtteile, probieren Leckereien und lauschen ebenso spannenden wie ungewöhnlichen Geschichten. Eine andere Art des Outdoor-Schlemmens bietet die „Genuss-Safari“: Ausgestattet mit Beutel, Routenplan, Bambusbesteck und Picknickdecke geht es vom Marktplatz auf eine Tour durch die Stadt. Vorbei an verschiedenen Sehenswürdigkeiten führt die Route zu Feinkostläden, Wochenmärkten, Bäckereien und vielem mehr. Dabei kann jeder selbst entscheiden, welche Leckereien für das finale Picknick in den Beutel kommen. Unter der Online-Adresse www.karlsruhe-erleben.de/essen-trinken finden sich weitere Tipps sowie Termine von kulinarischen Events wie dem „Fest der Sinne“ oder der „langen Nacht der Brauereien“.

Ein Cocktail zum Abschluss

Nach einem Tag voller Entdeckungen darf dann ein gelungener Abschluss nicht fehlen – zum Beispiel mit einem erstklassigen Cocktail. Für elegante Drinks sind das „Thirty Seats“, „Guts&Glory“ oder die „Venus Bar“ die perfekte Wahl. Wer es ausgefallener mag, findet im „Happy Wrong“ Drinks mit coolem 80er-Jahre-Feeling oder genießt innovative Kreationen im Künstler-Café „Dasarti“. Alternativ lässt man den Abend ganz klassisch bei einer Weinprobe oder einem kühlen Bier ausklingen. Das Urteil: einfach köstlich!

Bei der Genuss-Safari werden nicht nur Sehenswürdigkeiten besucht, sondern auch Leckereien für das abschließende Picknick gesammelt.

Bei der „Langen Nacht der Brauereien“ am 11. Juli geht es mit einem Probierglas von Bier zu Bier.

Fotos: DJD/Austroflamm

Mit einem Kamineinsatz kann man Energie im Haushalt einsparen

Kuchen und Brot im Kamin backen

Es gibt weniges, was besser riecht als ein ganz frisches Brot oder ein Kuchen kurz vor Ende der Backzeit. Um zuhause in den Genuss dieses Aromas zu kommen, muss man nicht unbedingt den Backofen oder den Brotbackautomaten anschalten. Auch mit einem Kaminofen oder Kamineinsatz kann man diese Leckereien zubereiten, und das völlig unabhängig von der Stromversorgung oder sonstigen Küchengeräten. Das hat auch Vorteile für die Umwelt.

Ein extra Fach nutzt die vorhandene Wärme

In frei stehenden Kaminöfen genauso wie in fest vermauerten Kamineinsätzen entsteht beim Betrieb des Gerätes Abwärme. Anstatt diese einfach verpuffen zu lassen, kann man sie nachhaltig einsetzen, indem man den Synergieeffekt nutzt und Brot und Kuchen im Kamin backt. Das lohnt sich besonders in den Übergangszeiten Frühling und Herbst: Wenn die Heizung tagsüber nicht mehr benötigt und abends sowieso der Kamin angefeuert wird, um das Wohnzimmer wohlig warm zu halten, kann man das Brot für das Frühstück am nächsten Morgen zur gleichen Zeit mitbacken. Der reguläre Starkstrom-Ofen bleibt ausgeschaltet. Dafür muss der Kaminofen oder Kamineinsatz mit einem Backfach ausgestattet sein, wie das Modell 75x39 K vom österreichischen Hersteller Austroflamm. Dieser Kamineinsatz und somit auch das Backfach wird mit Scheitholz geheizt. So bleibt man komplett unabhängig von der Strom- oder Gaszufuhr.

Nachhaltig Wärme erzeugen

Das Heizen und Backen mit den Holzscheiten hat einen weiteren Vorteil: Weil Holz ein CO_2-neutraler Brennstoff ist, trägt seine saubere Verbrennung anders als bei fossilen Brennstoffen nicht zur Entstehung des Treibhauseffektes bei. Denn sie entspricht dem gleichen chemischen Prozess wie die natürliche Verrottung. Das bedeutet, das freigesetzte Kohlendioxid belastet den ursprünglichen CO_2-Haushalt der Atmosphäre nicht zusätzlich. Der Brennstoff Holz wurde daher von der deutschen Enquête-Kommission zum Schutz der Erdatmosphäre mit der Emissionskennzahl „Null“ bewertet.

Auf bequeme Bedienbarkeit achten

Die Temperatur in einem Kamineinsatz-Backfach kann auf bis zu 300 Grad ansteigen. Beeinflussen lässt sie sich durch die Brennstoffmenge und die Luftzufuhr. Daher sind Kamine beliebt, die eine Luft-Regulierungsmöglichkeit per bequemer Einhand-Regelung bieten. Unter www.austroflamm.at gib es eine Übersicht über mehrere Alternativen.

Wenn der Kamineinsatz wohlige Wärme verbreitet, kann er gleichzeitig Brot oder Kuchen backen. Dann hat der Backofen Pause.

Fotos: DJD/Brillux

Mit den Lieblingsfarben 2025 erhält jeder Raum eine besondere Atmosphäre

Gesucht: Farben mit Charakter

Kaum etwas verändert die Wirkung eines Raums so schnell und einfach wie eine neue Wandfarbe: Hell und frisch, vornehm-edel oder besonders behaglich und warm – allein der persönliche Geschmack gibt den Ausschlag. Zudem hat jeder Farbton seine eigene Wirkung, die man sich bei der Raumgestaltung in Verbindung mit Möbeln und Bodenbelägen zunutze machen kann. Doch was sind die prägenden Trends und Lieblingsfarben für 2025?

Die Farbe von Lindenblüten oder das Blau des Meeres

Vor allem Vielfalt und Individualität sind Trumpf. Auf diesen kurzen Nenner lässt sich die Bandbreite der angesagten Farben bringen. Denn von zarten und hellen Varianten bis zu einer kraftvollen oder dunklen Wandgestaltung dürften alle ihren persönlichen Favoriten finden. Wer sich nach Frühlingsstimmung sehnt, wird etwa mit hellen Gelb-Grün-Tönen glücklich werden.“Duftendes Lindgrün ist eine sehr vitale und frische Frühlingsfarbe, sie steht für Aufbruch, Mut und Wandel“, erklärt Brillux Innenarchitektin Tanja Knura. Die Farbe, die an Lindenblüten erinnert, lässt sich zudem vielfältig kombinieren, ob mit Weiß, Rosé, Bronze, dunklen Farben. Endloses Seidenblau heißt eine weitere der vier Brillux Lieblingsfarben für 2025: Das helle, intensive Blau erinnert an Himmel, Wolken und den Sommer – wie ein Tag am Meer. „Hellblau hat eine besondere Wirkung, die Farbe vermittelt Sorglosigkeit, verleiht dem Raum mehr Weite und vermittelt uns Leichtigkeit“, so Tanja Knura. Das Blau, das so zart ist wie eine Meeresbrise, lässt sich unter anderem mit Sandtönen, hellen Beigetönen sowie Grün und Dunkelblau kombinieren.

Von ganz hell bis dunkel und warm

Feines Kieselweiß kommt mit einem Hauch von Grau und Beige besonders zeitlos und edel daher. "Dies ist eine feine Farbe, die zu allem und fast jedem Einrichtungsstil passt. Sie hebt sich deutlich von einem klaren Weiß ab, gibt viel Ruhe und bringt eine natürliche Klarheit in den Raum", schildert die Innenarchitektin weiter. Deutlich kraftvoller und extrovertierter kommt die vierte Brillux Lieblingsfarbe daher: Anmutiges Dahlienviolett ist ein exklusiver Farbton, der an Rotwein, Dahlien oder Feigen erinnert. "Die Farbe ist dunkel, ohne erdrückend zu wirken. Sie umarmt uns, hüllt uns ein und fühlt sich an wie Herbst und Wärme", ordnet Tanja Knura ein. Dieser Violett-Ton mit Braun- und Rot-Anteil ist somit passend für alle, die sich bewusst individuell abheben wollen und gerne in Szene setzen. Mit den Farbtrends 2025 dürfte es leichtfallen, Räumen einen neuen Charakter zu verleihen. Unter www.brillux.de/zuhause etwa gibt es mehr Informationen und Adressen von Malerfachbetrieben, die individuelle Wohnträume verwirklichen.

Endloses Seidenblau erinnert an einen Urlaub am Meer und lässt sich vielseitig mit den unterschiedlichsten Einrichtungsstilen kombinieren.

So hält der Frühling Einzug ins Zuhause: Duftendes Lindgrün steht für Frische, Aufbruch und eine fröhliche Atmosphäre.

Fotos: DJD/Schöner Wohnen-Kollektion

So können Farbtöne die Atmosphäre im Zuhause und unsere Stimmung beeinflussen

Die Sprache der Farben

Grün wie ein Blätterwald, Blau wie das Meer oder Rot wie der Sonnenuntergang – mit Farben verbinden sich Stimmungen, Gefühle und Emotionen. Zwischen Frische, Wärme und Entspannung entfaltet jede Farbe ihre ganz eigene Persönlichkeit. Somit hat die Farbgestaltung des Zuhauses direkt Einfluss auf das Wohlbefinden. Wer sich bewusst mit diesem Thema beschäftigt, entdeckt ganz schnell, wie sich die geheime Sprache der Farben sehr gut für ein positives Ambiente in den eigenen vier Wänden nutzen lässt.

Farben für sanfte Rückzugsorte

Beigetöne zum Beispiel vermitteln ein Gefühl von Ruhe und Geborgenheit. Ihre natürliche Ausstrahlung erinnert an Sand, Stein oder reifes Getreide. Eva Brenner, Interior Designerin und TV-Moderatorin, weiß: „Beige erdet und ist somit ein beruhigender Gegenpol in unserer hektischen, digitalisierten Welt." Diese Farbtöne sind eine gute Wahl für Räume, in denen man sich entspannt und aufgehoben fühlen möchte. Grau wiederum steht für Seriosität, Zurückhaltung und Sicherheit. Helle Nuancen können beispielsweise schmale Räume größer und luftiger erscheinen lassen. Dunklere Grautöne liefern in Kombination mit Naturmaterialien Intimität und Gemütlichkeit – das macht sie zu geeigneten Begleitern für das Schlafzimmer oder für eine Leseecke. Blau wiederum steht für Vertrauen und Beständigkeit. Helle Blaunuancen erinnern an Himmel und Leichtigkeit, dunklere Töne an Tiefe und Geheimnisse. „Als eher stille Farbe lädt Blau zum Innehalten ein und eignet sich besonders für Räume wie Schlaf- oder Kinderzimmer, die Geborgenheit vermitteln sollen", erklärt Eva Brenner.

Die passende Farbauswahl finden

Gelb ist Energie pur. Darüber hinaus fördert die Farbe Kommunikation und ist daher eine gute Wahl für Räume wie Küchen oder Arbeitszimmer. Gleichzeitig gilt: Weniger ist manchmal mehr. Grelles Gelb, ähnlich wie ein Textmarker, kann schnell überfordern. Die Farbe Grün hingegen symbolisiert Hoffnung, Heilung und Harmonie. Es erinnert an die Natur und fördert dadurch Ausgeglichenheit. Doch welche Töne passen zum eigenen Zuhause? Den Ausgangspunkt bilden persönliche Vorlieben und die gewünschte Atmosphäre im Raum. Faktoren wie Lichteinfall, Raumausrichtung und Deckenhöhe beeinflussen zusätzlich die Wirkung von Farben – warme Töne gleichen etwa kühlere Nordzimmer aus, helle Südzimmer vertragen dagegen kühlere Töne. Generell lässt sich sagen, dass dunklere Töne einen Raum gemütlicher erscheinen lassen und hellere Farbtöne eine luftigere Wirkung erzielen. Vielfältige Inspirationen bietet etwa das neue Schöner Wohnen-Farbe Inspirationsbuch „Schöner wohnen beginnt mit Farbe", das in vielen Bau- und Fachmärkten erhältlich ist.

Grüntöne wie die Trendfarbe „Olive" erinnern an die Natur und fördern dadurch die eigene Ruhe und Ausgeglichenheit.

Fotos: DJD/SÜDWEST Lacke + Farben/Getty Images/CHEBOTKEVICH/Milan Jovic

Warum es bei Wandfarben auf Deckkraft und Verarbeitbarheit ankommt

Weiß ist nicht gleich Weiß

Weiß ist nach wie vor die bevorzugte Wahl für Innenwände. Der neutrale Farbton lässt sich mit unterschiedlichsten Einrichtungsstilen kombinieren und verleiht Räumen eine helle, freundliche Wirkung. Je nach Raumgröße und Lichteinfall können weiße Wände zudem dazu beitragen, kleinere Räume optisch großzügiger erscheinen zu lassen. Doch Weiß ist nicht gleich Weiß. Unterschiede im Farbton sind oft auf den ersten Blick erkennbar, während sich weitere Produkteigenschaften häufig erst beim Streichen zeigen. So kann beispielsweise die Deckkraft darüber entscheiden, ob der vorhandene Untergrund bereits nach dem ersten Anstrich zuverlässig abgedeckt wird oder ein zweiter Anstrich erforderlich ist. Eine hohe Deckkraft kann den Material- und Zeitaufwand bei der Renovierung reduzieren.

Frischer Anstrich in nur einem Arbeitsgang

Zu den wesentlichen Faktoren für die Qualität einer Dispersionsfarbe zählen die Deckkraft und der Weißgrad. So ergibt sich ein gleichmäßiges Bild, ganz ohne Streifen. Eine Farbe, die schon mit einem Durchgang perfekt deckt, spart Zeit, Material und Nerven. Hochwertige Produkte wie Profi XXL von Südwest ermöglichen ein schnelles, sauberes und tropfarmes Arbeiten. Hochwertige Wandfarben überzeugen nicht nur durch ihre Optik, sondern auch durch ihre Widerstandsfähigkeit: Sie halten, insbesondere in sensiblen Bereichen, auch einer Flächendesinfektion stand, ohne auszubleichen oder abzukreiden. Bei der Auswahl von Innenfarben spielen heute emissionsarme Rezepturen sowie der Verzicht auf Lösemittel und Weichmacher eine wichtige Rolle. Solche Produkte tragen dazu bei, die Belastung der Raumluft gering zu halten – ein Aspekt, der insbesondere für empfindliche Personen von Bedeutung sein kann.

Tipps für die richtige Vorbereitung

Wie gut der neue Anstrich gelingt, entscheidet sich zu großen Teilen bereits mit der Vorbereitung: Der Untergrund sollte sauber und staubfrei sein. Risse und Bohrlöcher vorher spachteln und glattschleifen. Das Abkleben von Fußleisten, Fensterrahmen, Schaltern und Steckdosen mit Kreppband trägt zu einem sauberen Arbeiten bei. Böden und Möbel lassen sich mit Folie oder Abdeckvlies schützen. Besonders effektiv ist das Streichen „nass in nass“: Das flächenweise Arbeiten mit sich überlappenden Rändern ermöglicht ein makelloses Bild ohne später störende Ansätze und Streifen. Online unter www.suedwest.de etwa finden sich mehr Informationen. Noch ein Tipp: Wer es sich beim Modernisieren einfacher machen möchte, kann sich zudem an Malerfachbetriebe vor Ort wenden.

Weiße Wände lassen jeden Raum optisch großzügiger und freundlicher wirken.

Farbwahl: Einen Boden mit Teppichbahnen, -dielen und -fliesen vorab planen

Mutig oder dezent?

Beim Stichwort Zimmerrenovierung denken die meisten Menschen zuerst an Möbel und Wände. Doch auch der Fußbodenbelag bestimmt maßgeblich die Atmosphäre eines Raumes. Ein fußwarmer Teppich beispielsweise sorgt in Schlaf-, Kinder- und Wohnzimmern für ein gemütliches Flair und kann sogar in Eigenregie verlegt werden. Bevor man jedoch direkt Hand anlegt, sollte jeder Raum vorgeplant werden. Dabei gibt es einige Punkte zu beachten.

Teppichfliesen und -dielen können immer neu arrangiert werden

Wer das Fußgefühl eines kuscheligen Flors mag, kann sich je nach persönlichem Geschmack zwischen Teppichbahnen, -dielen und -fliesen entscheiden. Die Unterschiede liegen hauptsächlich in Größe und Format. Die großen Teppichbahnen eignen sich besonders für Menschen, die einen Fußboden einfarbig mögen – egal, ob mutig in Rot oder Grün oder dezent in Erdtönen. Teppichdielen haben, ähnlich wie die bekannten Terrassendielen, eine schmale, längliche Form und erlauben eine kontrastreichere Fußbodengestaltung. Mit ihnen ist es beispielsweise möglich, den angesagten Streifenlook zu kreieren. Eine Mischung verschiedener Blautöne etwa bringt Frische ins Zimmer. Ein ganz individuelles Muster dagegen lässt sich mit quadratischen Teppichfliesen erzielen. Kinderzimmerböden erstrahlen damit lebendig in den Lieblingsfarben der Sprösslinge. Da die Fliesen und -dielen ohne Klebstoff verlegt werden können, kann man sie immer wieder neu arrangieren und sich so jederzeit eine neue Optik ins Zimmer holen. Unter der Adresse www.tretford.eu können Interessierte einen kostenlosen Raumplaner nutzen: Entweder das Bild Ihres eigenen Zimmers hochladen oder ein Beispielzimmer anklicken und anzeigen lassen, wie dieses mit verschiedenen Teppich-Alternativen in bis zu 67 Farbtönen aussehen könnte. Teppichläufer oder Bordürenteppiche sind die richtige Wahl für alle, die Abschnitte ihres Hartbodens aus Parkett, Laminat oder Steinfliesen mit einem warmen Teppich aufwerten wollen.

Mieten statt kaufen

Wer beim Bodenbelag nicht nur Wert auf Gemütlichkeit, sondern auch auf eine hohe Wohngesundheit legt, sollte sich für Naturteppiche, etwa mit Kaschmir-Ziegenhaar und Schurwolle, entscheiden. „Die feine, natürliche Schuppenstruktur der Naturhaare kann Feuchtigkeit aus der Umgebung aufnehmen und bei Bedarf wieder an die Raumluft abgeben“, erklärt Julia Ammann vom Anbieter tretford Teppich. Zudem profitieren auch Hausstauballergiker von Naturhaarteppichen: Staub- und Tierhaarpartikel, die auf glatten Untergründen in die Atemluft verwirbelt werden, hält die raue Struktur am Boden. Mit dem Staubsauger kann man sie einfach absaugen.

Das gemütliche Plätzchen darf nicht nur kuschlig, sondern auch farbenfroh sein. Teppichfliesen mit Naturhaar sind die Lieblinge der Haustiere – dabei pflegeleicht und strapazierfähig. Fotos: djd/Tretford Teppich

Mit dem passenden Teppichboden wird das Leben bunt. Hier sind verschiedene Farbtöne möglich.

Teppichfliesen zu verlegen, ist kinderleicht. Man kann sie bei Bedarf auch mal tauschen, so dass neue Muster am Boden entstehen.

Elegant sieht dieser mehrfarbige Teppichboden im Dachgeschoss aus. Durch den Floor aus Naturhaar ist er zudem barfußfreundlich.

Ein Teppich mit farbiger Bordüre wird zum Hingucker auf dem Hartboden.

*Die Aktion „Mehr als Fitness" gilt ab 16 Jahren für Neuabschlüsse der Pfitzenmeier Premium Club- und Premium Resort-Mitgliedschaften in den Laufzeiten 24 Monate, 12 Monate und FLEX sowie für die Alterskategorien 16–25 Jahre und 26–30 Jahre. In den ersten 6 Monaten gilt der jeweilige Aktionspreis mit einer Ersparnis von mehr als 20% gegenüber dem anschließend geltenden regulären wöchentlichen Tarif. Ab dem 7. Monat bzw. bei FLEX nach Ablauf der ersten 6 Monate gilt der jeweils reguläre wöchentliche Tarif. Es gelten die jeweiligen Vertragsbedingungen.